BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 5 | 78. JAHRGANG | 3. FEBRUAR 2022

Bottmingen
Personelles 2
Bottmingen auf Social Media 2
Für 40 Franken durch die Schweiz 2

Oberwil
Wahllokal an Mühlemattstrasse 22 6
Amtliche Publikationen 6
Schneelager 2022..... 6

Therwil
Personelles..... 16
Abstimmung 13. Februar 16
Hänsel & Gretel in Therwil 16

Ettingen
Amphibienwanderung..... 20
Verkauf Birnel..... 20
Entsorgung Hundekot 20

Leimental
Pro Landskron 12
Impfzentrum West fällt..... 12
Leserbriefe..... 13

Regio
Horizont Erheiterung 9
Oratorienchor Baselland 9

Sport
Volleyball Therwil..... 19
Leichtathletik Club Therwil 19

Kirchen
Surprise im Paradies..... 14
VorleseABEND 15

Das eine tun und das andere nicht lassen

Übernächstes Wochenende stimmen wir in Baselland unter anderem über die kantonale Vorlage zum Klimaschutz ab. Keine einfache Sache, schliesslich geht uns der Klimaschutz alle etwas an. Nur: Wer will dafür schon auf etwas verzichten? Etwa beim Wohnen? Aktuell beanspruchen Herr und Frau Schweizer im Schnitt knapp 50 Quadratmeter Wohnfläche pro Kopf. Nachhaltiger wären allerhöchstens 20 Quadratmeter. Und diese sollten Sie bitte auch nicht über 17 Grad heizen. Wer kann hier mithalten? Wahrscheinlich die allerwenigsten.

Entsprechend ist der sogenannte ökologische Fussabdruck der Schweiz rund dreimal höher, als es dem Planeten guttun würde. Oder andersrum gesagt: Wir verbrauchen dreimal mehr Ressourcen, als wir eigentlich sollten, damit alles so bleibt, wie es ist. Kein Wunder, uns geht's gut und das ist ja auch schon einmal etwas.

Natürlich gibt es Länder, die einen wesentlich kleineren ökologischen Fussabdruck aufweisen. Sierra Leone etwa belegt, je nach Quelle, den Spitzenplatz, wenn es um den geringstmöglichen Ressourcenverbrauch geht. Eritrea steht diesbezüglich auch gut da. Ich muss zugeben, ich war noch nie in diesen Ländern. Aber ich hatte schon das Privileg, Entwicklungshilfeprojekte in anderen afrikanischen Ländern zu besuchen. Und was ich dort gesehen habe, hat mich beeindruckt und auch betroffen gemacht. Bei aller Sozialromantik: Ich bin überzeugt, dass so niemand in der Schweiz leben möchte. Und wahrscheinlich auch nicht könnte! Alle Menschen, mit denen ich dort sprechen konnte, träumten von einem besseren Leben, einem Leben, so wie wir es haben, ein Leben – zugegeben – im Überfluss.

Gegen diesen Überfluss erheben sich jedoch immer mehr Stimmen. Den grössten Gegenwind verspürt der Strassenverkehr, allem voran das Auto. Über 150'000 davon sind alleine in Baselland unterwegs. Und ja, manchmal ist es einfach zu viel, wie die Staustatistik allzu deutlich zeigt. Trotzdem, den Schweizern ist das Auto etwas wert, genau gesagt über 50'000 Franken im Schnitt pro Neuwagen laut der Statistik von «Auto Schweiz», der Vereinigung der offiziellen Automobil-Importeure. Wer soviel Geld ausgibt, will sein Fahrzeug auch nützen. Fahrverbote, Parkplatzauflösungen und Geschwindigkeitsreduktionen helfen zwar der Verkehrsflut bis zu einem gewissen Masse die Stirn zu bieten. Aber ändern an der Tatsache, dass der Mensch gerne mobil ist, tun diese Massnahmen nichts.

Die geplanten Tempo-30-Zonen auf Hauptstrassen in verschiedenen Gemeinden des Leimentals entlasten gewiss die Dorfzentren und das ist gut so. Dass zusätzlich der Langsamverkehr und der ÖV gefördert wird, ist auch eine gute Sache. Genauso wichtig ist es aber auch im Gegenzug, dass die Menschen auch in Zukunft ihre individuelle Mobilität ausleben können. Allein der Umweltschutz kann kein Argument dagegen sein. Immerhin führt in der Statistik der meistverkauften Personenwagen ein Elektroauto die Rangliste an (Tesla Model 3). Das ist doch schon einmal ein Anfang. Trotzdem, jetzt heisst es zuerst einmal sanft die Bremse anzutippen. Lesen Sie also mehr zur Einführung von Tempo-30-Zonen auf Hauptstrassen in Bottmingen. Ich wünsche Ihnen dabei viel Vergnügen.

Stefan Fehlmann

PC + MAC PIRA
Reparatur | Shop | Schule | Datenrettung
Ihr IT Spezialist in Oberwil
• Reparatur • Beratung
• Installation • Verkauf
• Aufrüsten • Zubehör
Oberwil 4104 - Passage 10
T. 061 401 40 80 E. info@pira.ch
Mo-Fr: 7.00 -12.00 und 13.30 - 18.30
NEW Apple Corner
Come and visit us

TEAM LINDENBERGER IMMOBILIEN
Immobilienverkauf
• Hohe Kundenzufriedenheit
• Honorar nur bei Erfolg
• All inclusive-Paket
team-lindenberger.ch
061 405 10 90
persönlich, schnell und professionell

Betten-Haus Bettina
Alles für Ihren guten Schlaf.
Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

garageruf
Ringstrasse 23, Therwil
www.garageruf.ch
NEW SWIFT HYBRID AUTOMAT
Die kompakte Nr.1
SUZUKI Way of Life!

Sicherheitsnachweis? Kontrolle der Elektroinstallation?
Gerne führen wir die Periodische Sicherheitskontrolle aus.
kolb GmbH elektro kontroll
Ettingen / Tel. 061 723 90 90
www.elektro-kontroll.ch

W. LAUPER AG
METALL GLAS SONNENSTOREN
Für Carports:
www.w-lauper.ch
Telefon 061 721 78 11
4107 Ettingen
E-Mail info@w-lauper.ch

Atelier für zahntechnische Implantologie
D. H. Strub, Baslerstr. 47, 4102 Binningen
Zahnprothesen – Reparaturen & Reinigung
Hol- und Bringservice
24h NOTFALLNUMMER
061 272 74 57

BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
SPENDE BLUT RETTE LEBEN
blutspende.ch

krebsliga
«Die Beraterin am Krebstelefon war eine neutrale, aussenstehende Person, die genau wusste, wovon ich sprach.»
Christine L.
Gratis-Telefon (Mo–Fr, 9–19 Uhr) 0800 11 88 11
E-Mail helpline@krebsliga.ch
Chat www.krebsliga.ch/cancerline
Das Krebstelefon ist ein Angebot der Krebsliga

Professionelle Fusspflege
Ich bediene Sie gerne bei mir im Studio und auf Wunsch komme ich auch zu Ihnen nach Hause.
CORPUS VITALIS KOSMETIK
079 397 62 99
288949

Wenziker
Schreinerei
- Innenausbau - Einbaumöbel - Schränke
- Massküchen - Austellungsbau
- Türen- und Fensterbau in eigener Werkstatt
- Einbruchsicherungen / Reparaturen
- Bodenbeläge in Holz / Qualitäts-Lamminat
Hauptstrasse 47
4148 Pfeffingen / Aesch
www.wenziker-schreinerei.ch

WETTSTEIN & WANNER
Spenglerei + Bedachungen
4106 Therwil
Mühleweg 8a
Telefon 061 721 92 73
info@wettstein-wanner.ch
www.wettstein-wanner.ch

Mehr Beratung. Mehr Zeit. Mehr Sie.
Umbau Raiffeisenbank Leimental
Erfahren Sie mehr dazu unter raiffeisen.ch/leimental/beraterbank
Raiffeisenbank Leimental
ein Tal – eine Bank
RAIFFEISEN

BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.bl.ch
www.bottmingen.ch

Telefonzeiten

Mo, Di, Mi	*8–12 / 13.30–17 Uhr*
Do	*8–12 / 13.30–18 Uhr*
Fr	*8–12 / 13.30–16 Uhr*

Öffnungszeiten

Mo	*9.30–12 Uhr*
Di	*9.30–12 / 13.30–17 Uhr*
Mi	*9.30–12 Uhr*
Do	*9.30–12/ 13.30–18 Uhr*
Fr	*9.30–12 Uhr*

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

ALTERSFRAGEN

Informations- und Beratungsstelle
Betreuung, Pflege, Alter BPA
Telefon 061 405 45 45

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND ERWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 13–14 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Bio-, Küchen- und Gartenabfällen
Freitag, 4. Februar 2022

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 22. Februar 2022

BiBo-Kontakt
redaktion@bibo.ch
Telefon 061 264 64 34

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Information

Sandro Borer, Abteilungsleiter Tiefbau, Mobilität, Umwelt und desig. Leiter der gesamten Hoch- und Tiefbauabteilung hat die Gemeinde Bottmingen per Ende Dezember 2021 verlassen, um eine neue Herausforderung in der Privatwirtschaft anzunehmen. Für die stets angenehme Zusammenarbeit und sein grosses Engagement für die Gemeinde danken wir ihm vielmals und wünschen alles Gute und viel Erfolg am neuen Arbeitsort.

Der nachfolgende Rekrutierungsprozess konnte zügig abgeschlossen werden: Ab April 2022 wird ***Samuel Müller,*** derzeit Abteilungsleiter Raumplanung, Bau und Umwelt in der Gemeinde Arlesheim das Verwaltungsteam als Abteilungsleiter verstärken. Samuel Müller verfügt über vielfältige Berufs- und Führungserfahrung aus dem kommunalen und kantonalen Bau- und Planungswesen. Darüber hinaus hat er diverse Planungs- und Hochbauprojekte als verantwortlicher Projektleiter begleiten können. Wir freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit und heissen Samuel Müller schon jetzt herzlich in der Gemeindeverwaltung willkommen.

GEMEINDEVERWALTUNG

Bottmingen auf Social Media

Folgen Sie der Gemeindeverwaltung schon auf Social Media? Auf diese Weise bleiben Sie tagesaktuell mit uns in Kontakt und auf dem Laufenden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Angebot nutzen und sich auf Social Media mit uns vernetzen: Instagram: @bottmingen_4103 und Facebook: @Bottmingen4103. Den direkten Link finden Sie über die QR-Codes:

GEMEINDEVERWALTUNG

Dokumente auf der Website

Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir der Bevölkerung zahlreiche Dokumente auf unserer Website zur Verfügung stellen. Diese können online ausgefüllt, als PDF gespeichert und anschliessend per Mail versendet werden. Neu online sind unter anderem das Kleinbau- oder das Reklamegesuch. Wir hoffen, Ihnen mit dieser Dienstleistung entgegenzukommen und gleichzeitig der Umwelt zuliebe den Papierverbrauch zu senken. Alle Dokumente finden Sie unter *www.bottmingen.ch/verwaltung/dokumente.*

GEMEINDEVERWALTUNG

Für nur 40 Franken durch die Schweiz

Anlässlich der nun anstehenden Ferienzeit weisen wir Sie gerne darauf hin, dass die Gemeinde Bottmingen ihren Einwohnerinnen und Einwohnern auch im Jahr 2022 stark vergünstigte SBB-Tageskarten für nur 40 Franken anbietet. Das attraktive Angebot ermöglicht Gross und Klein freie Fahrt auf den Strecken der SBB und der meisten Privatbahnen kreuz und quer durch die Schweiz – für einen Tag ihrer Wahl. Die Gemeinde offeriert pro Tag sechs unpersönliche Tageskarten zu je 40 Franken der zweiten Klasse. Mit ihr können in den meisten Schweizer Städten und Agglomerationen auch Postautos, Schiffe und öffentliche Nahverkehrsmittel genutzt werden. Vergünstigungen gibt es unter anderem auch bei gewissen Bergbahnen. Alle Personen, die ihren gesetzlichen Wohnsitz in Bottmingen haben oder hier angemeldet sind, können die Tageskarte während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am Schalter der Einwohnerdienste für 40 Franken unter Vorlage ihres Ausweises (Identitätskarte / Reisepass) erwerben. Das Angebot kann aber auch online über die Gemeindewebseite oder die Bottmingen-App «4103Bottmingen» gebucht und bezahlt werden. Die Tageskarte wird nach Zahlungseingang unter Verrechnung der Portokosten per A-Post Plus direkt nach Hause versendet.
Die ausführlichen Verkaufsbedingungen sowie ein Link zur Onlinebestellung sind unter www.bottmingen.ch → Dienstleistungen → Tageskarte Gemeinde zu finden.

Die Gemeinde Bottmingen wünscht eine gute Fahrt – vielleicht auch in den Schnee. *Gemeindeverwaltung*

VERANSTALTUNGS-KALENDER

4. Februar

ABGESAGT: Jazzkonzert mit dem Oliver Pellet Trio
Fr, 20 Uhr, Brasilianische Musik, Jazz, indische und klassische Elemente, Burggartenkeller, Schlossgasse 11
Verein Burggartenkeller

Wiederkehrendes

«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16
Märtgruppe

«Freitags-Treff»
9.30–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulferien und Feiertage), kommen Sie vorbei zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstrasse 14
Bottminger Zentrum

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf unserer Website unter www.bottmingen.ch/ Veranstaltungen

Diese Woche aktuell:
senioren4103.ch

BAUGESUCHE

BAUGESUCH NR. 0247/2022

Parzelle Nr.: 1864
Projekt: Wohnhaus / Stützmauer
Gesuchssteller: Oberbeck-Bron Michéle und Daniel, Ruchholzstrasse 44, 4103 Bottmingen
Projektverfasser: Christian Eck Architektur, GmbH, Seestrasse 73B, 8820 Wädenswil
Auflagefrist: 3. bis 14. Februar 2022

BAUGESUCH NR. 0221/2022

Parzelle Nr.: 1847
Projekt: Erweiterung Zahnarztpraxis
Gesuchssteller: Zahnarztpraxis am Weiherschloss, Dettwiler Christian, Therwilerstrasse 2, 4103 Bottmingen
Projektverfasser: Huber + Vögtli Architektur AG, Vögtli Markus, Bahnhofstr. 10, 4147 Aesch
Auflagefrist: 3. bis 14. Februar 2022

BAUGESUCH NR. 0211/2022

Parzelle Nr.: 2816
Projekt: Umbau und Erweiterung Wohnhaus, Spitzackerstr. 73, 4103 Bottmingen
Gesuchsteller/in: Flury Beat, Spitzackerstrasse 73, 4103 Bottmingen
Projektverfasser/in: Wyss Benjamin, Austrasse 24, 4051 Basel
Auflagefrist: 3. bis 14. Februar 2022

Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis **14. Februar 2022** schriftlich und begründet in **vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal,** zu richten. *Gemeindeverwaltung*

Die Gemeinde-Webseite
www.bottmingen.ch

KOMMISSIONEN

GEMEINDE BOTTMINGEN ERWACHSENEN-BILDUNG UND FREIZEITGESTALTUNG

«Musica e Storia» / «Musik und Geschichte» 84/22/1
La storia dell`Italia attraverso la sua produzione musicale dall` unità ai giorni nostri. Il corso si prefigge di trasmettere le nozioni base della storia d`Italia attraverso i diversi repertori musicali che hanno accompagnato le tappe più importanti della storia del Bel Paese.
Der Kurs zielt darauf ab, wichtige Etappen in der Geschichte Italiens von der Einheit bis in unsere Tage mit deren verschiedenen musikalischen Repertoires zu vermitteln. Vertiefen der Sprachkenntnisse: Konversation, Lesen, Sprechen, Hören/ Verstehen, Grammatik. *Italienischkenntnisse ab Niveau B1 sind erforderlich.*

Kursleitung	Valentina Valenti
Kurszeiten	**Freitag, 10.15–11.45 Uhr. 18.3. / 25.3. / 1.4. / 29.4. / 6.5. / 13.5.**
Kursort	Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten	Fr. 150.– exkl. Lehrmittel
Auskunft	Christine Binz Gutzwiller, Tel. 061 421 08 65, christinebinz@yahoo.de
Anmeldung	bis 4. März 2022

«Viaggio in Italia» / «Reisen in Italien» – 91/22/1
L'Italia e le sue tradizioni attraverso la letteratura: ripercorrendo le tappe principali del reportage di viaggio dello scrittore Guido Piovene. Il corso fornirà nozioni culturali, geografiche e sociali dell`Italia dal dopoguerra ad oggi.
Italien und seine Traditionen in der Literatur: eine Reisereportage von Norden nach Süden, erzählt von Guido Piovene. Im Kurs werden wichtige Etappen seiner Reportage nachgezeichnet und kulturelle, geografische und soziale Vorstellungen von Italien von der Nachkriegszeit bis heute vermittelt.
Vertiefen der Sprachkenntnisse: Konversation, Lesen, Sprechen, Hören/Verstehen, Grammatik. *Italienischkenntnisse ab Niveau B1 sind erforderlich.*

Kursleitung	Valentina Valenti
Kurszeiten	**Freitag, 12.00–13.30 Uhr. 18.3. / 25.3. / 1.4. / 29.4. / 6.5. / 13.5.**
Kursort	Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten	Fr. 150.– exkl. Lehrmittel
Auskunft	Christine Binz Gutzwiller, Tel. 061 421 08 65, christinebinz@yahoo.de
Anmeldung	bis 4. März 2022

Französisch «Quelle Chance» A2 – 13/22/1
Französisch locker und ohne Leistungsdruck! Geben Sie Ihren Französischkenntnissen aus der Schulzeit eine neue Chance – Wiederentdecken der Sprache und die kulturellen Hintergründe der französisch sprechenden Welt kennenlernen.

Kurszeiten:	**Freitag, 8.30–10 Uhr,** Semesterkurs
Kursleitung:	Frau S. Vaillant, E-Mail: sand4106@gmail.com
Kursort:	Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten:	Fr. 13.50 bis Fr. 22.– pro Kurseinheit à 90 Min. je nach Anzahl Teilnehmenden
Auskunft/ Anmeldung:	Christine Binz, Tel. 061 421 08 65, E-Mail: christinebinz@yahoo.de

Das gesamte Kursprogramm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bottmingen: http://www.bottmingen.ch (Kurse)

Tempo 30 rund um den Kreisel Mitteldorf kommt

Der Regierungsrat hat bei vier Baselbieter Gemeinden dem Begehren auf die Einführung von Tempo 30-Zonenabschnitten auf Kantonsstrassen stattgegeben. Das betrifft im Leimental aus Gründen des Lärmschutzes die Gemeinden Bottmingen, Oberwil und Therwil.

Gemeinderat Remo Muchenberger freut sich über diesen Entscheid, wie er erklärt: «Die Kantonsstrassen im Bottminger Zentrum gehören laut der basellandschaftlichen Verkehrsstatistik zu den meistbefahrensten Kantonsstrassen in der Region. Dementsprechend stark ist der Ortskern mit Fahrzeugen, Lärm und Schadstoffen belastet.»

Problematisch ist die Situation auch deshalb, weil die Kantonsstrassen in Bottmingen aufgrund ihrer zentralen Lage die verschiedenen Wohngebiete quasi «zerschneiden», wodurch speziell die Schulkinder gezwungen sind, die Kantonsstrassen zu begehen respektive zu überqueren, um zu den Primarschulstandorten (Burggarten sowie Hämisgarten-/Talholz) zu gelangen. Die damit verbundene Schulwegsicherheit hat in der Vergangenheit zu verschiedensten Interventionen der Elternschaft geführt, was den Gemeinderat dazu veranlasst hat, unter anderem beim Fussgängerstreifen Bruderholzstrasse temporär einen Lotsendienst einzurichten und bei dem Kanton Anpassungen des Fussgängervorlaufs bei der Lichtsignalanlage Schlossgasse/Burggartenstrasse zu erwirken.

Die Thematik von Tempo 30 auf Kantonsstrassen ist allerdings schon länger auf dem Tisch: Anlässlich zweier Dialogveranstaltungen im Jahr 2018 konnte sich die Bevölkerung zur künftigen Entwicklung des Dorfzentrums äussern. Dabei wurden auch eine siedlungsverträgliche Ausgestaltung der Mobilität sowie eine Belebung und Aufwertung des Zentrums grossmehrheitlich befürwortet. Ebenso wurde Tempo 30 im Ortskernbereich vorgeschlagen.

Auf Vorstoss der Gemeinde Bottmingen ist die Verkehrs- und Raumplanungskommission Leimental (VRKL) der Region Leimental Plus (RLP) im November 2019 beim Kanton betreffend Tempo 30 auf Kantonsstrassen vorstellig geworden, wie Remo Muchenberger ausführt: «In der Folge hat der Gemeinderat Bottmingen im März 2020 einen entsprechenden Antrag für die Errichtung von Tempo 30 auf den Kantonsstrassenabschnitten rund um den Kreisel Mitteldorf eingereicht.»

Aufgrund des Vorgehens der RLP sowie veränderter rechtlicher Rahmenbedingungen zu Tempo 30 hat der Regierungsrat im Mai 2021 die Kriterien für Tempo 30 auf Kantonsstrassen neu definiert.

«In einem vom Kanton in Auftrag gegebenen verkehrstechnischen Gutachten vom September 2021 wurden die Anträge des Gemeinderats ausführlich analysiert und die Zweck- und Verhältnismässigkeit von Tempo 30 auf Kantonsstrassen beurteilt», erklärt Remo Muchenberger. Und weiter: «Das Gutachten kommt zum Ergebnis, dass Tempo 30 in Bottmingen rund um den Kreisel Mitteldorf umgesetzt und mit den angrenzenden Tempo-30-Zonen in den Quartieren zusammengeführt werden kann.»

Um die Funktion der Kantonsstrassen beizubehalten, werden auch bei Tempo 30 die bestehenden Vortrittsverhältnisse wie bekannt belassen. Die Fussgängerstreifen bleiben bestehen und bauliche Anpassungen sind in der Regel nicht nötig. Wie bereits heute stehen somit weiterhin durchgehende Fahrspuren zur Verfügung.

Aus der von der Gemeinde aus Schulwegsicherheitsgründen geplanten Errichtung von Tempo 30 im Bereich Schlossgasse West (Abschnitt Birsigbrücke bis Oberwilerstrasse) wird jedoch nichts, wie Remo Muchenberger sagt: «Mit der dortigen Lichtsignalanlage (Kreuzung Schlossgasse/Burggarten-/Neumattstrasse) werde laut Gutachten den Anforderungen dieses Verkehrsknotens bereits Rechnung getragen.» Allerdings seien die Voraussetzungen für eine Trottoirverbreiterung (im Bereich Burggartenkreuzung bis Oberwilerstrasse) gegeben: Diese Massnahme werde vom Kanton projektiert und umgesetzt, wobei sich die Gemeinde an diesen Ausbaukosten beteiligen wird.

Vorbehältlich Beschwerden rechnet Muchenberger frühestens im 2. Quartal dieses Jahres mit ersten Umsetzungen von Tempo 30. Dies nicht zuletzt, weil es – um den Vorher-Nachher-Effekt von Lärmreduktionen zu dokumentieren – entsprechende Messungen braucht.

Stefan Fehlmann

VEREINE

BOTTMINGER ZENTRUM

BOZ-Angebote

Das Bottminger Zentrum an der Therwilerstrasse 14 bietet unterschiedliche Veranstaltungen und Kurse an. Die BOZ-Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. Sie ermöglicht eine Vergünstigung aller Kurse und Aktivitäten im BOZ.

Internet-Café für alle

Möchten Sie Ihr Smartphone/Tablet besser verstehen und anwenden? Im BOZ helfen Ihnen Jugendliche bei Ihren Fragen und Anliegen.
Wann: jeweils Mittwoch von 14 bis 16 Uhr. **Daten 2022:** 19. Januar, 16. Februar, 23. März, 27. April, 18. Mai, 15. Juni **Mitbringen:** Smartphone, Tablet (für die Geräte übernimmt das BOZ keine Haftung). **Kosten:** Fr. 15.– pro Nachmittag inkl. Kaffee und Kuchen. **Hinweis:** Eine Anmeldung ist erforderlich! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Hatha Yoga und Regeneratives Yoga

für Körper, Geist und Seele

Montag, 8.30–9.45 Uhr: Hatha Yoga Grundkurs. Montag, 10–11.15 Uhr: Regeneratives Yoga. Donnerstag, 8.30–9.45 Uhr: Hatha Yoga Grundkurs. Donnerstag, 10–11.15 Uhr: Regeneratives Yoga.

Stärken Sie Ihr Körperbewusstsein und entwickeln Sie eine fundierte Basis für eine erfüllende und sichere Yogapraxis. Erfahren Sie die heilende Wirkung von Yoga durch sanfte Bewegungen, Atemübungen und Meditation. Regeneratives Yoga ist besonders geeignet für Menschen mit körperlichen Beschwerden, Übergewicht oder nach Krankheit und Verletzungen.
Kosten: CHF 25.– (für BOZ-Mitglieder) pro Lektion, CHF 30.– (für Nichtmitglieder) pro Lektion. **Mitbringen:** Yogamatte, bequeme Kleidung, warme Socken, Handtuch und evtl. Getränk. **Hinweis:** Einstieg mit Anmeldung jederzeit möglich. **Kursleitung, Anmeldung und Auskunft:** Anouk Steiger Plüss, Yogalehrerin Tel. 079 597 20 45 oder E-Mail: anouk.steiger@bluewin.ch.

BOZ Bottminger Zentrum
Therwilerstr. 14, Bottmingen,
Telefon 061 421 23 71
info@bottmingerzentrum.ch
www.bottmingerzentrum.ch
Büroöffnung: Dienstag, 9.00–11.00 Uhr

GUGGE 46

Ein Bottminger organisiert das allererste G46-Soirée Du Carnaval!

Der Gemahl der Ex-Präsidentin ist seit nunmehr 32 Jahren der Obmann von der «Gugge 46» in Basel. Weil aus epidemio-un-logischen Gründen das Zyschtigs-Fescht «gekänzlet» wurde, hat sich George II bereit erklärt, diesen Grossanlass im Saal der Safran Zunft zu übernehmen. Das Event-Team der ihm geführten Clique ist also sehr, sehr kurzfristig in die Bresche gesprungen … Schappoo!

Und das wird am F'-Zyschtig, **8. März, ab 18 Uhr** geboten: Fiir spitz-kalkulierti Fr. 151.– p.P., bikunnsch e Wellcöm-Dringg, e sehr gediiges 3-Gang-Menü und e Fasnachts-Potpourri uff aller-högschtem Niveau: u. a. mit dr DSP (Drummle Statt Pfyffe), em Frölein Da Capo, de KanniBâle, Silvan Zingg (ain vo de drey wältbeschte Boogie-Woogie-Klaviervituoose), de Tam Tam und em Spitzbueb, mit de Gryysel und ere Pfyffergrubbe.

Wenn auch du dabei sein möchtest: E-Mail genügt! info@safran-zunft.ch.

Gugge 46

ABGESAGT: Jazzkonzert mit dem Oliver Pellet Trio
4. Februar
www.burggartenkeller.ch

PARTEIEN

SVP BOTTMINGEN

Parolenfassung zu den Abstimmungen

Die SVP Baselland hat folgende Abstimmungsempfehlungen beschlossen:

Eidgenössische Abstimmungen

- **Nein** zur Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt». Diese radikale Volksinitiative wird von allen Parteien auf Bundesebene abgelehnt. Die medizinische Forschung in der Schweiz ist damit gefährdet und damit auch der Wirtschaftsstandort Nordwestschweiz.
- **Nein** zur Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung». Bei einem Nein tritt der bereits vom Parlament verabschiedete Gegenvorschlag in Kraft. Damit ist der notwendige Schutz in diesem Bereich sichergestellt. Die Initiative will unnötige Verschärfungen.
- **Ja** zur Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben. Überflüssige Steuern, die falsch «steuern», sind abzuschaffen. Mehr für den Mittelstand und KMU und weniger für den Staat.
- **Nein** zum Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien. Bundesgelder für Verleger-Millionäre? Ganz klar nein. Unabhängige Medien sichern die Medienvielfalt. Was nicht gelesen wird, braucht keine Subventionen. Es soll nicht nach dem Motto «wer zahlt, befiehlt» Meinungsbeeinflussung betrieben werden. Wir wollen Journalisten und nicht Aktivisten.

Kantonale Abstimmungen

- **Nein** zur formulierten Gesetzesinitiative «Klimaschutz». Der Landrat hat diese Gesetzesinitiative abgelehnt, weil es sich um ein nutzloses und teures Bürokratiemonster ohne messbare Wirkung handelt.
- **Ja** zur Teilrevision Verfassung Kanton Basel-Landschaft betreffend Volksinitiativen. Damit wird eine Frist (2 Jahre) für die Sammlung von Unterschriften bei Volksinitiativen eingeführt.

SVP Bottmingen

Mitglied werden unter www.svp-bottmingen.ch oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen.

SP BOTTMINGEN

SP-Empfehlungen für die Abstimmungen

- **Nein:** Abschaffung der Stempelsteuer. Die Abschaffung der Stempelsteuer wird als Massnahme für krisenbetroffene KMU verkauft. Im Jahr 2020 wäre sie jedoch hauptsächlich 55 grossen Unternehmen zugutegekommen. Die Steuerausfälle von 250 Millionen Franken im Jahr müssten die Steuerpflichtigen – also wir alle – bezahlen.
- **Ja:** Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien. Eine funktionierende Demokratie braucht starke Medien und keine sozialen Netzwerke zur Verbreitung von Fake News. Daher brauchen wir das Medienpaket: Es stärkt die Medien und damit die Demokratie, es sichert Lokalmedien und fördert erstmals Onlinemedien.
- **Nein:** Tier- und Menschenversuchsverbot. Der Schutz von Mensch und Tier ist ein wichtiges Anliegen. Strenge Kontrollen und die Weiterentwicklung alternativer Forschungsmethoden senken die Zahl der Tierversuche schon heute. Das von der Initiative geforderte bedingungslose Verbot von Versuchen stellt Forschung und Medizin vor unlösbare Probleme.
- **Ja:** Schutz der Kinder und Jugendlichen vor der Tabakwerbung. Jedes Jahr sterben tausende Menschen in der Schweiz an den Folgen des Tabakkonsums. Werbung spielt beim jugendlichen Einstieg in den Tabakkonsum eine wesentliche Rolle.
- **Ja:** Kantonale Klimaschutzinitiative. Dass die Klimaziele des Pariser Klimaabkommens auch für den Kanton Baselland verbindlich sein sollen, ist unbestritten. Die Klimaschutz-Initiative ist ein wichtiger Schritt hin zu einem nachhaltigeren Baselbiet, den die SP klar unterstützt.
- **Ja:** Befristung Sammelfrist für kantonale Initiativen. Neu soll im Baselbiet bei der Unterschriftensammlung für Initiativen eine Sammelfrist von zwei Jahren gelten.

SP BOTTMINGEN

www.sp-bottmingen.ch

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Suppe, Salat oder Eintopf

Manche mögen im Winter lieber Suppe, andere mögen Eintöpfe. Salatliebhaber essen diesen gerne auch, wenn es draussen kalt ist.

Die passenden, sehr frischen Zutaten finden Sie ganz sicher auf dem Wuchemärt. Kurze Transportwege nach der Ernte sind entscheidend, damit möglichst viele Vitamine noch enthalten sind. Dies gilt vor allem für Salate und Spinat. Bei Lagergemüsen und Obst spielt die richtige Lagerung die grösste Rolle.

Kaufen Sie jeden Dienstag frisch ein, was Sie in dieser Woche verbrauchen werden. Dies gilt auch für die Fische, die Brote und Backwaren.

Leider können wir Ihnen noch nicht sagen, ab wann es nun definitiv wieder Käse auf dem Märt gibt.

Auch frische Luft und eine Pause im Märtkaffi tun immer gut!

Märtgruppe Bottmige

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

www.bibo.ch

Zu vermieten in **Hofstetten**

2-Zimmerwohnung

Bad mit Dusche, WM und Tumbler, 1 Parkplatz, Miete Fr. 1250.– inkl. Parkplatz und NK
Tel. 061 731 33 92

Im Dorfkern von **Witterswil**
per sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten:

Schöne, heimelige **3-Zimmer-Dachwohnung** ca. (70 m²) mit Cheminée und Loggia. Küche, Bad und Entrée mit Steinplatten, die anderen Zimmer mit Parkettböden. Eigene Waschmaschine. Ohne Lift.

Miete mtl. Fr. 1200.– und Fr. 180.– NK, Abstellplatz kann dazu gemietet werden.

Frau M. Leu-Fischer oder E. Pedroni, 079 548 25 12

Zu verkaufen

4½-Zimmer-Dachwohnung

in Büsserach, 160 m² in der 2. Etage, sep. Eingang, offene Küche, Plattenböden mit Bodenheizung, Salon mit Cheminée, Closomat, Gäste-WC. Baderaum, separate Dusche, WM-Tumbler, Terrasse mit grosser Fernsicht, Keller, Einstellplatz und Aussenplätze. CHF 675.000.–

Tel. 079 425 56 16

Lärchenpark Münchenstein

Alters- und behindertengerechte

Wohnungen

zu vermieten

079 795 82 31, Urs Gerber

www.laerchenpark.ch

Umständehalber **per sofort** zu vermieten in Therwil, Känelmattweg 44

4-Zimmer-Wohnung im OG

Ruhige Lage, Grüne Umgebung, Nähe OeV. Miete Fr. 1850.– + Nebenkosten Fr. 260.–
Auskunft und Besichtigung:
W. Wassmer Tel. 061 931 31 31

279284

Wir vermieten ab 1. April `22 in ruhigem Mehrfamilienhaus am Kuntmattring in Ettingen

291415

4-Zimmerwohnung 90 m²

Fr. 1480.–, NK Fr. 240.–
Die Wohnung verfügt über eine mo-derne Küche mit Glaskeramikherd und Geschirrspülmaschine.

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG

Telefon: 061 721 48 48* **4106 Therwil**
Infos unter: **www.gschwind-architekt.ch**

Mir sueche es schöns Dehei!

Wir sind eine junge Familie auf der Suche nach einem neuen Zuhause.
Unser Wunschhaus sollte einen Garten haben und darf auch renovationsbedürftig sein.

Familie Habegger
wunschhaus.gesucht@gmail.com
076 334 65 13

drixl.ch

UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach **+41 61 711 83 54**

Einwohnergemeinde KLEINLÜTZEL

Die Gemeinde Kleinlützel (SO) sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine fachkompetente, aufgeschlossene und initiative Persönlichkeit als

Bauverwalter / Bauverwalterin
(Beschäftigungsgrad 60 – 100%)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann besuchen Sie unsere Website, dort finden Sie die detaillierte Stellenausschreibung: www.kleinluetzel.ch.

Suchen Sie eine Putzfrau?

Wir vermitteln Putzfrauen.
Gutschein von CHF 25.– bei Mindestvertragsdauer von 3 Monaten.
Bis 15.03.2022 gültig. 061/971 94 06
www.huber-hausmanagement.ch

Stetes Inserieren bringt Erfolg!

Freiwillig engagiert. Und Sie?

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. Mit Ihrem Einsatz können Sie viel bewirken!

Unterstützen Sie Menschen im Baselbiet, die Hilfe benötigen.
Informieren Sie sich unverbindlich bei uns.

Wir begleiten Sie während der Einsatzdauer und bieten Weiterbildungen an. Wir freuen uns auf Sie!

Rotes Kreuz Baselland
Telefon 061 905 82 00
freiwillige@srk-baselland.ch
www.srk-baselland.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland

Suchen Sie eine neue Stelle oder einen interessanten Kurs ?

Inserieren bringt Erfolg!

CH Media
Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Birseck - Reisen + Transporte Meier Arlesheim

Wir suchen per 1. Mai 2022 oder nach Vereinbarung

Reisebusfahrer*in Kat. D oder D/E

Vollzeit (100%) und Aushilfen

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit auf unseren Reisebussen. Ihr Tätigkeitsgebiet umfasst Tagesfahrten, Reisen sowie Transfers in der näheren und weiteren Umgebung.

Ihr Profil:
- Führerausweis Kat. D und CZV-Fahrerqualifizierungsnachweis
- Selbständige, sympathische und zuvorkommende Art.
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
- Englischkenntnisse von Vorteil.
- Ihr Auftreten ist gepflegt und jederzeit einwandfrei.
- Flexible Arbeitszeiten sind für Sie kein Problem.

Sind Sie interessiert an einer Anstellung in einem Familienbetrieb mit gutem Arbeitsklima und motivierten Mitarbeitern? Dann senden Sie Ihr Bewerbungsdossier per Mail an:

Birseck-Reisen+Transporte AG
Michael Steiner michael.steiner@birseck-reisen.ch
Postfach 127 Telefon 061 561 88 62
4144 Arlesheim www.birseck-reisen.ch

Immobilienverkauf einfach gemacht

Ihr transparenter Immobilienpartner

- **Keine undurchsichtige Maklergebühr**
- **Individueller Pauschalpreis**

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?
Setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

immoeins nordwest gmbh

Immoeins nordwest gmbh | Steigenweg 6, 4223 Blauen
+41 76 427 12 87 | www.immoeinsnw.ch

CPS Personal AG

Kanonengasse 19
4001 Basel
Tel. 061 / 261 50 05
www.cps-personal.ch

Die **Gemeinde Bottmingen** mit ihren rund 7000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine moderne Agglomerationsgemeinde vor den Toren der Stadt Basel. Sie beschäftigt rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung sowie diversen Aussenstellen wie Werkhof, Tagesschule und Bibliothek.

Zur Ergänzung des Teams Finanz- und Rechnungswesen suchen wir für eine **neugeschaffene Stelle,** eine/n erfahrene/n

Sachbearbeiter/in Finanzen/Soziales 60–80 %

Ihre Aufgaben:

- Kontrolle der ambulanten und stationären Pflegebeiträge der Gemeinde
- Verfügen von Zusatzbeiträgen zu den Ergänzungsleistungen
- Bearbeiten von Kostengutsprachen u. Zwischenfinanzierungen für Heimaufenthalte
- Abwickeln der Subventionen bei der familienergänzenden Kinderbetreuung und der Schulzahnpflege
- Rückforderungen in der Sozialhilfe sowie von den Zusatzbeiträgen zur EL
- Mithilfe im Bereich Finanz- und Steuerbuchhaltung

Ihr Profil:

- Kaufmännischer Abschluss, vorzugsweise mit einer Weiterbildung im Bereich Finanz- und Rechnungswesen (z.B. Sachbearbeiter/in Finanz- und Rechnungswesen)
- Mehrjährige breite Erfahrung im Finanz- und Rechnungswesen
- Gutes IT-Verständnis, gewandt im Umgang mit MS-Office
- Abacus und HRM2-Erfahrung von Vorteil
- Verständnis für rechtliche Zusammenhänge
- Muttersprache Deutsch
- Teamfähige, engagierte und loyale Persönlichkeit
- Schnelle Auffassungsgabe
- Dienstleistungsorientiertes Denken und Handeln
- Selbständige, effiziente und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Arbeitspensum: 60-80%

Unsere Mandantin bietet:

- Gründliche Einarbeitung in das neue Arbeitsgebiet
- Kollegiale, wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Interessante Anstellung mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen
- Attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten

Sind Sie an dieser neugeschaffenen Stelle interessiert, dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Foto (PDF-Format), unter Angabe der *Kennziffer 22009, der gewünschten Stellenprozente sowie Ihrer Lohnvorstellungen bei einem Arbeitspensum von 100%*, per E-Mail an **c.stoeckli@cps-personal.ch**.

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal

Auflage: 22 367 Ex. (WEMF-beglaubigt 2021)

Adresse: Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Redaktor: Stefan Fehlmann (sf)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 frabig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2021: 76 167 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2021: 110 176 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2021: 204 378 Ex.).

Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr. Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag** • www.reinhardt.ch

Gute Adressen im Leimental

Designed by alliesinteractive/Freepik

Besser wohnen mit Merschnigg

Wenn es um Flexibilität geht, ist Devrim Acar unschlagbar. «Wir stehen für Raumausstattungen und bieten alle Arbeiten aus einer Hand an», erklärt er. Und dazu gehört einiges, vom Vorhangservice, übers Malen bis hin zum richtigen Bodenbelag. Und das ist auch die Stärke von Merschnigg Teppich und Bodenbeläge. Allerdings hat sich in den letzten zehn Jahren, seit Devrim Acar die Firma übernommen hat, so einiges getan, wie der Fachmann weiss: «Orientteppiche, wie sie früher einmal quasi das Paradepferd der Firma waren, sind heute nur noch selten gefragt.» Was nicht heisst, dass er nicht noch eine schöne Auswahl an wertigen Stücken an Lager hat. Doch seine Stärken liegen in den Bodenbelägen. Und da ist die Auswahl heute sehr gross. «Wir verlegen viel Parkett, Laminat, Linoleum, Textil-Beläge, sei es Velours Bouclé oder Sisal, und auch immer mehr PVC, respektive Vinyl-Böden», sagt er.

Dabei ist es mit dem Verlegen natürlich längst nicht getan. Acar nimmt sich gerne Zeit für seine Kunden und berät sie am liebsten persönlich, denn der neue Boden soll schliesslich für Jahre und Jahrzehnte Freude machen. Dazu gehört die richtige Planung und natürlich auch die nötigen Vorarbeiten. Je nach Begebenheit müssen alte Beläge entfernt und entsorgt und der Boden entsprechend vorbereitet werden. So müssen etwa unebene Untergründe ausgeglichen und, je nach Belag, auch eine Trittdämmung verlegt werden.

Erst dann wird der neue Bodenbelag verlegt. Oft ist das ein hochwertiges Laminat. Allerdings verlegt Acar auch sehr gerne Parkett, wie er erläutert: «Das ist das Natürlichste und Hochwertigste. Vor allem Kunden, die einen langlebigen Boden wünschen, setzen gerne

auf ein Parkett, weil dies im Gegensatz zum Laminat, je nach Ausführung, auch mehrmals abgeschliffen werden kann.» Sprich, ein schönes Parkett ist eine Investition für Jahrzehnte. Entsprechend wichtig ist auch dessen Pflege, wie er weiter ausführt: «Parkett kann versiegelt oder auch mit Öl gepflegt werden. Die Pflege mit Öl bedeutet zwar einen gewissen Aufwand, dieser wird dafür durch ein hochwertiges und natürliches Finish belohnt.» Es versteht sich von selbst, dass er nicht nur neue Böden verlegt, sondern auch auf die Pflege und Restauration, also etwa das Abschleifen alter Parkette spezialisiert ist. Selbstverständlich bietet er diesen Rundumservice auch für alte Treppenhäuser mit Holztreppen an.

Wobei bei den Bodenbelägen nicht nur Holz gefragt ist. «Momentan sind Designbeläge aus Vinyl stark gefragt», sagt er. Kein Wunder, dank neuen Techniken sind diese Böden in allen nur denkbaren Designs erhältlich. Zum Beispiel auch in täuschend echter Holz- oder Steinbodenoptik. Und: «Sie bieten sich geradezu für Nassräume wie Badezimmer und auch für die Küche an, weil sie nicht nur sehr strapazierfähig, sondern auch wasserfest und damit leicht zu reinigen sind.» Das macht Vinylböden nicht nur zu einem Geheimtipp für Private, sondern auch für Profis, wie Devrim Acar erklärt: «Wir verlegen diese Böden auch häufig in Coiffeure-Salons, die sind extrem widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit, aber auch gegen Putzmittel und chemische Produkte.»

Merschnigg Teppich und Bodenbeläge
Oberwilerstrasse 23
4102 Binningen
Telefon/Fax: 061 421 44 47
Natel: 079 468 33 90

www.merschnigg-bodenbelaege.ch
info@merschnigg-bodenbelaege.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	9 – 12 und 14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

alles für den Wohnbereich
MERSCHNIGG
TEPPICH · BODENBELÄGE · VORHÄNGE
GARDINEN
Tel. 061 421 44 47
www.merschnigg-bodenbelaege.ch
Oberwilerstrasse 23, 4102 Binningen

DIE BESTE PIZZA IN DER REGION
Lieferservice und Take Away
Italian Place
Italian Place
Mühlemattstrasse 9, 4104 Oberwil, Telefon 061 403 10 10
E-Mail: info@italianplace.ch, www.italianplace.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10.30–14 Uhr und 17.30–21 Uhr
Samstag 17–21 Uhr
Sonntag und Montag geschlossen

Alles für Ihren guten Schlaf.
Betten-Haus Bettina
Grösstes Betten-Fachgeschäft in der Nordwestschweiz!

Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41
4106 Therwil
Parkplätze vorhanden
Tel. 061 401 39 90
bettenhaus-bettina.ch
Willkommen in unserer aktuellen Ausstellung des schönen Schlafens in Therwil.

An diesem Platz könne Ihre Werbung stehen.
Inserieren bringt Erfolg!
CH Media
Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Restaurant zur Rose
Steinrain 4, 4112 Flüh
Tel. +41 61 731 31 75
info@roseflueh.ch
www.roseflueh.ch
Im Februar aktuell
Feinste Variationen vom Kalbs-Läberli
Zart geschmorte Ossobuco
und natürlich alle Klassiker aus unserer feinbürgerlichen Frischküche
Betriebsferien: vom 24. Februar bis 9. März 2022
Reservationen am besten telefonisch!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihr Team Restaurant zur Rose

CETO SOLUTIONS
HiFi • TV • Multimedia
Premium Brands
Persönliche Fachberatung
jeweils samstags oder nach Vereinbarung.
Showroom bei Möbel Rösch AG
Güterstrasse 210 • 4053 Basel
ceto solutions GmbH
Postfach 104 • 4107 Ettingen • +41 79 311 55 44
ceto-solutions.ch • marcel.voegtlin@ceto-solutions.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch
Schalterzeiten
Mo 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Di 7.00–13.30 Uhr
Mi 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Do 9.30–11.30 / 13.30–18.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

BEREICH SOZIALES, GESUNDHEIT, ALTER

Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44

ABTEILUNG BAUTEN UND PLANUNG

Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42

BEREICH FINANZEN

Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44

GEMEINDEPOLIZEI

Mühlemattstrasse 22
Telefon 061 405 43 07
Schalterzeiten Gemeindepolizei
Di 7.00–9.00 Uhr
Mi 13.30–15.30 Uhr
Do 16.00–18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00 / 16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/ WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

BiBo-Kontakt
Telefon 061 264 64 34
redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch
Inserieren:
CH Media
Telefon 061 706 20 20
inserate@bibo.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Wahllokal am Sonntag, 13. Februar, im Mühlemattzentrum

Aufgrund des aktuellen Standortes der Gemeindeverwaltung im Mühlemattzentrum befindet sich voraussichtlich noch bis Frühjahr 2023 das Wahl- und Abstimmungslokal an der Mühlemattstrasse 22.

Wer nicht ins Wahlbüro gehen kann oder will, hat die Möglichkeit, brieflich abzustimmen. Bitte beachten Sie die entsprechenden Bestimmungen auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises. Denken Sie in diesem Fall daran, dass das Stimmcouvert unbedingt bis 17 Uhr vor dem Abstimmungstag in der Gemeindeverwaltung (Mühlemattzentrum, Mühlemattstrasse 22) eintreffen muss.

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Reglement über das Bestattungs- und Friedhofwesen nach Teilrevision in Kraft

An der Gemeindeversammlung vom 21. Oktober 2021 wurde der Teilrevision des Reglements über das Bestattungs- und Friedhofwesen zugestimmt. Die kommunale Referendumsfrist ist ungenutzt abgelaufen. Die Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion hat mit Entscheid vom 18. Januar 2022 die Teilrevision vorbehaltlos genehmigt. Der Gemeinderat hat daraufhin am 31. Januar 2022 beschlossen, die Änderungen im Reglement über das Bestattungs- und Friedhofwesen sowie deren Verordnung per 1. Februar 2022 in Kraft zu setzen.

Das Reglement samt Verordnung kann über die Homepage der Gemeinde (www.oberwil.ch) unter Verwaltung/Reglement eingesehen oder aber am Empfang der Gemeindeverwaltung an der Mühlemattstrasse 22 bezogen werden.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Alfred Bussmann-Iten, † 29. Januar 2022, * 8. März 1925, Birsigstrasse 18

JUGENDARBEIT OBERWIL

Schneelager 2022

Noch bis heute Abend können sich Interessierte für das Schneelager 2022 der Jugendarbeit Oberwil anmelden. Dieses findet mit einem Corona-Schutzkonzept statt. Das Lagerhaus «Drei Tann» auf Pardiel bei der Mittelstation auf der Bad Ragazer Seite am Pizol ist reserviert. Für die Teilnahme am Lager besteht eine 2G+-Pflicht. Über das Testvorgehen wird am Informationsabend aufgeklärt. Die Jugendarbeit macht den Jugendlichen zwei Angebote:

- Für 12- bis 15-Jährige: Montag, 28.2. bis Donnerstag, 3.3.2022
- Für 16- bis 20-Jährige: Freitag, 4.3. bis Sonntag, 6.3.2022 (Zertifikatspflicht)

Achtung: Es hat noch Plätze frei! Der Anmeldeschluss für die Schneetage auf dem Pizol ist am 3. Februar 2022. Dann findet auch gleich der **obligatorische Informationsabend** statt. Die Jugendlichen und ein Elternteil sind eingeladen, an diesem teilzunehmen.

Ausführliche Informationen finden sich auf der Homepage der Jugendarbeit Oberwil (www.jugi-oberwil.ch).

VERANSTALTUNGSKALENDER

6. Januar bis 5. Februar

Dunkelkammer II – Fotoausstellung
17–20 Uhr, Galerie Monika Wertheimer
Monika Wertheimer

22. Januar bis 13. Februar

6. Kreatives Oberwil Ausstellung
jeweils Samstag und Sonntag, 11–18 Uhr, Sprützehüsli
Sprützehüsli, Kunst und Kultur

3. Februar

Töff Haie BLT: Hock
ab 19.30 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

5. Februar

Praktischer Einsatz im Oberwiler Bann
13.30–16 Uhr, Grillplatz Allme («Güggelchrüz»), Neuwillerstrasse
Natur- und Vogelschutzverein Oberwil

13. Februar

Abstimmungen und Wahlen
Gemeindeverwaltung Oberwil, Mühlemattstrasse 22
Einwohnergemeinde Oberwil

15. Februar

Leimentaler Jassmeisterschaft
14–17.45 Uhr, Coop Oberwil Mühlematt
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

17. Februar

Gschichteträmli
10–10.45 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

24. Februar

Märchenstunde
15–15.45 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

24. bis 28. Februar

Absage Fasnacht 2022
Dorf
Fasnachts-Comité Oberwil

1. März

Leimentaler Jassmeisterschaft
14–17.45 Uhr, Coop Oberwil Mühlematt
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

3. März

Töff Haie BLT: Hock
ab 19.30 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

16. März

Aramsamsam Buchstart-Treff
9.30–10 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil
Gemeindebibliothek Oberwil

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

PARTEIEN

GRÜNE OBERWIL

Wahl in den Sekundarschulrat Oberwil/Biel-Benken

Wir empfehlen ***Thomas Reinhardt*** als neues Mitglied für den Sekundarschulrat. Er bringt grosse berufliche Erfahrung mit in der Erwachsenenbildung, Personal- und Führungsentwicklung. Die Sekundarschule Oberwil stand in letzter Zeit immer wieder in der Kritik. Im letzten September traten die Präsidentin und zwei weitere Mitglieder aus dem Schulrat zurück. Thomas Reinhardt (1959) bringt die notwendige Lebenserfahrung mit, welche es braucht, um in Krisenzeiten Ruhe in Organisationen zu bringen.

Wir sind dankbar dafür, dass er sich für das Amt zur Verfügung stellt. Bitte geben auch Sie ihm Ihre Stimme am 13. Februar! *Vorstand Grüne Oberwil*

DIE MITTE OBERWIL

Abstimmungsparolen

Die Mitte Baselland und Oberwil empfehlen für die Abstimmungen vom 13. Februar folgende Parolen:

Eidgenössische Vorlagen
- Ja zur Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben.
- Nein zur Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot».
- Nein zur Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung».
- Ja zum Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien.

Kantonale Vorlagen
- Nein zur formulierten Gesetzesinitiative «Klimaschutz» (LRV 2020/286)
- Ja zur Teilrevision der Verfassung betreffend Volksinitiativen (LRV 2021/172)

Machen Sie Gebrauch vom Stimmrecht!
Die Mitte Oberwil

DIES UND DAS

KLIMAWANDEL IM BASELBIET

Rückblick auf einen interessanten Vortrag in Oberwil

Am 14. Juni 2016 stimmte die Gemeindeversammlung von Oberwil über neue Zonenvorschriften für das Gewerbegebiet Mühlematt ab. Abgelehnt wurde damals, dass entlang der Strasse eine Baumallee gebildet werden soll. Die Bäume hätten die Aufenthaltsqualität verbessern sollen. Seit dieser Abstimmung haben wir bereits wieder einige Hitzetage erlebt. Der Klimawandel ist auch bei uns zu spüren. An seinem Vortrag zeigte uns Dr. Thomas Noack letzten Donnerstag, dass das Mühlemattgebiet zu jenen Siedlungsteilen gehört, in welchen Hitzewellen mit heissen Tagen und Nächten in Zukunft häufiger auftreten werden. Ob die Gemeindeversammlung heute anders entscheiden würde?

Jung und Alt diskutierte anschliessend angeregt darüber, was wir lokal tun können, aber auch darüber, dass dies nicht genügt, um die Folgen des Klimawandels weltweit zu mildern. «Wir machen es uns hier gemütlich, während andernorts der Meeresspiegel steigt.» Der altbekannte Spruch «Denk global, handle lokal» hat weiterhin Gültigkeit. Allen war klar, dass wir nicht, vom Wohlstand gesättigt, dem Klimawandel untätig zusehen wollen, etwa mit der billigen Ausrede, unser Beitrag wäre ja doch nicht relevant weltweit. Mit einem JA zur Klimaschutzinitiative am 13. Februar machen wir einen nächsten wichtigen Schritt.

Grüne Leimental und Klimagruppe Leimental

REKLAME

BiBo online: www.bibo.ch

«Die Fasnacht gehört traditionell ans Winterende»

Die Oberwiler Fasnacht fällt auch dieses Jahr der Coronapandemie zum Opfer, zumindest mehr oder weniger. Wir sprachen dazu mit ***Lukas Bretscher*** (Foto), dem Präsidenten des Fasnacht-Comités Oberwil.

BiBo: Herr Bretscher, wann haben Sie definitiv die Reissleine gezogen und die Fasnacht abgesagt?
Lukas Bretscher: Die Reissleine mussten wir an der für diesen Entscheid einberufenen Comité-Sitzung vom 11. Januar ziehen. Dieses Datum haben wir uns als «Point of no Return» gesetzt – einerseits, um die Planung zu gewährleisten, andererseits benötigen auch Aktive eine Vorbereitungszeit.

Wir gehen davon aus, dass dieser Entscheid für hitzige Diskussionen im Comité gesorgt hat. Wie einig waren Sie sich?
Es gab natürlich verschiedene Standpunkte, welche wir diskutiert haben. Allerdings war von Beginn an allen Comité-Mitgliedern bewusst, dass sich eine Fasnacht 2022 äusserst aufwendig gestalten würde.

Die Unsicherheiten, welche an der Sitzung vorgetragen wurden, haben allerdings zu einem einstimmigen Entscheid geführt, welcher von allen Comité-Mitgliedern vertreten wird.

Abgesagt wurden so ziemlich alle Fasnachts-Veranstaltungen. Wären nicht allenfalls die Kinderfasnacht und das Fasnachtsfeuer möglich gewesen?
Die Kinderfasnacht bietet drei Höhepunkte. Ein Mini-Umzug durchs Dorf samt Guggekonzert beim Dreilinden; Festlichkeiten in der Wehrlinhalle, welche durch ein engagiertes Team des Blauring organisiert werden und zu guter Letzt die Möglichkeit, bei aktiven Wagencliquen auf dem Wagen zu sein.

Wir haben bei der Erstellung des Schutzkonzeptes leider sehr rasch feststellen müssen, dass diese Aktivitäten in der ursprünglichen Form nicht mittels Konzept abgedeckt werden können. Deshalb mussten wir uns schweren Herzens gegen die Durchführung der Kinderfasnacht entscheiden. Auch mit den Organisatoren des Fasnachtsfeuers habe ich mich zum Austausch getroffen. Die Situation war ähnlich und ein Schutzkonzept sowie die Umsetzung nicht realistisch – zudem war es schwierig, den möglichen Besucherandrang einzuschätzen.

Aktuell laufen Diskussionen darüber, ob wenigstens die Schnitzelbänke stattfinden können. Was können sich die Fasnachtsfreunde hier erhoffen?
Wir planen derzeit, die Schnitzelbängg konzentriert am Fasnachtssonntag durchzuführen. So können wir nebst der Dorfdekoration, der Schnäggepost und dem Schnäggeverkauf zumindest ein bisschen das Fasnachtsgefühl verbreiten.

Gab es auch Abstimmungen mit den anderen Gemeinden im Leimental betreffend der Durchführung?
Ähnlich wie im vorangegangenen Jahr haben sich Ende September 2021 ein Grossteil der Comités mit den kantonalen Behörden zusammengesetzt, um einen möglichen Fahrplan für die Fasnacht 2022 zu erarbeiten.

Damals hat sich bereits herauskristallisiert, dass ein Schutzkonzept erforderlich sein wird. In der Folge gab es insbesondere mit den Obmännern von Therwil und Ettingen einen regelmässigen Austausch, auf welchen wir sehr Wert legen und auch weiterführen werden.

Und wie ist diese erneute Absage bei den Fasnächtlern generell aufgenommen worden?
Die Enttäuschung ist verständlicherweise gross, aber die Situation ist jedem bewusst. Schön ist es jedoch, dass wir auch Zuspruch für unsere Bemühung erhalten, was uns weiter motiviert.

Unsere badischen Nachbarn spielen mit dem Gedanken, ihre Fasnacht in der warmen Jahreszeit nachzuholen. Wäre so etwas auch für Sie eine Option?
Das ist für uns keine Option, die Fasnacht gehört traditionell ans Winterende, vor Beginn der Fastenzeit.

Gibt es durch die Absage auch bezifferbare Verluste oder sind diese «nur» ideeller Natur?
Von Verlusten zu sprechen ist in diesem Kontext schwierig. Es wurden keine finanziellen Mittel benötigt, allerdings ist ein weiteres Jahr ohne Fasnacht als solches schon ein Verlust.

Ebenso könnte man die für das Erstellen eines Schutzkonzeptes aufgebrachte Zeit als Verlust sehen. Jedoch hat sich eben dadurch ein enger Kontakt zwischen den Comités Oberwil, Therwil und Ettingen ergeben.

Basel fürchtet aufgrund der Umstände einen zukünftigen Nachwuchsmangel an aktiven Fasnächtlern. Glauben Sie, dass das auch Oberwil blüht?
Es ist offensichtlich, dass die Zahl der Neuzugänge während den Corona-Jahren abgenommen hat. Aber ich denke, dass sich das wird sich nach dem Ende der Pandemie wieder einpendeln wird.

Was wir bemerken, ist, dass die Teilnahme am Vereinsleben im Allgemeinen weniger wird.

Hand aufs Herz, wie wird die «abgesagte» Fasnacht dieses Jahr für Sie persönlich aussehen?
Ich werde bei dem einen oder anderen Bier über Ideen zur Fasnacht 2023 brüten.

Stefan Fehlmann

PUBLIREPORTAGE

In der dritten Phase selbstständig bleiben: Das ist das Ziel der neuen Altersresidenz «Über den Linden» in Oberwil.

294356

Für ein unabhängiges und selbstbestimmtes Leben

Die neue Altersresidenz «Über den Linden» im Herzen von Oberwil entsteht aus einem Gedanken heraus: Menschen sollen ihre dritte Lebensphase selbstständig gestalten und nach eigenen Vorstellungen geniessen können.

In der Residenz, mitten im Dorf, leben und wohnen Sie in den hochwertigen und barrierefreien Wohnungen. Sie bleiben weiterhin unabhängig und selbstbestimmt.

Dennoch haben Sie die beruhigende Gewissheit, sich auf umfassende Sicherheit in allen Lebenslagen verlassen zu können.

Die ersten Mieter sind im November 2021 eingezogen.

Das Konzept
In einer Wohnung unserer Altersresidenz, leben Sie selbstständig und unabhängig in den eigenen vier Wänden. Bei Bedarf können vom gegenüberliegenden Alters- und Pflegeheim zusätzliche Dienstleistungen beansprucht werden. Diese können zum Beispiel sein: Einkaufen, Wäscheservice und vieles mehr.

Die Wohnungen verfügen über ein Notfallarmband, mit der Möglichkeit, das Pflegepersonal vom Wohnheim Dreilinden rund um die Uhr rufen zu können.

Es ist unser Ziel, Sie so lange wie möglich, in Ihrer Selbstständigkeit in der eigenen Wohnung zu unterstützen.

Die Basisleistung beinhaltet das Notfallarmband mit einem 24 Stunden Notfalldienst vom Altersheim Dreilinden. Die Instruktion über die Handhabung erfolgt ebenfalls durch das Altersheim. Diese Dienstleistung ist in der Grundpauschale von 60 Franken für Einzelhaushalte respektive 100 Franken für Mehrpersonen-Haushalte enthalten.

Folgende zusätzliche Dienstleistungen werden vom Alters- und Pflegeheim Dreilinden angeboten:
- Reinigungsdienst
- Wäscheservice
- Gastronomie-Angebot im Restaurant Seerose
- Mahlzeitendienst durch Dreilinden
- Veranstaltungen und Events im Dreilinden
- Spezielle Aktivierungsangebote
- Botengänge und Begleitung ausser Haus durch Dreilinden-Personal
- Coiffure Dreilinden
- Podologie
- Physiotherapie Dreilinden
- Fitnessraum Dreilinden

Die Architektur
Die Wohnüberbauung «Über den Linden» befindet sich auf einem hangseitigen Grundstück, neben dem Alters- und Pflegeheim Dreilinden in Oberwil.

Von der obenliegenden Therwilerstrasse aus gelangt man über zwei Eingänge in die Treppenhäuser, welche die jeweiligen Geschosse erschliessen. Der Haupteingang sowie die Tiefgarage mit Privat- und Besucherparkplätzen sind zur Langegasse hin ausgerichtet.

Eine grosszügige Gartenanlage umfasst das Grundstück und lädt zum Verweilen ein. Das Dorfzentrum kann zu Fuss oder mit dem Bus, der unmittelbar vor dem Altersheim Dreilinden hält, erreicht werden.

Im barrierefreien Wohngebäude sind auf vier Geschossen 23 grosszügige Wohnungen mit 2,5 bis 4,5 Zimmern angelegt.

Jede Wohnung verfügt über eine Loggia, die zum Garten hin ausgerichtet ist. Die individuellen Grössen und Ausrichtungen der Wohnungen, die elegante Kombination von hochwertigen Materialien und moderner Architektur, machen diese Altersresidenz zu etwas Besonderem.

Weitere Information erhalten Sie gerne von

DECK
SEIT 1912

Deck AG
Herr Philippe Heimoz
Aeschenvorstadt 25
4051 Basel
Tel.: 061 278 91 31
www.deck.ch

VEREINE

TAGESFAMILIEN OBERWIL BIEL-BENKEN

Tagesfamilien
Oberwil / Biel-Benken

Neue Tagesfamilien in Oberwil gesucht

Aktuell suchen wir aufgrund reger Nachfrage liebevolle Betreuungsplätze im Raum ***Bruderholzstrasse, Marbach*** sowie im ***Zentrum von Oberwil.***

Sind Sie bereit, Ihre Familie zu öffnen und so stundenweise, halbtags oder ganztags die Betreuung eines Ihnen anvertrauten Kindes zu übernehmen?

Als Betreuungsperson üben Sie eine verantwortungsvolle und entlöhnte Tätigkeit bei Ihnen zu Hause aus, indem Sie eines oder mehrere Kinder in Ihrer Familie aufnehmen.

Sie haben:

- Interesse und Freude an Kindern sowie Erfahrung mit Erziehungsarbeit
- Genügend Platz zum Spielen und Verweilen

Sie bieten:

- Gesprächsbereitschaft mit Kindern und Erwachsenen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Tageseltern-Ausbildung sowie jährlichen Weiterbildungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte rufen Sie uns unverbindlich an oder schreiben Sie eine E-Mail. Wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

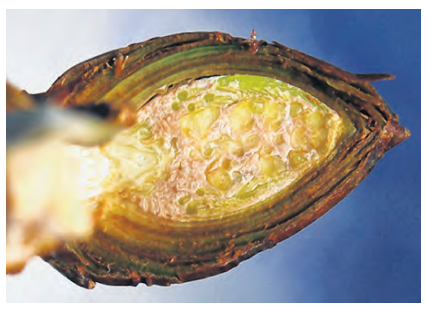
Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil
Telefon 077 436 63 14
www.tagesfamilien-oberwil.ch
info@tagesfamilien-oberwil.ch

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN OBERWIL

Praktischer Einsatz im Oberwiler Bann

Samstag, 5. Februar, 13.30–16 Uhr,
Treffpunkt Grillplatz Allme
(«Güggelchrüz»)

Die beste Zeit für Waldarbeiten ist im Winter. Die Vegetation ruht. Die Frühblüher, z.B. das Buschwindröschen, sind noch im Boden versteckt. Sie haben Nährstoffe in ihren Rhizomen gespeichert. Sobald es wärmer wird, wachsen sie sehr schnell, damit sie blühen können, bevor die Laubbäume ihre Blätter ausgetrieben haben und das Kronendach den Waldboden beschattet. Viel Zeit haben sie wahrlich nicht, denn auch die Bäume stehen in den Startlöchern. Bäume bilden ihre Knospen bereits im Sommer, lange vor dem herbstlichen Laubabwurf. So klein die Knospen sind – es ist alles drin, was im nächsten Jahr wachsen wird.



Hier der Blick in eine Endknospe der Rosskastanie. Foto: M.F.

Die derben Knospenschuppen schützen das Innere: Links der gestauchte Zweig, die grünen Punkte sind Blüten. Es sind alle (!) Zellen da – im Frühling dehnen sie sich nur noch aus.

Auch die vielen Insekten müssen den Winter überstehen. Die meisten tun dies als Ei oder Raupe. Für viele sind Asthaufen und Totholz zentrale Überlebensfaktoren. Also werden wir einen Holzschlag räumen und Asthaufen aufschichten.

Komm doch vorbei und hilf uns. Gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleider sind angesagt. Handschuhe sind vorhanden und allfälliges Werkzeug wird zur Verfügung gestellt.

Für den Vorstand: Monika Fiechter

Auskunft: Telefon 078 631 95 89
E-Mail: roland.steiner@nvoberwil.ch
Natur- und Vogelschutzverein Oberwil
www.nvoberwil.ch

SPIELGRUPPE SPIELWERKSTATT SCHNÄGGEHÜSLI

Fasnacht steht vor der Tür

Die Spielgruppe Spielwerkstatt Schnäggehüsli ist tierisch ins neue Jahr gestartet! Immer noch dreht sich bei uns im Schnäggehüsli alles um den Bauernhof. Was frisst die Kuh? Wo wohnt das Schwein? Wie heisst das Jungtier des Schafs? Fragen über Fragen, welche wir spielerisch mit Värsli oder Liedern angehen.

Und dann steht bald auch noch die Fasnacht vor der Tür: Wir werden mit den Kindern ein Kostüm basteln und einen kleinen Umzug machen. Das Sujet wird natürlich noch nicht verraten! Mehr zur Fasnacht in unserem nächsten Bericht.

Falls Sie mehr über unsere Spielgruppe wissen möchten oder uns einen Besuch abstatten wollen, können Sie uns gerne telefonisch 076 722 21 99 oder via unsere Homepage www.swso.ch kontaktieren. Das Team der Spielgruppe Spielwerkstatt Schnäggehüsli freut sich.

SCHWINGKLUB OBERWIL

Generalversammlung

Die Mitglieder des Schwingklub Oberwil sind herzlich eingeladen zur ordentlichen Generalversammlung am **Freitag, 11. Februar, 19 Uhr** im Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3, 4104 Oberwil. Die Generalversammlung findet unter Einhaltung der dann geltenden Covid-Massnahmen statt. Bitte Zertifikat mitbringen (geimpft, genesen).

Für Aktive und Ehrenmitglieder ist das Erscheinen Ehrensache.

Schwingklub Oberwil

www.schwingklub-oberwil.ch

LESERBRIEFE

Tempo 30 auf Hauptverkehrsachse

Ich bedaure, dass der Oberwiler Gemeinderat den vor Kurzem vom Kanton bewilligten Antrag zur Umwandlung eines Teils der Hauptverkehrsachse in eine 30er-Zone von sich aus beim Kanton beantragt hat, ohne das Vorhaben der Gemeindeversammlung zu unterbreiten. Befremdend wirkt auch, dass auf der Gemeinde-Homepage keine Angaben zum Vorhaben aufgeschaltet sind und auch im BiBo das Vorhaben bisher nicht vorgestellt wurde. Man gewinnt den Eindruck, dass der Gemeinderat das Vorhaben stillschweigend umsetzen und die Bevölkerung vor vollendete Tatsachen stellen möchte. *Christoph Schüpbach, Oberwil*

Véronique Schnider in den Schulrat der Sekundarschulen Oberwil

Liebe Oberwiler Wählerinnen und Wähler

Gerne möchte ich mit Ihnen meine Freude über die Entscheidung der Bildungsdirektion, die Schulleitung unserer Sekundarschule in Oberwil spürbar zu verstärken, mit Ihnen teilen. Mit dieser Erhöhung des Schulleiter-Pensums um 40 % wird auch der zunehmenden Führungs-Komplexität der letzten Jahre etwa Rechnung getragen.

Am 13. Februar haben wir die Möglichkeit bei der Wahl neuer Mitglieder, auch den Schulrat weiter zu stärken. Wie Sie möglicherweise schon gesehen haben, steht auch mein Name auf dem Wahlzettel. Gerne möchte ich mich auf diesem Weg persönlich bei Ihnen vorstellen:

Ich bin verheiratet und Mami von zwei Teenagern im Alter von 17 und 15 Jahren, welche nach dem Besuch der Sekundarschule nun beide ans Gym Oberwil in die Schule gehen. Als Familie sind wir vor über zehn Jahren nach Oberwil gezogen und haben uns von Beginn weg sehr verwurzelt und zu Hause gefühlt. Deswegen möchte ich mich auch für unser Dorf und für eine starke Schule engagieren. Ich denke, dass ich meine Erfahrung aus über 20 Jahren Personalarbeit und in der Begleitung von Veränderungsprozessen, sowie diversen Weiterbildungen im Bereich Führung, Coaching und Erwachsenenbildung, im Schulrat sinnvoll einbringen kann. Ich persönlich bin ein grosser Fan unseres Bildungssystems, welches es den Jugendlichen ermöglicht, den auf ihre Stärken zugeschnittenen Ausbildungsweg zu gehen. Dies verlangt eine starke Begleitung nicht nur von den Eltern, sondern beinhaltet auch eine grosse Verantwortung für die Sekundarschule. Unsere Kinder sollen nicht nur fachlich, sondern auch in ihrer persönlichen Entwicklung gestärkt, selbstbewusst und vorbereitet in die nächste Etappe ihrer Ausbildung gehen können. Dafür möchte ich mich gemeinsam mit dem bestehenden Schulrat und der Schulleitung einsetzen. Es würde mich enorm freuen, wenn Sie mir mit Ihrer Stimme die Möglichkeit dazu geben würden.

Véronique Schnider, Oberwil

Dem Priester von Oberwil zum 40-jährigen Dienstjubiläum

Lieber Heinz Warnebold

Vor 40 Jahren fingen wir beide in Oberwil an, du als katholischer Pfarrer und ich als dein reformiertes «Gschpöhnli», wie du gelegentlich zu sagen pflegst. 23 Jahre lang waren wir gemeinsam kirchlich unterwegs, nun hast du hier dein 40-jähriges Jubiläum.

Ich weiss, dass du den Rummel um deine Person nicht schätzt, und dieser ist wohl Corona wegen Ende Januar auch fast ausgeblieben. «Es geht nicht um mich, sondern um einen anderen», pflegst du bei solchen Gelegenheiten zu sagen. In dieser Bescheidenheit verwehrst du auch niemandem guten Willens die Kommunion. «Das ist nicht mein Tisch», sagst du vom Altar, «sondern der Tisch des Herrn.» Diese Demut, im wahren Wortsinn: Dienst-Mut, hat mir bei dir immer gefallen. Du wolltest im Miteinander der Kirchen nie ein ökumenisches Birchermüesli. Du bist katholisch und stehst dazu, ich bin reformiert, und du achtest das. «Hauptsache, man ist irgendwo daheim», auch das ist ein charakteristischer Ausspruch von dir.

Manchmal durfte ich, wie unzählige andere Menschen, persönlich erfahren, dass du ein guter Hirte deiner Schäfchen bist. Dass Barbara und ich, zwar nicht römisch-katholisch, doch im Herzen katholisch affin, unterdessen auch ein wenig zu deiner Herde gehören, freut uns. Unterdessen sind wir längst gute Freunde geworden und feiern diese Freundschaft regelmässig zu dritt. Bleibe gesund und deinen Verwandten und Freunden und deiner Gemeinde als Priester noch lange erhalten.

Dein Beat Müller,
ehem. ref. Pfarrer von Oberwil

REKLAME

Extrem. Überflüssig. Gefährlich.

Der Schutz unserer Kinder vor Tabak-Produkten ist uns allen wichtig!

Deshalb hat das Parlament **im Herbst 2021 ein pfefferscharfes Tabakproduktegesetz beschlossen.** Mit dem neuen Gesetz verschwindet Tabak-Werbung aus dem öffentlichen Raum. Und es gilt künftig schweizweit ein Verkaufsverbot an unter 18-Jährige.

Die Volksinitiative «Tabakwerbe-Verbote» ist also zielgerichtet umgesetzt und damit überflüssig. Und zudem ist sie extrem und gefährlich, weil sie zu noch mehr Verboten führt!

Deshalb lehnen Bundesrat, Parlament, die bürgerlichen Parteien und über 40 Verbände die Initiative ab!

Wir sagen NEIN zur Volksinitiative:

Jetzt Stimmzettel ausfüllen!

Martina Bircher, Nationalrätin, SVP / AG
Hansjörg Knecht, Ständerat, SVP / AG
Thierry Burkart, Ständerat, FDP / AG
Ruth Humbel, Nationalrätin, Die Mitte / AG
Kurt Fluri, Nationalrat, FDP / SO
Elisabeth Schneider-Schneiter, Nationalrätin, Die Mitte / BL
Sandra Sollberger, Nationalrätin, SVP / BL
Daniela Schneeberger, Nationalrätin, FDP / BL
Thomas de Courten, Nationalrat, SVP / BL

Überparteiliches Komitee gegen Werbe-Verbote, Postfach, 8021 Zürich, www.werbeverbote-nein.ch

werbeverbote-nein.ch

Werbe-Verbote **NEIN**
zur extremen Verbots-Initiative

Wir helfen Menschen, möglichst lange selbstbestimmt zu leben.
Helfen Sie uns dabei. | prosenectute.ch | **CH91 0900 0000 8750 0301 3**

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Inserieren = Erfolg!
CH Media
Tel. 061 706 20 20
inserate@bibo.ch

REKLAME

KMU stärken. Arbeitsplätze sichern.

Daniela Schneeberger
Nationalrätin FDP

JA 13. Februar
Änderung Stempelabgaben-Gesetz
stempelabgabengesetz.ch

DIES UND DAS

HORIZONT ERHEITERUNG

Der Schlüssel – tief durchatmen bringt Vorteile

Wie fühlen Sie sich, wenn Sie frühmorgens vor der Haustür stehen? Von innen meine ich. Schuhe geschnürt, Jacke zugeknöpft, leicht schwitzend, weil Sie schon wieder zu spät zur Arbeit kommen werden, und dann steckt der Schlüssel nicht im Schloss? Denken Sie genau dann, exakt in diesem Moment, an die Achtsamkeitsübungen, die Sie im letzten Jahr täglich durchgeführt haben? Wenn ja, dann gratuliere ich Ihnen. Sie werden vor der verschlossenen Tür stehen, drei tiefe Atemzüge nehmen und dann geduldig über den Verbleib des Schlüssels nachsinnen. Wenn nein, dann gratuliere ich Ihnen ebenfalls, denn Sie verlassen sich auf Ihre bewährten Instinkte und geben diesen sogleich lautstark Ausdruck. Zum Beispiel könnte das so klingen: «AAARGH!! Wer hat schon wieder meinen Schlüssel geklaut? Ich habe euch doch schon tausend Mal gesagt …!!» Zu dumm nur, dass Sie heute die letzte Person sind, die das Haus verlässt und sich folglich niemand von Ihrer eloquenten Ausdrucksweise angesprochen fühlt. Vielleicht doch lieber tief durchatmen?

Nach 20 Minuten aufgeregter Suche, wiederholter Öffnung und Schliessung derselben Schubladen, vierzehnmaligem Treppensteigen und Umschichten des gesamten Hausrats stellen Sie sich noch einmal vor die nach wie vor verschlossene Haustür. Eigentlich spielt es jetzt keine Rolle mehr, ob Sie heute überhaupt noch zur Arbeit erscheinen. Sie können also Jacke und Schuhe getrost wieder ausziehen und sich in aller Ruhe einen weiteren Kaffee gönnen. Nachdem das Schwitzen unter Ihren Armen etwas nachgelassen hat, holen Sie sich ein frisches Hemd und beglücken Ihre Achselhöhlen mit einem erneuten Spritzer Ihres Lieblingsdeos. Sie atmen dreimal tief ein und aus, weil es einfach sagenhaft gut riecht. Und siehe da, im Spiegelschrank gleich neben Ihrem Deo liegt Ihr Schlüsselbund. Wie von Zauberhand hat er sich dort materialisiert. Tief durchzuatmen bringt eben doch nur Vorteile.

Franziska Fasolin

REKLAME

PUBLIREPORTAGE

ORATORIENCHOR BASELLAND

Liebeslieder-Walzer von Johannes Brahms – Einladung zum Mitsingen

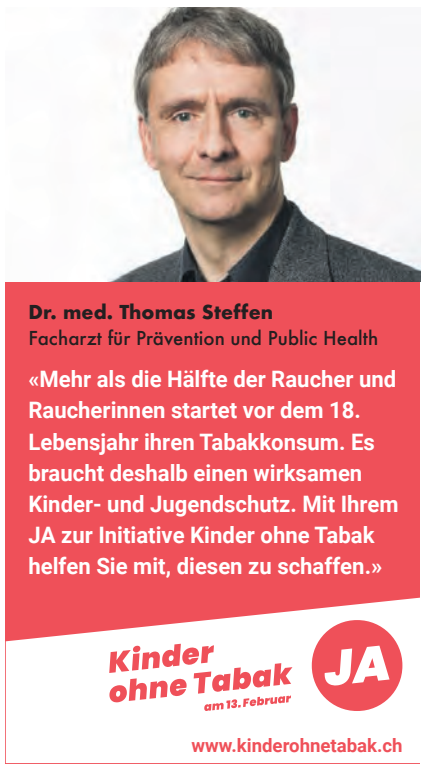
Johannes Brahms schuf mit seinen Liebeslieder-Walzern Op. 52 ein Werk für vier Singstimmen mit vierhändiger Klavierbegleitung. In 18 verschiedenen Liedern im Walzertakt dreht sich alles um die Liebe. Mal fröhlich, mal traurig, mal witzig, mal schnell, mal langsam werden die verschieden Stimmungen von Chor und Pianistinnen in abwechslungsreicher Folge dargeboten.

Der Oratorienchor Baselland probt jeden Mittwochabend von 19.45 bis 21.45 Uhr, meist in Liestal und ab und zu auch in der Aula des Gymnasiums Münchenstein. Diese Proben dienen der Vorbereitung auf die Konzerte am 24. September 2022 im Musik- und Kulturzentrum Don Bosco in Basel und am 25. September 2022 in der Stadtkirche Liestal. Mit dabei sein werden die Spitzenpianistinnen Irina Georgieva und Irena Gulzarova, die neben der Begleitung auch solistisch auftreten werden.

Die Proben finden unter der Leitung des Dirigenten Fritz Krämer statt.

Informationen und Anmeldung bei Sylvia Schwyter unter der Nummer 079 434 57 20 oder unter sylvia.schwyter@gmail.com, www.oratorienchor-bl.ch.

REKLAME



Inserieren bringt Erfolg!
CH Media – Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

STIFTUNG APH BINNINGEN

Dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen entgegenwirken

Berufliche und menschliche Qualifikationen sind zentrale Voraussetzungen für eine hohe Qualität in Alters- und Pflegeheimen. Vor dem Hintergrund des aktuellen Fachkräftemangels zeigt die Stiftung Alters- und Pflegeheime Binningen, wie sie damit umgehen und wie relevant Aus- und Weiterbildungen für sie sind.

Bildung ist ein Menschenrecht und eine gesellschaftliche Verantwortung. Demgegenüber steht der Umstand, dass wir in der Schweiz in vielen Bereichen einen Fachkräftemangel zu beklagen haben, so auch in den Gesundheitsberufen – und das nicht erst seit der Covid-19-Pandemie.

Den Nachwuchs fördern

Für die Stiftung Alters- und Pflegeheime Binningen, die rund 230 Mitarbeitende beschäftigt, sind die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden sowie die Nachwuchsförderung sehr wichtig. So beschäftigt die Stiftung aktuell 22 Lernende in den verschiedensten Bereichen, unter anderem in der Pflege, im Bereich Gastronomie und Hauswirtschaft und in der Administration.

Spezifisch weiterbilden

Um den Bewohnenden der beiden Alters- und Pflegeheime Langmatten und Schlossacker ein weitgehend unabhängiges Leben zu ermöglichen, seien aber auch Weiterbildungen zentral, so Gülsün Uzun, Bildungsverantwortliche der Stiftung. Die Mitarbeitenden werden gezielt gefördert, sei es im Rahmen des Erwerbs eines höheren Berufsabschlusses oder mit internen und externen Weiterbildungen in den Bereichen Geriatrie, Demenz, Gerontopsychiatrie oder Palliativ Care. «Wichtig dabei ist, die Bedürfnisse unserer Bewohnenden sowie die Freude der Pflegenden an ihrem Berufsalltag miteinander in Einklang zu bringen», ist Uzun überzeugt.

Die Stiftung APH Binningen steht damit stellvertretend für eine ganze Branche, die so dem Fachkräftemangel entgegenwirken möchte.

REKLAME

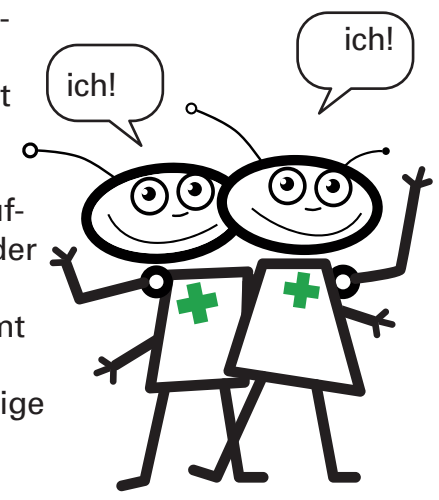
Region Basel

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung ein/e

Pharma-Assistent:in oder Drogist:in (80 - 100% oder nach Vereinbarung)

Wir sind eine moderne (automatisiert), lebhafte Landapotheke mit vielseitigem Sortiment und lieber, treuer Stammkundschaft.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind wir ab Basel schnell und unkompliziert erreichbar.



Wir suchen eine neue, aufgestellte Teamkollegin oder -kollege, die / der gerne Verantwortung übernimmt und selbständig arbeitet. Eine interessante, vielfältige Aufgabe wartet auf Sie! (Lehrlingsausbildung, Rezeptur / QMS/netCare / Impfen usw).

Rufen Sie uns an! Wir freuen uns ...

Schwarzbuebe-Apotheke
Fehrenstrasse 7
4226 Breitenbach
Tel. 061 781 24 44
aposchwarzbuebe@ovan.ch
www.schwarzbuebe-apotheke.ch

SCHWARZBUEBE APOTHEKE BREITENBACH
www.schwarzbuebe-apotheke.ch

Background designed by freepik.com

Gsund & schön

MASSAGE UND BEWEGUNG – NADJA VOLKEN

Basiskurse Nordic Walking in Reinach/Therwil und Oberwil
Einblick-Trainings «smovey» in Oberwil

Bei entspannter Bewegung einen Moment aus dem Alltag ausklinken, die Natur geniessen und dabei etwas für dein körperliches und seelisches Wohlbefinden tun? Meine beiden Angebote bieten dir genau diese Möglichkeit.

Im Nordic Walking Basiskurs erlernst du die effektive ALFA Nordic Walking Technik und erlebst dabei, dass Nordic Walking weit mehr ist als nur «Gehen mit Stöcken». Die effizient eingesetzte Technik fördert freie Gelenke, Kräftigung des gesamten Bewegungsapparates und eine aktive Fussarbeit. Die Basiskurse werden in Kleingruppen durchgeführt (4 bis max. 8 Teilnehmer) und ermöglichen es mir so, individuell auf deine Bedürfnisse einzugehen. Der Basiskurs umfasst vier Lektionen à je 90 Minuten; Kurskosten Fr. 180.– inkl. Leihstöcke.

- **Kurs 1:** Samstagmorgen, 19. und 26. März, 2. und 9. April, 9–10.30 Uhr, in Therwil/Reinach (Vitaparcours Käppeli)
- **Kurs 2:** Mittwochabend, 30. März, 6.,13. und 20. April, 18.30–20 Uhr, in Oberwil (Eisweiher, beim Jugendhaus)
- **Kurs 3:** Dienstagabend, 31. Mai, 7., 14. und 21. Juni, 18.30–20 Uhr, in Therwil/Reinach (Vitaparcours Käppeli).

Bei den Einblick-Trainings «smovey» möchte ich dir diese einzigartigen Schwungringe näherbringen, welche aktives Training, Vibrations- und Entspannungsanwendungen vereinen. Bewegung mit «smovey» tut gut, macht riesig Spass und ist für jedermann/-frau geeignet. Sei dabei und geniesse Bewegung in der Gruppe; ohne Leistungsdruck – nach deinen Bedürfnissen und Möglichkeiten. Kosten für ein Training Fr. 10.–, für alle fünf Trainings Fr. 40.–. Die «smoveys» werden für die Trainings kostenlos zur Verfügung gestellt.

- Freitagmorgen, 25. Februar, 11. und 25. März, 8. und 22. April, 9–10 Uhr, in Oberwil (Eisweiher, beim Jugendhaus)

Alle Informationen und Anmeldung auf meiner Homepage www.entspannt-bewegt-oberwil.ch oder telefonisch unter 076 526 94 75. Ich freue mich auf dich!

Basiskurse Nordic Walking
Kursstart: 19. 3., 30. 3. und 31. 5.
Einblick-Trainings smovey
25. 2., 11. 3., 25. 3., 8. 4., 22. 4.
Infos und Anmeldung:
Nadja Volken, Mobile 076 526 94 75
www.entspannt-bewegt-oberwil.ch

Nackenprobleme und damit verbundene Schlafstörungen?

VEGAN

Die Lösung dafür bringt Ihnen, wie vielen anderen, das therapeutische, vegane
Neckrelief Nackenkissen

Verlangen Sie ein Testkissen zum Probeliegen bei
Drogerie Schläpfer GmbH, Hauptstrasse 39, 4104 Oberwil
Ergonic Physiotherapie, Hauptstrasse 80, 4132 Muttenz

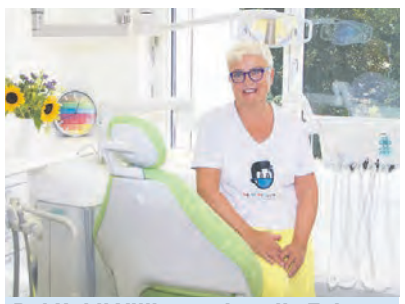
Von Zahnerhaltung bis Implantologie.
Zahnmedizin auf dem neuesten Stand.

Dr. B. Koebel & Kollegen
Zahnärztin / Oralchirurgin

061 721 11 14 Bahnhofstr. 26 · 4106 Therwil

BiBo online:
www.**bibo**.ch

Gepflegte Zähne



Bei Heidi Villiger gehen die Zähne in Wellness-Behandlung

Praxis für Dentalhygiene, Heidi Villiger
Selbstständige dipl. Dentalhygienikerin HF
Holbeinstrasse 81, 4051 Basel
Tram 6 – Holbeinstrasse,
Tram 8 – Zoo Bachletten, Tram 10 – Zoo
Telefon 061 273 40 03
www.dentalhygiene-basel.com

PILATES MAT

Pilates Mat

Das Pilates Training auf der Matte, mit oder ohne Hilfsmittel, fokussiert sich auf die Mobilität der Wirbelsäule. Der Rumpf wird gekräftigt und stabilisiert. Die Sensibilisierung der Körperwahrnehmung führt zu einem effizienten Bewegen im Alltag.

Neuer Kurs!

- **Wann:** Dienstag, 9 bis 10 Uhr
- **Wo:** Bewegungsstudio Fehr, Grossmattweg 2, Therwil
- **Kosten:** Fr. 22.– pro Stunde
- **Anmeldung/Ankunft:** Deborah Minelli, dipl. Bewegungspädagogin, Eidg. Fa Ausbilderin, Polestar Pilates Matte Trainerin, Ergonomie Beraterin

Kontakt: deborah.minelli.ch@gmail.ch, 078 800 09 08

PRAXIS USZYT, SILVIA SCHWEIZER

Autogenes Training – die tägliche kleine Auszeit

Sei es im Job, mit Familie und Haushalt, bei der Betreuung und Pflege von Angehörigen, der Alltag fordert uns zeitweise so stark, dass wir uns keine Erholung mehr leisten (können). Wir fühlen uns wie im Hamsterrad. Dies muss noch erledigt, jenes noch getan werden. Auftanken, Kraft schöpfen – weit weg.
Oder wir sind innerlich unruhig und nervös. Wir können nicht mehr einschlafen oder wachen nachts auf und finden nicht mehr in den Schlaf zurück. Was tun?
Wir nehmen alles zu ernst und zu persönlich, können uns nicht abgrenzen, haben keinen Abstand mehr. Gelassenheit – wie geht das?
Wir haben immer öfter irgendwo im Körper Schmerzen oder schlagen uns mit einer Krankheit herum. Wie weiter? Wer wünscht sich da nicht Momente zum Auftanken und Durchatmen? Eine Technik zu kennen, die den Körper entspannt und den Geist beruhigt? Die nach dem Erlernen jederzeit und überall mitten im Alltag schnell und effektiv angewendet werden kann?
Das Autogene Training (AT) nach Prof. Dr. J.H. Schultz ist altbewährt und doch topaktuell. Es ist seit Jahrzehnten eine erprobte und wirkungsvolle Methode zur körperlichen und geistigen Selbstentspannung, Hilfe zur Selbsthilfe.

Einfach, praktisch und mit Spass erlernbar!

Kursziele und Inhalt:

- Rasche Selbstentspannung, Stressbewältigung, Umschaltung auf Ruhe
- Stärkung des Selbstvertrauens sowie Aufbau von Gelassenheit
- Prüfungsvorbereitung und Bekämpfung von Prüfungsstress, Verbesserung der Konzentration, des Gedächtnisses, der Lernfähigkeit
- Bekämpfung von Nervosität, Schlaf-/Angststörungen, Schmerzen sowie von vegetativen Störungen (Atmungs-, Herz-Kreislauf-, Verdauungsprobleme, Kopfschmerzen, Muskelverspannungen)
- Gesundheitserhaltung, Vorbeugung gegen Krankheiten
- Einblick in die Entstehungsmechanismen von Stress
- Erlernen, selbstständig positive und wirksame Vorsätze zu bilden

Wichtig: Um vom Kurs zu profitieren, ist es wichtig, täglich ca. 15 Minuten zu üben.

Silvia Schweizer, Praxis Uszyt
Lehrerin für Autogenes Training
Polarity Therapeutin,
psychologische Beratung
silvia@uszyt.ch, www.uszyt.ch

Autogenes Training hilft!

Jeweils 8 x Dienstag in Reinach:
22.03. – 17.05.2022 / 18.15 – 19.15 Uhr
Jeweils 8 x Donnerstag in Reinach:
24.03. – 19.05.2022 / 19.00 – 20.00 Uhr
(Verschiebung wegen Corona bis 4 Wochen nach hinten möglich)

Preis: CHF 260.– für 8 Lektionen
Krankenkassen-anerkannt in der Zusatzversicherung

Weitere Infos: www.uszyt.ch

Anmeldung bis **spätestens 04.03.2022**
Silvia Schweizer, Praxis Uszyt
079 240 09 72
silvia@uszyt.ch

Gsund & schön

PRAXIS DU FÜR DICH

Entspannung auf K(n)opfdruck

Drehen sich deine Gedanken im Kreis? Bist du müde und lustlos? Machst du dir Sorgen über beinahe alles? Sind deine Kinder mit der jetzigen Situation überfordert? Ist das Thema Schule ein Dauerbrenner? Hängt der Familiensegen zurzeit etwas schief? Möchtest du etwas Neues kreieren? Oder magst du dich einfach entspannen?
Dann ist jetzt eine hervorragende Zeit, dir die Bars® oder einen anderen Körperprozess von Access Consciousness zu gönnen.

Folgende Wirkungen können sich nach einer Bars®-Sitzung einstellen:

- Mehr Präsenz im Leben
- Das Gehirn kommt in einen tiefen Ruhezustand
- Das Gedankenkarussell kommt zum Stillstand
- Der Körper entspannt sich
- Stresshormone werden abgebaut
- Gelassenheit stellt sich ein
- Die Gedanken werden wach und klar
- Ängste können schwinden
- Die Wahrnehmung erweitert sich
- Der Schlaf wird tiefer und erholsamer
- Das allgemeine Wohlbefinden steigert sich
- und anderes mehr …

Das Mindeste was geschehen kann, ist, dass es sich anfühlt als hättest du eine entspannende Massage erhalten und das Beste was passieren kann, ist, dass sich Leichtigkeit, Freude und Herrlichkeit in deinem Leben breit macht.
Als Access Bars®-Facilitatorin gebe ich das Wissen auch gerne in einem offiziellen Tageskurs weiter.

Weitere Angebote und Informationen findest du auf meiner Webseite: www.dufuerdich.ch

Ich freue mich auf deinen Anruf
unter 079 486 16 90
Monique Mathys
Klusstrasse 13, 4147 Aesch

Auch als Geschenkgutschein erhältlich.

Wünschst du dir mehr Klarheit und Leichtigkeit in deinem Alltag? Möchtest du dir von Zeit zu Zeit Entspannung und Erleichterung auf K(n)opfdruck gönnen? Wie wäre es, wenn du grundsätzlich mehr Gelassenheit und Freude in allen Belangen deines Lebens haben könntest? Bist du daran interessiert? Auch als Geschenkgutschein erhältlich!

Dann melde dich gerne bei mir.

Praxis Du für Dich
Klusstrasse 13
4147 Aesch / 079 486 16 90
www.dufuerdich.ch

KOSMETIKSTUDIO PATRIZIA STOHLER

Rundum schönes und gepflegtes Äusseres

Mein Kosmetikstudio in Therwil bietet den Kunden ein breites Angebot an Dienstleistungen sowie eine hervorragende Qualität für ein rundum schönes und gepflegtes Äusseres. Dabei lädt die ausgewählte und gemütliche Atmosphäre zum Entspannen ein.
Patrizia Stohler Kosmetik steht für individuelle Kosmetik mit nachhaltiger Wirkung und professioneller Beratung. Ich biete Behandlungen für jeden Hauttyp und für jedes Bedürfnis. Ich kümmere mich nicht nur um Ihr Gesicht, sondern bringe auch Ihren Körper in Form.
Von verschiedenen Varianten der Apparativen Kosmetik, über Massagen, kosmetische Fusspflege, Brauen/Wimpern Lifting, Zahnbleaching bis hin zu Reiki Behandlungen, können Sie sich von mir verwöhnen lassen. Dies gilt nicht nur für die Damenwelt, auch Herren lassen sich je länger je mehr von den Behandlungen begeistern.

Neben klassischen Gesichtsbehandlungen biete ich Ihnen spezielle Anti-Aging-Behandlungen wie das Microneedling, Diamant-Microdermabrasion, Radiofrequenz, Aqua Facial, Ionenlifting, Ultraschall, Nanopen und Galvanic-Iontophorese an. BB Glow und Cherry Lips runden das Programm ab.
Kosmetik und Massage bedeutet für mich nicht nur Pflege und Gesundheit, sondern auch körperliche und seelische Entspannung. Ich arbeite ausschliesslich mit professionellen Produkten und versuche mit dem Ambiente in meinem Salon für ein wohliges Gefühl zu sorgen. Ich freue mich auf Ihren Besuch! *Ihre Patrizia Stohler*

Tel. 079 543 34 50, www.patrizias-kosmetik.ch

Patrizia Stohler
Kosmetik

Mittlerer Kreis 40 · 4106 Therwil
Tel. 079 543 34 50
www.patrizias-kosmetik.ch

PILATES STUDIO ALICE KOCHER

PILATES … mit wenig Zeitaufwand zum sicht- und spürbaren Erfolg!

Pilates ist sanft und dennoch intensiv, anstrengend und dennoch entspannend, anspruchsvoll und dennoch für jeden leicht erlernbar!
Langsame und bewusst ausgeführte Bewegungen vermitteln das nötige Körpergefühl, eine konstante Bewegungskontrolle zu erreichen, von welcher wir im Alltag enorm profitieren. Das Zentrum des Körpers (tiefe Bauch- und Rückenmuskulatur) steht im Mittelpunkt dieser Trainingsmethode. Jede Bewegung wird von einer stabilen Körpermitte nach aussen weitergeleitet. Rückenschmerzen werden vorgebeugt oder verbessert. Auch alle anderen Muskeln werden gekräftigt und gedehnt. Durch das Einbeziehen einer intensiven Atmungstechnik wird der Körper gereinigt und mit Sauerstoff angereichert.
Der rasch spürbare Erfolg, der sich in einer verbesserten Körpersilhouette, einer aufrechten Haltung, einer erhöhten Bewegungsqualität sowie mehr Kraft und Flexibilität ausdrückt, ist die ideale Motivation, sich für dieses Training zu begeistern! Pilates ist für jeden geeignet, unabhängig von Alter und Trainingszustand!

Auf dem gleichen Stockwerk befindet sich die DIVERSITY Tanzschule.

Pilates Studio – Alice Kocher
Brühlmattweg 1, Ettingen
www.fit-healthy.ch, Tel. 061 331 25 03

DIVERSITY Tanzschule
www.tanzschule-edithkocher.ch

FIT&HEALTHY A. KOCHER
PILATES
4 Schnupperlektionen
zum Spezialpreis von Fr. 60.–

VEREINE

PRO LANDSKRON

Nur die Vorhänge fehlen noch!

Haben Sies schon gesehen, die Fassade der einst grossen Bastion auf Landskron ist nun auch fertig restauriert und hat wieder neue, stilgerechte Sandstein-Fensterrahmen erhalten. Und von dort, wo früher mal auf drei Stockwerken ein Waffensaal, ein Magazin und Aufbahrungsraum war, wo sich Offiziers- und Soldatenunterfünfte sowie Gefängnisse befanden, von dort her scheint nun die Sonne in ganz anderem Licht in den Innenhof der Burg. Ein wunderbarer Anblick, bevor es die Wendeltreppe hoch in den Wohnturm geht.

Nur noch das Gittertor am oberen Ende der Holztreppe, hinauf zum ebenfalls restaurierten Pulverturm, muss noch montiert werden. Dieses dient dann zur Sicherheit der vielen Besucher, die täglich und manchmal auch etwas sorglos auf den alten Mauern herumklettern. Ist es dann mal so weit und können endlich auch die letzten Absperrgitter entfernt werden, dann blickt das Leimentaler Wahrzeichen sicher etwas erfreuter zu uns ins Tal hinunter. Und das dank grosszügiger Investition von grenz- und kantonsüberschreitender Solidarität. Und nicht zuletzt auch dank all den Beiträgen unserer Mitglieder, die der Landskron noch immer die Treue halten. Und dafür danken wir euch.

Übrigens, im Durchgang zur Wendeltreppe ist wieder ein neuer Behälter angebracht, in dem man auch den neuen und informativen Flyer finden kann. Und das gar in drei Sprachausgaben! Und gleich daneben grüsst auch wieder unser Kässeli, das sich seit jeher über alle Arten von Devisen erfreut. Denn es ist nicht zu übersehen, es gibt noch viel zu tun! Doch nun freuen Sie sich erst mal mit uns am gelungenen Werk!

Marcel Pflüger, Pro Landskron

KURSE

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Es hat noch Plätze frei

Töpfern für Ostern
für Kinder ab 8 Jahren

Töpfere etwas Persönliches zu Ostern, das nirgendwo gekauft werden kann Es wird an zwei Donnerstagnachmittagen resp. Samstagmorgen getöpfert. Die Kinder erstellen entweder an beiden Tagen je etwas Kleineres oder eine grössere Keramikfigur. Gebrannt und glasiert wird durch Christine Eichenberger und Nelly Schürch nach Wunsch der Kinder.

Kursort: Oberwil, Untypisch Töpferatelier. **Leitung:** Christine Eichenberger. **Datum:** Kurs 1: Donnerstag, 17.3.22 und 24.3.22. **Zeit:** 14 bis 16 Uhr. **Datum:** Kurs 2: Samstag, 19.3.22 und 26.3.22. **Zeit:** 9 bis 11 Uhr. **Kosten:** CHF 90.–/100.– pro Person inkl. Material, Brennen und z'Vieri. **Anmelden:** Nicole Winkler, Tel. 061 601 49 97, winkler@ebil.ch

Umgang mit Kindern mit schwierigem Verhalten
Für Eltern von Kindern & Jugendlichen

Was verstehen wir unter auffälligem Verhalten? Wir diskutieren Fallbeispiele und lernen Methoden kennen, wie wir mit «schwierigem» Verhalten umgehen können. Am zweiten und dritten Kursabend tauschen wir unsere Erfahrungen aus und vertiefen das Thema weiter, üben Kommunikationstechniken und arbeiten an einem flexiblen Umgang mit Widerstand.

Kursort: Binningen, Familienzentrum, Curt Goetz-Strasse 21. Falls der Kurs wegen der Corona-Pandemie nicht im Familienzentrum durchgeführt werden kann, wird er bei Bedarf online durchgeführt. **Leitung:** PD Dr. Noortje Vriends, Fachperson für Psychotherapie (FSP), www.vriends.ch. **Datum:** drei Donnerstagabende: 24.03.22/28.4.22/19.05.22. **Zeit:** 19.30 bis 21.30 Uhr. **Kosten:** CHF 75.–/85.– pro Person / CHF 130.–/150.– pro Paar. **Anmelden:** Beatrix Lutiger, Tel. 061 421 52 70, lutiger@ebil.ch.

Genaue Details und weitere spannende Kurse auf **www.ebil.ch**

DIES UND DAS

KANTONALER KRISENSTAB BL

Impfzentrum West in Laufen stellt seinen Betrieb Ende Februar ein

Aufgrund der stark gesunkenen Nachfrage nach Impfungen stellt das Impfzentrum West in Laufen seinen Betrieb Ende Februar 2022 ein. Im Impfzentrum Mitte in Muttenz und in den impfenden Praxen und Apotheken sind ausreichende Kapazitäten vorhanden.

Nachdem die vulnerable Bevölkerung mehrheitlich grundimmunisiert oder auch geboostert ist und die Nachfrage nach Impfterminen stark abgenommen hat, wird der Betrieb im Impfzentrum West in Laufen auf Ende Februar 2022 eingestellt. Im Impfzentrum Mitte in Muttenz und in den impfenden Praxen und Apotheken sind genügend Kapazitäten vorhanden. Im Kanton Basel-Landschaft besteht auch nach der Schliessung von Laufen eine tägliche Impfkapazität von rund 3000 Impfungen. Im Notfall könnte das Impfzentrum in Laufen kurzfristig reaktiviert werden.

Der Betrieb in Laufen wird bis dahin mit angepassten Öffnungszeiten aufrechterhalten. Letzter Impftag ist der Freitag, 25. Februar 2022.

Ab Dienstag, 1. Februar 2022, gelten folgende Öffnungszeiten:

- Montag und Freitag ganzer Tag, 9 bis 16.30 Uhr für Booster und Grundimmunisierung
- Mittwoch 9 bis 12.30 Uhr für Booster und Grundimmunisierung
- An den Samstagen, 5. und 19. Februar 2022, ist das Impfzentrum Laufen geöffnet und es wird neben Spikevax/Moderna auch Pfizer/Comirnaty angeboten
- Walk-In (nur Spikevax/Moderna) während den Öffnungszeiten

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardt
www.reinhardt.ch

REKLAME

Aktion
Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.
Montag, 31.1. bis Samstag, 5.2.22

-25% 8.40 statt 11.20
FENDANT AOC VALAIS
Blanc d'Amour, Schweiz, 75 cl, 2020
(Jahrgangsänderung vorbehalten)

-21% 4.50 statt 5.70
VOLG ORANGE
6 x 1,5 l

-21% 4.50 statt 5.70
CAMILLE BLOCH SCHOKOLADE
div. Sorten, z.B. Torino Lait, 2 x 100 g

-21% 10.90 statt 13.90
FAMILIA MÜESLI
div. Sorten, z.B. c.m. plus original, 2 x 600 g

-20% 7.90 statt 9.90
HERO RAVIOLI
div. Sorten, z.B. Eierravioli, 2 x 870 g

-20% 4.95 statt 6.25
HARIBO FRUCHTGUMMI
div. Sorten, z.B. Goldbären, 1 kg

-32% 5.40 statt 7.95
VALSER
prickelnd, 6 x 1,5 l

-20% 6.60 statt 8.30
TETESEPT
div. Sorten, z.B. Meerwasser-Nasenspray Care

-21% 4.95 statt 6.30
ALWAYS
div. Sorten, z.B. ultra normal, 44 Stück

-47% 19.90 statt 38.10
PERSIL
div. Sorten, z.B. Discs Color, 44 WG

Ab Mittwoch
FRISCHE-AKTION

EMMI RACLETTE NATURE
in Scheiben, 400 g
-25% 7.20 statt 9.70

-25% 1.15 statt 1.55
AGRI NATURA RACLETTE-KARTOFFELN
Schweiz, Sack, 1 kg

-25% 2.20 statt 2.95
MORO-ORANGEN
Italien, per kg

-21% 4.40 statt 5.60
ANDROS FRISCHER FRUCHTSAFT
div. Sorten, z.B. Orangensaft, 1 l

-20% 3.60 statt 4.50
AGRI NATURA BRATSPECK
160 g

-33% 6.95 statt 10.40
AGRI NATURA KALBSSCHNITZEL
mini, per 100 g

-20% 6.20 statt 7.80
FINDUS PLÄTZLI
div. Sorten, z.B. Chäs, 8er-Pack

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:
SCHOKOLADENRIEGEL div. Sorten, z.B. Snickers, 10 plus 2 gratis, 600 g 4.95 statt 5.90
VOLG ESSIGGEMÜSE div. Sorten, z.B. Delikatess-Gurken, 430 g 2.50 statt 2.95
LÖFFELBISCUITS 200 g 1.95 statt 2.95
TETESEPT div. Sorten, z.B. Magnesium 375 Calcium + D3, 17 Tabletten 4.95 statt 6.30
NESCAFÉ div. Sorten, z.B. Gold de luxe, 200 g 12.60 statt 14.90
SHEBA div. Sorten, z.B. Fresh & Fine Geflügel, 3 x 6 x 50 g 8.40 statt 12.60
VOLG BIO GEMÜSE-BOUILLON 250 g 4.60 statt 5.50
LISTERINE div. Sorten, z.B. Mundspülung Total Care, 2 x 500 ml 9.90 statt 13.90

Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.
Volg frisch und fründlich

Der BiBo im Internet finden Sie unter: www.bibo.ch

LESERBRIEFE

Ja zum Medienpaket

Medien sind für unsere direkte Demokratie unverzichtbar. Indem sie fundiert und kritisch berichten und über relevante, manchmal auch unbequeme Fakten und Positionen informieren, bilden sie das Fundament demokratischer Meinungsbildungsprozesse. Mit ihrer Berichterstattung aus und für die Regionen ermöglichen sie Debatten und tragen zum Zusammenhalt in unserem föderalistischen Land bei. Man mag die Meinungen in den Medien teilen, zum Teil auch ablehnen: für die Meinungsbildung aber sind sie unerlässlich.

Die demokratierelevante Funktion der Medien ist akut gefährdet: Sinkende Werbeeinnahmen stellen die Schweizer Medienbranche vor gewaltige Herausforderungen. Zahllose Titel sind in den vergangenen Jahren eingegangen. Nur wirtschaftlich rentable Medien können auch unabhängig berichten. Um die mediale Grundversorgung sicherzustellen, hat das Parlament im Juni 2021 ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien verabschiedet. Dieses sieht vor, die seit Jahrzehnten bestehenden Fördergelder um 100 Millionen Franken pro Jahr auszubauen. Dazu kommen maximal 51 Millionen Franken aus der bestehenden Radio- und Fernsehabgabe.

Eine Gesellschaft ohne funktionierende, sich gegenseitig kontrollierende Medien öffnet Tür und Tor für die Verbreitung nicht zu belegender und auch schwer zu hinterfragender Thesen. Das ist gefährlich. Das Beispiel der USA, in denen ganze Landstriche über keine unabhängigen, recherchierenden Print- oder Digitalmedien verfügen, spricht Bände. Noch sind wir nicht so weit, aber die Entwicklung läuft auch bei uns in diese Richtung. Daher Ja zum Medienpaket. *Philipp Bollinger, Bottmingen*

Nein zur Abschaffung der Stempelsteuer

Die Abschaffung der Stempelsteuern wird als Massnahme zur Förderung von KMUs und Startups verkauft. Dabei geht vergessen: Die allermeisten KMU betrifft die Stempelsteuer gar nicht. 99,75 % aller Unternehmen haben in den letzten Jahren keine Emissionsabgaben bezahlt, die restlichen 0,25 % sind in erster Linie grosse Unternehmen und internationale Konzerne, für welche die bescheidene staatliche Abgabe kaum ins Gewicht fällt. Die Stempelsteuer wurde in den letzten Jahren bereits 13-mal gesenkt. Die erneute konzeptlose Abschaffung der Stempelsteuer geschieht ohne Not. Die Rechnung müssen am Schluss wir Steuerzahlerinnen und Steuerzahler berappen.

Es macht keinen Sinn, die Stempelsteuer auf Eigenkapital zu streichen, während der Konsum und die Einkommen immer stärker belastet werden. 60 % der Wertschöpfung in unserer Volkswirtschaft stammen aus dem Konsum der privaten Haushalte. Unser Steuersystem ist fein austariert; die Entlastung wirtschaftlich starker Unternehmen bei gleichzeitiger Mehrbelastung der Bürgerinnen und Bürger ist abzulehnen.

Lucia Mikeler Knaack, Landrätin, Bottmingen

Stempelabgabe-Referendum

Worum geht es?

Der Bund erhebt Emissionsabgaben auf die Herausgabe von Wertpapieren als ein Teil der sogenannten Stempelsteuern. Diese fällt beispielsweise bei der Erhöhung des Aktienkapitals eines Unternehmens an und beläuft sich heute auf 1 %. Auf die erste Million Franken sowie bei gemeinnützigem Zweck oder zur Beschaffung von günstigem Wohnraum wird bereits heute keine Steuer erhoben. Die Stempelsteuern gehören zu den ältesten Steuern überhaupt und betreffen den Finanzsektor, der gänzlich von der Mehrwertsteuer befreit ist.

Die Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben will die sogenannte Emissionsabgabe auf die Herausgabe von Wertpapieren (Aktien) ersatzlos streichen. Damit sollen erneut Unternehmen steuerlich entlastet werden und dem Staat entgehen jährliche Einnahmen von rund 250 Millionen Franken.

Was spricht dafür?

Von der Abschaffung profitieren hauptsächlich Grosskonzerne, also nur grosse, finanzkräftige Unternehmen, welche mehr als 1 Million zusätzliches Aktienkapital herausgeben.

2013 stufte der Bundesrat zwei Vorlagen als vordringlich an: Die Reform der Unternehmensbesteuerung sowie die Beseitigung der verfassungswidrigen Mehrbelastung von Ehepaaren (Ehestrafe). Mit der STAF wurden Unternehmen bereits entlastet, jetzt sind zuerst die Ehepaare an der Reihe.

Was spricht dagegen?

Finanzkräftige Unternehmen werden ihr Kapital dort beschaffen, wo die steuerliche Belastung am geringsten ist.

Nur wenige profitieren: Der Freibetrag von 1 Million Franken sowie die Befreiung bei gemeinnützigem Zweck oder günstigem Wohnraum stellt jetzt schon eine angemessene Besteuerung für KMU und Startups sicher.

Wenn nicht die, welche viel verdienen, Steuern bezahlen, wer dann?

Daniel Kaderli, Biel-Benken

www.evp-bl.ch

Den alten Zopf abschneiden!

Eigentlich ist die Aufhebung der Emissionsabgaben eine Lappalie. Eingeführt wurde sie vor 100 Jahren, um dem Bund Mittel zuzuführen, als er sein Budget noch nicht mit der Bundessteuer speisen konnte. Ein alter Zopf also, der im heutigen Bundesbudget keine erhebliche Bedeutung mehr hat. Umso unverständlicher sind die grossen Emotionen in der Abstimmungsdiskussion. Die Abschaffung wird keinen Innovations- Tsunami auslösen, aber auch keine Ungerechtigkeiten erzeugen. Die grossen Konzerne bezahlen ja demnächst mindestens 15 % Gewinnsteuern! Ich hege vielmehr den Verdacht, dass einige beleidigte linke Politikerinnen und Politiker es persönlich nicht vertragen, im Parlament unterlegen zu sein. Jetzt sollen wir Stimmbürgerinnen und Stimmbürger es wieder richten. Ich bin gegen einen Heimatschutz für Uralt-Gesetze und stimme für die Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben.

Peter R. Marbet, Bottmingen

Wie sehr beteiligt sich der Kanton Baselland beim Klimaschutz?

Am 13. Februar wird in Baselland über den Klimaschutz abgestimmt. Die zentrale Frage dabei ist, ob man den Kanton zum Klimaschutz verpflichten solle oder ob die Regierung bereits genug mache?

Im Statusbericht Klima (https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/umweltschutz-energie/klima-1/statusbericht-klima) sind die jetzigen Massnahmen und Handlungsfelder von Kanton aufgelistet. Daraus lässt sich folgendes Bild lesen:

Mit den jetzigen Massnahmen, dargestellt im roten Pfad, kann der Kanton die Treibhausgasemissionen bis 2050 höchstens halbieren. Der blaue Pfad bezieht sich auf die Massnahmen des CO_2-Gesetzes, das letztes Jahr abgelehnt wurde. Der grüne Pfad zeigt den Weg des Pariser Abkommens. Bei einem solchen Emissionspfad leisten wir unseren Beitrag dazu, die Erderwärmung unter 1,5° C zu halten, wodurch sich die schlimmsten Folgen für künftige Generationen vermeiden lassen. Dabei besitzt Kanton keine verbindlichen Ziele zur Senkung der Emissionen. Die Kantonsregierung bekannte sich mehrmals zum Klimaschutz, doch den Versprechen fehlt die rechtliche Bindung.

In der Zwischenzeit zielt der Kanton Bern auf Netto-Null-Treibhausemissionen bis 2050, die Stadt Winterthur auf bis 2040 und Kanton Basel-Stadt wird dieses Jahr über Netto Null 2030 abstimmen! Mit der Wende zur CO_2-armen Wirtschaft werden neue Arbeitsplätze geschaffen und neue Technologien entwickelt. Lassen wir unseren Kanton nicht zurückfallen und stimmen Ja am 13. Februar!

Michal Oskedra, Gymnasiast, Bottmingen

Klimawandel im Baselbiet

Vor Kurzem las ich in einem Artikel, dass die letzten sieben Jahre die wärmsten jemals registrierten Jahre seit Messbeginn sind. Weltweit beträgt die Erderwärmung bereits 1,1 bis 1,2 Grad, in der Schweiz ist sie rund doppelt so hoch. Immer mehr Extremwetterereignisse wie Starkniederschläge oder lang anhaltende Trockenheit verdeutlichen, dass der Klimawandel längst Realität ist. So steht im Kanton Basel-Landschaft die Landwirtschaft etwa durch Wassermangel vor grossen Herausforderungen, während die vielen Hitzetage die Gesundheit von älteren Menschen gefährden.

Gleichzeitig wird es immer schwieriger, die Erderwärmung möglichst auf 1,5 °C zu beschränken, wie es sich die Staatengemeinschaft 2015 in Paris zum Ziel gesetzt hat. Der CO_2-Ausstoss war im letzten Jahr wieder beinahe so hoch wie 2019 und wenn es so weitergeht, wird sich die Erde bereits in zehn Jahren um 1,5 °C erwärmt haben. Um dies zu verhindern, müssen die Treibhausgasemissionen in allen Bereichen möglichst schnell reduziert werden.

Im Kanton Basel-Landschaft bietet sich mit der Abstimmung zur Klimaschutz-Initiative am 13. Februar die Chance, ein wirksames Instrument einzuführen, um die Treibhausgasemissionen auf kantonaler Ebene zu reduzieren. Damit wird das Ziel, die Klimaerwärmung möglichst auf 1,5 °C zu begrenzen und spätestens 2050 netto null CO_2-Emissionen auszustossen, für den Kanton verbindlich. Der Regierungsrat wird dazu verpflichtet, die dafür notwendigen Massnahmen zu ergreifen.

Mit einem Ja zur Klimaschutz-Initiative können wir dazu beitragen, den Klimawandel zu beschränken und packen gleichzeitig die Chance, unseren Kanton für eine klimaneutrale Wirtschaftsweise fit und konkurrenzfähig zu machen.

Simon Lieb, Biel-Benken

Abschaffung der Stempelsteuer – unehrlich und unsozial

Mit der Gesetzesänderung zur Stempelsteuer sollen die Emissionsabgaben gestrichen werden. Diese fallen beim Verkauf von Aktien oder anderen Wertpapieren an, sofern deren Wert 1 Mio. CHF übersteigt. Sie umfassen 1 % der Verkaufssumme.

Die Abbau-Befürworter führen ins Feld, dass mit dem Wegfall der Steuern auf Emissionen Investitionen begünstigt würden, namentlich auch bei KMUs und Startups. Das trifft nicht zu. Im letzten Jahr hätten von den 600'000 Unternehmen in der Schweiz ganze 0,3 % vom geplanten Abbau profitiert. Und tatsächlich: Wer ein bisschen überlegt, kommt unweigerlich zum Schluss, dass KMUs und Startups keine Aktien im Wert von über 1 Mio. CHF verkaufen.

Die knausrige Haltung von Grossaktionären und Konzernen ist bedenklich. Die Steuer wurde zu Beginn der 1990er-Jahre als Ersatz dafür beibehalten, dass Finanztransaktionen von der Mehrwertsteuer befreit sind.

Mit dem Verzicht auf Emissionsabgaben gingen dem Staat jährlich 250 Mio. CHF verloren. Das bedeutet im Klartext: Normalverdienende, RentnerInnen und KonsumentInnen werden vermehrt zu Kasse gebeten und/oder Dienstleistungen werden gestrichen.

Es ist mehr als erstaunlich, mit welcher Arroganz Neoliberale bereits wieder auftreten. Die Corona-Krise hat gezeigt, dass «es der Markt» nicht «richtet» und staatliche Interventionen nötig sind. Demgegenüber hat der Neoliberalismus seit 40 Jahren überall nur eines zustande gebracht: Die sozialen Unterschiede klaffen immer mehr auseinander, während öffentliche Dienstleistungen beschnitten werden.

Eine solche Zukunft wollen wir nicht. Deshalb: NEIN zur Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelsteuerabgaben. *Viktor Moser, Therwil*

Technologieverbot ist ein Codewort

Am 12. Februar sollen die Delegierten der FDP Schweiz «Voraussetzungen schaffen, um Kernkraftwerke der neuesten Generation zuzulassen». Offenbar sind die unglaublichen Vorfälle um «Three Mile Island – 28. März 1979», «Chernobyl – 26. April 1986» und «Fukushima – 11. März 2011» vergessen gegangen. Auch die neueste Technologie würde bei einem Unfall in einem Kernkraftwerk einen immensen Schaden im Umkreis von 100 km für Generationen verursachen. Das kann nicht ernsthaft so gemeint sein im dicht besiedelten Gebiet der Schweiz. Es geht wohl eher darum, sich der SVP anzunähern. Zum Glück finden sich keine Investoren, die sich dem Risiko eines AKW-Unfalls aussetzen wollen. Die Wahlen 2023 werden damit nicht gewonnen.

Paul Hofer, Oberwil

Kein süsses Gift für Medien und keine Klima-Bürokratie

Aus den Abstimmungen am 13. Februar greife ich das (nationale) Medienpaket und die (kantonale) Klima-Initiative der Grünen heraus. Ringier-CEO Walder zeigte mitten in der Corona-Krise, wohin zu viel Staatsnähe führt. Er legte den in vielen Ländern präsenten Ringier-Redaktionen vertraulich nahe: «Wir wollen die Regierung unterstützen durch unsere mediale Berichterstattung, dass wir alle gut durch die Krise kommen.» Ob Orban in Ungarn, die Militärjunta in Myanmar oder der Bundesrat: Ringier-Medien sollten deren Corona-Politik wohlwollend begleiten. Eine solche Einflussnahme des Konzernchefs geht nicht, und erst recht nicht seine Haltung, die die Medien zum unkritischen Sprachrohr der Behörden degradiert. Viele Millionen zusätzliche Steuergelder würden solche Entgleisungen sicher nicht eindämmen. Bereits gibt es Bestrebungen im Bern, die Medienförderung an Geschlechterquoten zu binden. Die grüne Nationalrätin Aline Trede reichte einen solchen Vorstoss ein. Nein zum Medienpaket! Ein Nein ist aber auch bei der Klimainitiative der Grünen angebracht. Jedes Jahr ein Bericht, in dem sich die Baselbieter Regierung zu Messkriterien und Absenkungspfaden im Finanzbereich oder in der Landwirtschaft äussern soll, obwohl unser Kanton dafür gar nicht zuständig ist? Das ist kein Klimaschutz, sondern Bürokratie. Das Baselbiet soll handeln, wo es kann - mit der Bevölkerung, nicht gegen sie. Bei den energetischen Gebäudesanierungen sind wir vorne dabei, und den ÖV bauen wir aus, jetzt grad z.B. die Gemeinde Allschwil. Administrative Hürden für Photovoltaik-Anlagen könnten wir weiter abbauen und die Verfahren für klimaschonende Bauten beschleunigen. Die Initiative hilft hier nicht. Sie bindet nur Ressourcen. Deshalb nein zur Klimainitiative! *Marc Schinzel*

Landrat FDP, Binningen

PARTEIEN

GRÜNE LEIMENTAL

Wir empfehlen für die Abstimmungen und Wahlen vom 13. Februar folgende Parolen:

Kantonale Vorlagen

- Ja zur Klimaschutzinitiative
- Ja zur Verfassungsrevision

Eidgenössische Vorlagen

- Ja zur Volksinitiative «Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung»
- Ja zum Mediengesetz
- Nein zur Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben
- Nein zur Volksinitiative «Tier- und Menschenversuchsverbot»

Begründung und mehr dazu auf www.gruene-bl.ch

Grüne Leimental

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Witterswil, Mariastein, Rodersdorf Metzerlen, Burg i.L.)

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144.**

REKLAME

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

KIRCHGEMEINDEVEREIN

Surprise im Paradies

Begegnungsabend am **Donnerstag, 10. Februar 2022, 19.30 Uhr,** Paradieskirche Binningen

SURPRISE WIRKT

Von armutsbetroffenen und obdachlosen Menschen gibt es viel zu lernen – nicht zuletzt: dass man nie ganz aufgeben soll und dass es auch aus den grössten Krisen neue Wege gibt.

Am Donnerstagabend, 10. Februar, berichten zwei beeindruckende Menschen von ihren Erlebnissen auf der Strasse, wie ihnen der Ausweg gelungen ist und warum Hilfe und Unterstützung nützen. Ein mutmachender Abend der Begegnung mit zwei Führern der sozialen Stadtrundgänge vom Verein Surprise, mit musikalischer Umrahmung von Ariane Rufino dos Santos, welche über viele Jahre den Surprise Strassenchor geleitet hat und mit dem Singen die Lebensfreude und die Gemeinschaft nährt.

Die Infos zu den aktuellen Corona-Bestimmungen entnehmen Sie unserer Webseite www.kirchgemeindeverein.ch.

Kirchgemeindeverein Binningen-Bottmingen, Franziska Edelmann

JUGENDGOTTESDIENST

Was kommt danach?

jugend gottes dienst

Wir sterben – und dann? Alles fertig oder ewiges Leben? Wiedergeburt oder Himmel/Hölle? Und wie können diese Vorstellungen unser Leben bereichern und/oder verändern? Zum ökumenischen Jugendgottesdienst am **13. Februar, 18 Uhr,** in der Kirche Bottmingen sind alle ab der Oberstufe herzlich eingeladen. Anschliessend gibt es natürlich Pizza und der Jugendkeller ist geöffnet.

Für das Vorbereitungsteam, Pfarrerin Stéph Zwicky Vicente

INFORMATION

Marc Schinzel tritt aus der Kirchenpflege zurück

Seit 18 Jahren ist der Jurist Marc Schinzel Mitglied der Kirchenpflege der Evangelisch-reformierten Kirche Binningen-Bottmingen. Und seit 18 Jahren leitet er verantwortungsvoll die Personalkommission. Nun tritt Marc Schinzel auf Ende Juni 2022 von seinem Amt zurück – sein umfangreiches Engagement in Politik und Schulrat machen diesen Schritt nötig. Die Kirchenpflege versteht seine Entscheidung, gleichwohl bedauern wir sie sehr. Wir sind jedoch dankbar für die vielen Jahre der angenehmen Zusammenarbeit, in der uns Marc Schinzel stets mit Rat und Tat kompetent zur Seite stand.

Urs Tester, Präsident Kirchenpflege

ADVENTURE DAYS

Neues ökumenisches Angebot

Liebe Familien
gerne möchten wir Sie auf unser neues ökumenisches Angebot aufmerksam machen. Für Kinder im Primarschulalter organisieren wir in der ersten Sommerferienwoche ein Tageslager **(4.–8. Juli).** Wir machen Ausflüge, spielen, basteln und haben Spass zusammen. Jeder Tag startet mit einem biblischen Bezug und steht unter einem spannenden Motto, das uns den ganzen Tag über begleitet.

Wir beginnen jeweils um **9 Uhr** und enden je nach Programm circa um 16 Uhr.

Es grüsst euch herzlich: Annette Jäggi (RKK), Nicole Malli (KGBB) und Tobias Schmitt (KGBB)

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN

PFARREI ST. STEPHAN THERWIL BIEL-BENKEN

INFORMATIONEN

Zertifikatskontrolle in Therwil

Bitte nehmen Sie auch weiterhin Ihr Zertifikat und einen Ausweis mit Foto zu jedem Gottesdienst in Therwil mit. Mittlerweile laufen erste Zertifikate ab, wir sind daher verpflichtet, jede Person am Eingang zu kontrollieren, auch solche, die uns gut bekannt sind. Zum Glück ergeben sich immer sehr nette Begegnungen bei dieser Gelegenheit. Darauf freuen wir uns und danken sehr herzlich für Ihr Verständnis.

Spannendes zur Schweiz bei grau&schlau

Am frohen Donnerstag-Nachmittag von grau&schlau geht es am **3. Februar um 14.30 Uhr** um spannende Fakten zur Schweiz. Wussten Sie beispielsweise, dass es zwei internationale Enklaven gibt? Kennen Sie den höchsten Berg, die grösste Agrarfläche, den längsten Fluss und den sonnigsten Ort der Schweiz? Selbstverständlich gibt es ein feines Zvieri. Ein Fahrdienst steht bei vorzeitiger Anmeldung zur Verfügung.

Anouk Battefeld

Rosenkranz in der St. Annakapelle

Am **Mittwoch, 9. Februar,** treffen sich die Kommunionkinder in der Kirche. Der Rosenkranz wird daher um **17 Uhr** in der St. Anna-Kapelle gebetet.

ANZEIGE

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Traurig aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von meinem Götti, unserem Onkel und meinem Schwager

Fritz Wyttenbach

10. März 1932 – 26. Januar 2022

Er ist heute von seinen Beschwerden erlöst worden.
Sein Humor und sein fröhliches Wesen werden wir vermissen.

In Liebe und Dankbarkeit
Marianne und Andreas Kunz-Wyttenbach mit Familie
Alfred und Ursula Wyttenbach-Bracher
Kurt und Andrea Wyttenbach-Hofmann mit Familie
Käthi Wyttenbach-Zbinden
Freunde und Bekannte

Die Trauerfeier, zu der Sie freundlich eingeladen sind, findet statt am Freitag, 11. Februar 2022, um 14 Uhr in der Reformierten Kirche Bottmingen.
Die Urne wird im engsten Familienkreis beigesetzt.

Traueradresse: Marianne Kunz, Im Feld 2, 8910 Affoltern am Albis
In der Kirche gilt Zertifikatspflicht

Man lebt zweimal: das erste Mal in der Wirklichkeit, das zweite Mal in der Erinnerung.

Honoré de Balzac

KIRCHENZETTEL

BINNINGEN–BOTTMINGEN

www.kgbb.ch

Amtswoche vom 6. bis 9. Februar:
Pfarrerin Andrea Lassak, Tel. 061 421 58 80

Amtswoche vom 10. bis 11. Februar:
Gudrun Sidonie Otto, Tel. 079 897 60 12

Sonntag, 6. Februar
9.30 Kirche Bottmingen, Pfarrer Tom Myhre, Dieter Wagner; CubaLibre Band. 2G

Montag, 7. Februar
9.00 ab Haustür, Walk und Talk – Spaziergang zum Austausch und Kennenlernen mit Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto. Telefon 079 897 60 12
19.30 Paradieskirche, Meditation am Montag, Offene Meditationsgruppe mit Pfarrerin Andrea Lassak, Kontemplationsleiterin. Ohne Zertifikat, mit den geltenden Schutzmassnahmen und Contact Tracing

Dienstag, 8. Februar
9.00 Paradieskirche, Morgengedanken
9.20 Kirchgemeindehaus Paradies Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung. 2G
9.30 Kirchgemeindehaus Paradies, Mini Song; Sozialdiakonin Nicole Malli, Annette Jäggi; Spiel und Spass für Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen mit Kindern bis 5 Jahre. 2G über 16 Jahre!
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt – im Saal der Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8; Di + Fr, 12 Uhr. Anmeldung bis Vortag um 10 Uhr an Eva Pfister, Tel. 061 421 32 25

Mittwoch, 9. Februar
18.00 Paradieskirche, Beim Wort genommen – beim Wort genommen (2G); Pfarrer Philipp Roth; Die Bibel im Gespräch

Donnerstag, 10. Februar
19.30 Paradieskirche, Surprise im Paradies (2G); Georg F. Senn; nähere Infos siehe Artikel

Freitag, 11. Februar
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt; Dito Dienstag

Samstag, 12. Februar
11.30 Kirchgemeindehaus Paradies, Weidwäg Zmittag

Coronabedingte Öffnungszeiten der Verwaltung, Schafmattweg 60, Binningen Schalteröffnungszeiten: Montag bis Freitag, **10 bis 12 Uhr. Telefonische Erreichbarkeit;** Montag bis Freitag, **10 bis 12 Uhr.** Dienstag und Mittwoch, **14 bis 16.30 Uhr.** Tel. 061 425 70 50, E-Mail: info@kgbb.ch, www.kgbb.ch. Anrufbeantworter ausserhalb der Öffnungszeiten.

Kirchenpflege Präsident:
Urs Tester, Schafmattweg 60, 4102 Binningen

Pfarrpersonen:
Andrea Lassak, Telefon 061 421 58 80
Tom Myhre, Telefon 061 421 21 28
Gudrun Sidonie Otto, Telefon 061 421 00 53
Philipp Roth, Telefon 079 138 72 57
Stéph Zwicky, Telefon 061 421 12 60

Sozialdiakonie:
Nicole Malli, Kinder und Familien
Tel. 079 822 17 74
Tobias Schmitt i.A., Jugendarbeit,
Tel. 079 929 83 10
Tabitha Urech, Alter und Generationen,
Tel. 079 137 65 17

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Gottesdienste können weiterhin – sofern nicht anders vermerkt – ohne Zertifikat besucht werden. Es gilt Maskenpflicht und Abstand.

Sonntag, 6. Februar
10.30 Kirche Oberwil
Gottesdienst mit Vikarin Rebekka Scartazzini
19.00 Kirche Therwil
Gottesdienst mit Vikarin Rebekka Scartazzini
Kollekte: Ökumenisches Institut Bossey

Für alle Indoor-Veranstaltungen für Personen ab 16 Jahren gilt sofern nicht anders vermerkt 2G-Zertifikatspflicht.

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Donnerstag, 3. Februar
ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Kath. Pfarreiheim Therwil

Freitag, 4. Februar
Verspielt ins Wochenende:
14.30–17 Uhr, Kirche Oberwil

Dienstag, 8. Februar
Zmittag im Rekizet für alle – drinnen:
12.15 Uhr, Rekizet Ettingen
und draussen, Take-away
Roundabout:
17–18.30 Uhr, Güggel Therwil

Mittwoch, 9. Februar
Kindernachmittag Theater und Spiel:
14.30–16 Uhr, Güggel Therwil
Kinonachmittag:
14.30–17.30 Uhr, Rekizet Ettingen

Donnerstag, 10. Februar
Achtsamkeitsgruppe:
10–11.30 Uhr, Güggel Therwil
Kindernachmittag Wald:
14–17 Uhr, Kirche Oberwil
ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Kath. Pfarreiheim Therwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil-Therwil-Ettingen
Abgabe von Schuhen im Globustreff:
nach tel. Voranmeldung, Globus Treff Oberwil

Donnerstag, 3. Februar
Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Globus Treff Oberwil

Freitag, 4. Februar
Deutschkurs für Männer und Frauen aus der ganzen Welt:
14–15 Uhr, Güggel Therwil

Montag, 7. Februar
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
10–11 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Donnerstag, 10. Februar
Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Globus Treff Oberwil

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Sekretariat
Claudia Meyer (Di und Do 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Begegnungszentrum
Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01

Amtswochen
Für Not- oder Todesfälle sowie für seelsorgerische Anliegen rufen Sie bitte auf unser Pfarrei-Handy, 079 215 06 25, an.

Ökumenisches Morgengebet
jeden Mo, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken

Sonntag, 6. Februar
10.00 Dorfkirche, Pfarrer Kilian Karrer

Freitag, 11. Februar
19.30 Dorfkirche, Ökumenisches Monatsgebet in Anlehnung an Taizé. Natascha Karrer und Marc Wägeli

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat, Telefon 061 731 38 86
(Di und Do 8.30–11.30 Uhr, Mi 13.30–16.30 Uhr)
www.kgleimental.ch

Sonntag, 6. Februar
10.00 Gottesdienst, Pfarrer Stefan Berg

Dienstag, 8. Februar
19.00 Ökum. Bibelteilen: Matthäus 5, 17–37, Geri Stöcklin. Anmeldung bis 7. Februar unter Tel. 061 731 38 86 oder via E-Mail: sekretariat@kgleimental.ch (2G mit Maskenpflicht)

Mittwoch, 9. Februar
17.00 bis 19.00 Uhr, Meitliträff mit Anita Violante, Thema Fasnacht. Anmeldung bis 7. Februar unter Tel. 061 731 38 86 oder E-Mail: sekretariat@kgleimental.ch

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch
https://christkatholisch.ch/birsigtal

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Barbara Blättler und Jermaine Sprosse, Telefon 061 481 22 22

Sonntag, 6. Februar
10.00 Eucharistiefeier mit Prn. Ulrike Henkenmeier in der Alten Dorfkirche Allschwil

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Tel. 076 723 66 62, Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Freitag, 4. Februar
9.30 Krabbelgruppe
19.00 Jugendgruppe Ljgthouse

Samstag, 5. Februar
14.00 Ameisli und Jungschar

Sonntag, 6. Januar
10.00 Gottesdienst

Dienstag, 8. Februar
20.00 Gemeindegebet

Mittwoch, 9. Februar
9.00 Bibelstudiumgruppe
19.30 Bibelstudiumgruppe

Unsere Gottesdienste können vor Ort in unseren Gemeinderäumen besucht werden. Für eine Teilnahme ist keine Anmeldung mehr notwendig. Einen Livestream gibt es nicht mehr. Weitere Infos dazu finden Sie auf unserer Webseite. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

BiBo online: www.bibo.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Röm.-kath. Pfarrei
Heilig Kreuz
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen

VERANSTALTUNG

Gemütlicher Nachmittag

Wir freuen uns, Sie am **Donnerstag, 17. Februar, um 14.15 Uhr,** zu unserem fröhlichen Altersnachmittag «Fasnächtliches» einzuladen. Anschliessend geniessen wir ein feines Zvieri.

Wenn Sie nicht gut zu Fuss sind, holen wir Sie gerne zu Hause ab und fahren Sie abends auch wieder heim. Nur mit Maske, Corona-Zertifikat und ID, bitte im Sekretariat, Tel. 061 425 90 00, anmelden, bis spätestens Dienstagabend 16.30 Uhr (vor dem Altersnachmittag).Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team Altersnachmittage

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN

Pfarrei St. Peter und Paul Ettingen

RÜCKBLICK

3. Gruppenabend Firmung 2021/2022

Am Mittwoch, 26. Januar, versammelten wir uns mit unseren Firmlingen im Pfarreiheim zum 3. Gruppenabend. Um 18 Uhr gab es ein Warmlaufen mit diversen administrativen Aspekten, um gegen 18.30 Uhr mit unserem Kernthema zu beginnen.

Wir arbeiteten gemeinsam mit den Jugendlichen am Wissen um das Kirchenjahr und den liturgischen Farben. Pfarrer Schmidlin und ich mussten dabei feststellen, dass es anfänglich grössere Wissensunterschiede unter den Jugendlichen gab. Am Ende unseres rund einstündigen Theorieblocks konnten aber alle Firmlinge anhand eines Quiz beweisen, dass nun alle mehr oder weniger wieder auf dem gleichen Level sind.

Langsam aber sicher biegen wir mit unseren Firmlingen auf die Zielgerade ein. Bekanntlich ist ja am 21. Mai der grosse Tag der Firmung! *Niggi Kümmerli*

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

VERANSTALTUNGEN

Kinonachmittag im Rekizet: Saiten des Lebens

Am **Mittwoch, 9. Februar, 14.30 Uhr** ist wieder Kinonachmittag im Rekizet Ettingen. Gezeigt wird der Film ***Saiten des Lebens,*** ein Musikfilm aus dem Jahr 2012. Philip Seymour Hoffman, Catherine Keener, Christopher Walken und Mark Ivanir spielen in Saiten des Lebens ein klassisches Streich-Quartett. Ein Schicksalsschlag bringt Disharmonie in ihren perfekten Zusammenklang …

In der Pause gibt es ein Zvieri. Der Filmnachmittag dauert bis ca. 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte (auch von der Tramstation Ettingen), wende sich bitte am Tag der Veranstaltung zwischen 9 und 10 Uhr an Ruth Luder, Telefon 079 513 41 07, oder am Vortag per E-Mail: ruthluder@bluewin.ch

Pfarrer Dietrich Jäger

Weitere Daten zum Vormerken:

- **11. Mai:** Cabaret Rotstift: Da simmer nomal – flotte Sprüche, typisch schweizerisch
- **31. August:** Enkel für Anfänger – eine sympathische Komödie über das Grosselternsein
- **9. November:** Planet Erde – zwei Folgen der hochdekorierten Naturfilmreihe

Achtsamskeitgruppe

Am **Donnerstag, 10. Februar,** findet um **10 Uhr** in der reformierten Kirche Therwil die Achtsamkeitsgruppe statt. Wir werden uns mit Kopf, Herz und Hand mit der Achtsamkeit beschäftigen. Ich freue mich auf bekannte und neue Gesichter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

VorleseABEND

Freitag, 11. Februar, 19–21 Uhr
im Güggel Therwil

Aufgrund der aktuellen Situation können wir keine VorleseNACHT veranstalten. Daher wird ein VorleseABEND durchgeführt. Die Kinder haben dann schon was gegessen und das eigene Bettmümpfeli kann mitgegeben werden und auf dem Nachhauseweg gegessen werden. Was auf jeden Fall gelten wird: Maskenpflicht für alle und Zertifikatspflicht ab 16 Jahren.

- bequeme Kleidung; wer möchte: Mätteli, evtl. Kissen, evtl. Kuscheltier …
- Anmeldung: Webseite unter «Kinder und Familie / Vorlesenächte»
- Kontaktperson: Adrian Moor, Jugendarbeiter, Tel. 076 438 84 74

Männer Bibelzmorge

Am **Donnerstag, 17. Februar,** findet unter den aktuellen Massnahmen das nächste Männer Bibelzmorge im reformierten Kirchgemeindezentrum Güggel statt. Mit der Methode des Bibelteilens werden wir uns mit Bibelstellen auseinandersetzen. In einer vertrauten Männerrunde gibt es Zeit und Raum Glaubens – und Lebensthemen im Rahmen des Bibelteilens zu besprechen und zu diskutieren.

- 9.30 Uhr: Kaffee und Gipfeli
- 10 Uhr: Bibelteilen – Johannes 8, 1 bis 11
- Ort: Ref. Kirchgemeindezentrum Güggel / grosser Saal

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ich freue mich auf altbekannte und neue Gesichter.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Generalversammlung Cäcilienchor

Am **Samstag, 5. Februar,** findet um **16 Uhr** im Pfarreiheim die Generalversammlung des CCO statt. Für Aktivmitglieder ist die Teilnahme obligatorisch. Passivmitglieder sind herzlich willkommen.

Traktanden:

1. Protokoll der GV vom 1.7.2021
2. Jahresbericht 2021
3. Kassa- und Revisorenbericht
4. Wahlen
5. Jahresprogramm
6. Festlegen der Mitgliederbeiträge
7. Anträge
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Wir singen im Gottesdienst um 18.15 Uhr. Anschliessend sind alle Teilnehmer zum Nachtessen und gemütlichen Beisammensein eingeladen, es ist ein Covid-Zertifikat erfoderlich. *Der Vorstand*

Sonntagstisch, 6. Februar

Otti und Rosmarie Burkhardt laden ganz herzlich zum Sonntagstisch ein. Benötigt wird ein Covid-Zertifikat und eine Anmeldung (Tel. 061 402 09 39).

Taufelternabend

Am **Mittwoch, 9. Februar, um 20 Uhr** im Härighaus. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Anbetungsstunde

Die drei Glaubensabende haben uns auch die Bedeutung der eucharistischen Anbetung nähergebracht. Christus ist mitten unter uns gegenwärtig und uns nahe alle Tage unseres Lebens.

Herzliche Einladung am **Freitag, 11. Februar, um 19 Uhr.** Es gibt auch jeden Freitagnachmittag **von 14 bis 15 Uhr** in unserer Kirche eine Anbetungsstunde.

Auf den Spuren des Glaubens

Am ersten Februarwochenende startet der diesjährige Firmkurs in Beromünster. Im Don Bosco Jugendwerk werden sich die Firmlinge mit den grundsätzlichen Fragen des Glaubens und sich selbst auseinandersetzen. Die Jugendlichen sind in einem Alter, in welchem sie in ihren wichtigsten Entwicklungsphasen auf dem Weg zum Erwachsenwerden sind. Hierbei gehört auch die Frage nach der persönlichen Einstellung zum Glauben und zur Kirche dazu. Immerhin ist man in den Augen der Kirche nach dem Sakrament der Firmung bereits erwachsen. Man ist in der Lage, selbstständig und begründet Ja zur Kirche zu sagen. Wir wollen den Jugendlichen eine Orientierung geben und Wegweiser sein. Heutzutage noch glauben, wie ist das möglich? Was glauben wir überhaupt? Wie können wir diesen Glauben leben? Wie können wir uns zur Kirche positionieren? Wie können wir in unserer Gesellschaft Zeugnis ablegen? Was ist mir in meinem Leben und Glauben wichtig? Wer oder was genau ist der Heilige Geist? Diesen Fragen und vielen mehr werden wir gemeinsam nachgehen und so den Firmweg starten. Im Mai werden die Jugendlichen dann so weit sein, ihre Entscheidung bei der Firmung zu bestätigen. *Ferdinand Lewedei, Jugendseelsorger*

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag** • www.reinhardt.ch

Demokratie braucht starke Medien. Deshalb:

JA

ZUM MEDIENPAKET am 13. Februar 2022!

Die Meinungsfreiheit

Weitere Informationen:
www.die-meinungsfreiheit.ch
Komitee Die Meinungsfreiheit
Postfach, 8021 Zürich

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 8.30–12 / 14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12 / 14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Sprechstunde: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung.
Während der Schulferien findet keine Sprechstunde statt.
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12 / 13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 16–18 Uhr
Mi 8–10 Uhr
Fr 10–12 Uhr

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

ABFUHR-TERMINE

Montag, 10. Februar
Sammlung Äste
Therwil Ost und West

Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

GEMEINDEINFORMATIONEN

PERSONELLES

Wir begrüssen …

Am 1. Februar hat Frau Tina Segginger ihre Arbeit als Sachbearbeiterin Administration Bau-Raumplanung-Infrastruktur aufgenommen. Ebenfalls am 1. Februar hat Frau Jacqueline Kämpfer ihre neue Stelle als Sachbearbeiterin Personaladministration begonnen. Wir wünschen Frau Kämpfer und Frau Segginger einen guten Start und viel Freude mit der neuen Herausforderung.

MARKT

Rückblick Hallenflohmarkt

Vergangenes Wochenende fand nach einem Jahr Pause wieder der «Därwiler Halleflohmi» in der Mehrzweckhalle statt. Immerhin musste er nicht kurzfristig abgesagt werden, jedoch war der Anlass von den Corona-Massnahmen wie z. B. der 2G-Regel überschattet. Es kamen weniger Leute und es gab auch Standausfälle. Dennoch waren Standbetreibende, Besuchende und natürlich die Gemeinde Therwil froh und stolz, dass der traditionsreiche Markt wieder über die Bühne gehen konnte. Wir hoffen sehr, dass wir den nächsten Hallenflohmarkt wieder wie früher durchführen können. Herzlichen Dank an alle, die den diesjährigen Hallenflohmarkt mit ihrer Anwesenheit und tollen Angeboten unterstützt und bereichert haben. Grosser Dank gebührt auch den Organisatoren und den Helfern vor Ort.

ENTSORGUNG

Sammlung Äste

Donnerstag, 10. Februar

Seit 2020 gibt es anstelle des Häckseldienstes eine Sammlung von verholztem Material.

Bitte beachten Sie:
- Es werden nur Äste mit Durchmesser von 1 cm bis 20 cm und einer maximalen Länge von 2 m eingesammelt.
- Das Material darf keinen Kunststoff, keine Steine, Schnüre, Drähte, keinen belaubten Heckenschnitt, kein Schilf, Gras, Laub, Wurzelteile etc. enthalten.
- Vom Volumen her darf das bereitgestellte Material 3 m³ nicht überschreiten.
- Das Material muss als geordneter Asthaufen (nicht geschnürt) von der Strasse her sichtbar und gut zugänglich bereitgestellt werden, ohne dass der Strassen- und Fussgängerverkehr behindert wird.

Kosten: Die Gebühr beträgt ***CHF 4.50*** pro Anmeldung respektive pro Haufen – unabhängig von der Menge. Dieser Betrag ist in Form von drei Bioabfallmarken zu entrichten, die gut sichtbar am bereitgestellten Asthaufen zu befestigen sind.

Anmeldungen nimmt bis spätestens Dienstag vor dem Sammeltermin die Firma Forst Feer an, welche die Sammlung durchführt. Bitte melden Sie sich unter Tel. 061 411 11 38 (Anrufbeantworter) oder E-Mail: m_feer@bluewin.ch.

Bezug von Häckselmaterial: Wird für die Verwendung im eigenen Garten Häckselmaterial benötigt, so kann solches gegen Bezahlung und Abholung beispielsweise bei der Burri-Forst GmbH in Ettingen bezogen werden.

BiBo-Nummern und -Adressen:
Telefon 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch

FEUERWEHR

Termine im Februar

Samstag, 5. Februar
7– 18 Uhr Rekrutenübung 2

Dienstag, 8. Februar
19–21.30 Uhr Atemschutz Gruppe C 1

Mittwoch, 9. Februar
19–21.30 Uhr Of/Wm 1

ABSTIMMUNG

Abstimmung am 13. Februar 2022

Nicht vergessen: Am 13. Februar ist Abstimmungssonntag!
Das zugeklebte Abstimmungscouvert (muss nicht frankiert werden) kann bis spätestens am **Samstag, 12. Februar, 17 Uhr,** in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung eingeworfen werden. Später eingeworfene bzw. eintreffende Couverts dürfen nicht mehr berücksichtigt werden. Wenn Sie per Post abstimmen, achten Sie bitte auf die Postfristen, da der Stimmrechtsausweis als B-Post vorfrankiert ist. Achten Sie ausserdem darauf, dass Sie den unterschriebenen Stimmrechtsausweis so ins Couvert stecken (auf den Kopf drehen), dass die Adresse der Gemeinde im Fenster sichtbar ist. Bei persönlicher Stimmabgabe an der Urne muss der Stimmrechtsausweis dem Wahlbüro abgegeben werden. Die Wahllokale (Gemeindeverwaltung und Foyer Schulhaus Mühleboden) sind am **Sonntag, 13. Februar von 10 bis 11 Uhr** geöffnet.

THEATER

Reisetheater Hänsel und Gretel

Letzte Gelegenheit!
Eine Veranstaltung der Gemeinde Therwil und der Fachkommission Kultur und Freizeit. Für Kinder ab 4 Jahren. Am **6. Februar 2022, 14.30 Uhr** in der Mehrzweckhalle Therwil. **2G-Regelung ab 16 Jahren.** Tickets 8 Franken (Kinder) und 12 Franken (Erwachsene). **Nur Barzahlung möglich.** Ticketbezug beim Eingang.

Anmeldungen bis am **4. Februar um 17 Uhr** auf www.therwil.ch / Veranstaltungskalender / Reisetheater Hänsel und Gretel oder an administration@therwil.ch. Wer den Anmeldeschluss verpasst, kann auch am 6. Februar möglichst frühzeitig direkt zur Mehrzweckhalle kommen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Düblin «Leonie» Nela, *16. Dezember 2021, Tochter der Noser, Manuela Mara und des Düblin, Raphael.

Boillat «Lean» Yaro, *23. Dezember 2021, Sohn der Studer, Tamara und des Boillat, Herman Ernesto.

Todesfall

Meier Wolfgang, † 25. Januar 2022, *9. November 1964. Wohnhaft gewesen Belchenstrasse 6, 4106 Therwil. Die Beisetzung findet im Familien- und Freundeskreis statt.

PARTEIEN

SVP THERWIL

Abstimmungsparolen

- Nein zur Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt». Diese radikale Volksinitiative wird von allen Parteien auf Bundesebene abgelehnt. Die medizinische Forschung in der Schweiz ist damit gefährdet. Schon heute hat die Schweiz sehr strenge Vorschriften zu den Tierversuchen. Diese Initiative gefährdet den Wirtschaftsstandort Nordwestschweiz.
- Nein zur Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung». Bei einem Nein tritt der bereits vom Parlament verabschiedete Gegenvorschlag in Kraft. Damit ist der notwendige Schutz in diesem Bereich sichergestellt.
- Ja zur Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben. Überflüssige Steuern, die falsch «steuern», sind abzuschaffen. Mehr für den Mittelstand und KMU und weniger für den Staat.
- Nein zum Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien. Bundesgelder für Verleger-Millionäre? Ganz klar nein. Unabhängige Medien sichern die Medienvielfalt. Was nicht gelesen wird, braucht keine Subventionen. Es soll nicht nach dem Motto «wer zahlt, befiehlt» Meinungsbeeinflussung betrieben werden. Wir wollen Journalisten und nicht Aktivisten.

Kantonale Abstimmungen:
- Nein zur formulierten Gesetzesinitiative «Klimaschutz». Der Landrat hat diese Gesetzesinitiative abgelehnt, weil es sich um ein nutzloses und teures Bürokratiemonster ohne messbare Wirkung handelt.
- Ja zur Teilrevision Verfassung Kanton Basel-Landschaft betreffend Volksinitiativen. Damit wird eine Frist (2 Jahre) für die Sammlung von Unterschriften bei Volksinitiativen eingeführt.

VEREINE

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Medientipp Februar 2022 von Marietta Bolis

Catherine Fisher: «Stella und der Mondscheinvogel»
Verlag: S. Fischer KJB, 2021

Als das Waisenmädchen Stella auf einem zugigen Bahnhof ein seltsames Paket mit einem alten Spielzeugvogel in die Hand gedrückt bekommt, ist das der Beginn eines grossen Abenteuers. Stella ist auf dem Weg in ein neues Leben bei entfernten Verwandten. Doch als sie dort ankommt, ist alles ganz anders, als sie es sich erträumt hat: In der Familie herrschen Kälte und Trauer, denn ihr Sohn Tomos ist auf mysteriöse Weise verschwunden. Zusammen mit dem Vogel, der magisch zum Leben erwacht und bewaffnet mit einer machtvollen Schneekugel, macht Stella sich auf die Suche nach Tomos. Und betritt eine fantastische Welt aus Eis und Schnee … (Verlagstext)

Das Buch erzählt eine wunderbare, märchenhafte Geschichte mit einer starken Heldin. Auch für «Wenig-Leserinnen» geeignet, da spannend geschrieben und «nur» 200 Seiten lang. Weitere Bände sind geplant. Für Kinder ab ca. 10 Jahren.

VERANSTALTUNGSKALENDER

5. Februar

Quartiertreff (mit Zertifikat/2G)
14–16 Uhr, Wilacker 8
dmarku@bluewin.ch

6. Februar

Hänsel und Gretel, Aufführung des Reisetheaters
14.30 – ca. 16 Uhr, Mehrzweckhalle (2G-Regel ab 16 Jahren)
Gemeinde Therwil

13. Februar

Abstimmungstermin
10–11 Uhr, Gemeindeverwaltung/ Foyer Schulhaus Mühleboden
Einwohnergemeinde Therwil

Liederabend Ensemble «Die Taubenpost»
19–20.15 Uhr, Katholische Kirche St. Stephan
Konzertkommission St. Stephan Therwil

19. Februar

SpielZeit, Spielen und Gamen nach Herzenslust
10–12 Uhr, Schulbibliothek Therwil
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

24. Februar–1. März

Därwiler Fasnacht
99er-fasnacht.ch

25. Februar

Computer-Café
9–11 Uhr, Aula Wilmattschulhaus
computercafé@therwil.ch

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–12 Uhr,
Piazza beim Bahnhöfli
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Geschichten für die Kleinen
Mittwoch, 14.30–15 Uhr
(ausser Schulferien)
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Offener Treff (wöchentlich, ausser Feiertage und Schulferien)
Montag u. Donnerstag 14.30–17 Uhr
Mittwoch 9–11.30 Uhr
Familienzentrum Therwil

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen Veranstaltungen aus oder es herrscht eine Zertifikatspflicht. Bitte erkundigen Sie sich im Zweifelsfall beim Veranstalter. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden. Zudem haben Sie auch die Möglichkeit, sich auf der Webseite der Gemeinde unter ***www.therwil.ch/de/veranstaltungen*** zu informieren.

Geschichtenstunde für die Kleinen

Wo: Bibliothek Therwil. **Wann:** Jeden Mittwoch von 14.30 bis 15 Uhr. **Wer:** Alle Kinder sind herzlich willkommen, auch die ganz Kleinen! Keine Anmeldung erforderlich.

Eine Buchstart Veranstaltung! www.buchstart.ch

Clevere Detektive

Die für den 15.2.2022 geplante Veranstaltung **«Clevere Detektive** – Ein spannender Krimi-Spass für Kinder ab 9 Jahren» wird verschoben. **Neues Datum ist der Dienstag, 10. Mai 2022.**

REKLAME

Weltmusik, lokal.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

«Man plantschte noch im Marchbach und fing Enten»

Jens Stocker ist Geschäftsführer und Inhaber der altbekannten Basler Buchhandlung und des Kulturhauses Bider & Tanner AG. Er ist aber gleichzeitig auch ein eingefleischter Therwiler. Grund genug für ein Gespräch mit dem Bücherspezialisten.

BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und den beruflichen Werdegang erfahren?
Jens Stocker: 1978 begann ich meine Ausbildung als Buchhändler in der Basler Buchhandlung Bider, Tanner und Werthmüller. Nach der Berufslehre besuchte ich in der Kunstgewerbeschule Basel den Vorkurs und arbeitete als Grafiker in einem Basler Grafikeratelier. Anschliessend arbeitete ich im Verlag Haupt in Bern und in einer Berner Werbeagentur nach Abschluss einer weiteren Werbe- und Marketing-Ausbildung beim SAWI. Den Schritt in die Selbstständigkeit vollzog ich zusammen mit meiner Frau im Jahr 1996 mit der Übernahme meines Lehrgeschäftes. 1998 erfolgte die Eröffnung des Geschäftes am Basler Bankenplatz. Seit der Ausweitung des Sortiments im Jahr 2009 und der Mutation von der reinen Buchhandlung zum Kulturhaus mit Büchern, Musik und der grössten Ticketvorverkaufsstelle in der Nordwestschweiz konnten ich und meine Frau unseren Traum vom Kulturtempel verwirklichen.

Hatten Sie schon als Kind respektive Jugendlicher eine besondere Affinität zu Büchern?
Bei uns zu Hause war das Buch allgegenwärtig präsent. Vor allem meine Mutter war sehr darauf bedacht, uns die Literatur näher zu bringen und las mir und meinen Schwestern im Kindesalter viele Kinderbücher vor. Ausserdem besuchte ich die Rudolf Steiner Schule in Basel, wo ich mit der Lyrik meine ersten Erfahrungen sammeln konnte.

Wie lange sind Sie schon bei Bider & Tanner in der Leitung respektive dessen Besitzer?
Zusammen mit meiner Frau Franziska sind wir seit 1996 alleinige Besitzer des Kulturhauses Bider & Tanner. Es ist mir sehr wichtig zu betonen, dass wir dies gemeinsam zu dem gemacht haben, was es jetzt ist. Das Kulturhaus bietet über 40 Mitarbeitenden einen interessanten und herausfordernden Job an.

Sie gelten als überlegte Person, die sich zuerst Gedanken macht, bevor sie etwas ausspricht oder beurteilt. Ist dies eines der «Erfolgsgeheimnisse» von Bider & Tanner?
Ja, sicher. Das Allerwichtigste dabei ist jedoch, dass man sich und seinen Visionen treu bleibt. Seinen eingeschlagenen Weg beharrlich weiterverfolgt und sich auch durch Rückschläge nicht aufhalten lässt. Ja im Grunde genommen etwas erschafft, das nicht geklont werden kann und in seiner Form einzigartig und unverwechselbar ist.

Wie sieht – in der Regel – ein normaler Arbeitsalltag von Ihnen aus?
Da meine Frau im gleichen Betrieb arbeitet wie ich, müssen wir uns die Arbeit unmissverständlich klar teilen resp. abgrenzen. Meine Frau ist da eher der Innenminister und ich bin der Aussenminister. Ich bin also sehr wenig an der Front im Verkauf tätig. Das ist die Domäne meiner Frau. Ich ziehe vor allem im Hintergrund die Fäden in der Buchhaltung, der IT, der Werbung im Allgemeinen und bei den diversen Veranstaltungen vor Ort oder ausser Haus.

Seine Welt sind die Bücher und die Kultur: Jens Stocker ist nicht nur stolzer Therwiler, sondern auch Geschäftsführer und Inhaber von Bider & Tanner.

Sind (Gemeinde-)Bibliotheken eher «Rivalen» oder gibt es Gemeinsamkeiten?
Wir arbeiten mit den Bibliotheken in der Region sehr eng zusammen. Bibliotheken sind sehr oft der Dosenöffner für neue Lesende. Die Hemmschwelle, eher in eine Bibliothek zu gehen als in eine Buchhandlung, ist oft viel tiefer. Bibliotheken sind echte Lesekatalysatoren und betreiben Leseförderung für heranwachsende Leseratten. Wir befruchten uns also gegenseitig und sehen uns nicht als Konkurrenten, sondern viel mehr als Partner.

Lassen sich Kunden von Ihnen beim Buchkauf persönlich beraten? Oder weiss man in der Regel, was man erstehen möchte?
Sowohl als auch. Unser Geschäft ist zum Treffpunkt für alle Kulturbegeisterte geworden, die sich durch das riesige, thematisch breite Bücher- und Musiksortiment stöbern und schnuppern wollen. Selbstverständlich beraten und bedienen die Buchhändler die Kunden auch sehr gern. Bei der Fülle des Angebotes wird dies auch sehr geschätzt.

Sind Sie auch der Meinung, dass es immer Bücher geben wird, obwohl man heuer nahezu alles digital macht? Auch das Lesen …
Ein gedrucktes, physisches Buch strahlt einen ganz anderen «inneren» Wert aus als ein digitales Buch. Es ist ein Träger von Wissen und ein traditionelles schönes Geschenk. Und wer möchte schon ein Kunstwerk aus Inhalt und Form durch einen Bildschirm ersetzen?

Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches «Därwil» beschreiben respektive schildern?
Aufgewachsen bin ich zum Teil in Therwil. Ich kannte also Therwil noch mit seinem alten «Bahnhöfli» und dem blauen schweren und mächtigen «Bähnli». Man plantschte noch im Marchbach und fing Enten … das waren noch Zeiten! Heute ist Therwil eine Agglo-Gemeinde von Basel mit viel Durchgangsverkehr, einer schnellen Verbindung im Siebenminutentakt nach Basel, einem reichhaltigen Angebot an Geschäften für Waren des täglichen Gebrauchs, einigen wichtigen Kleinstbetrieben und diversen italienischen Restaurants und Gott sei Dank auch noch einer echten «Dorfschenke» der Grossmatt. *Urs Meier*

SCHULE

SEKUNDARSCHULE THERWIL

Ein gewöhnlicher Dienstag wird zum Berufsparcours

Wir, die Zweitklässler-/innen der Sekundarschule Therwil, befassen uns seit Längerem mit unserer zukünftigen Berufswahl. Werden wir an einer Universität studieren oder doch lieber eine Berufslehre absolvieren? Vom Optiker bis zum Schreiner wurden uns, im Rahmen der «Winterwoche», verschiedene Lehrberufe vorgestellt. Gruppenweise zogen wir durch die Schulhausgänge. In der Werkstatt wartete der Schreiner auf uns. Mitgebracht hatte er verschiedene Holzstücke, wir betrachteten sie und versuchten die Holzarten zu erraten. Mit einer Maschine durften wir Bretter aneinander befestigen, ohne Leim oder Schrauben anzuwenden.

Ebenfalls handwerkliches Geschick ist die Voraussetzung für die Lehre als Optiker-/in und Hörsystemakustiker-/in. Die Optikerin zeigte uns, wie wichtig genaues Arbeiten beim Schleifen der Brillengläser ist. Wir durften in Rollenspielen Kundengespräche führen und weitere Aufgaben dieses Berufes kennenlernen.

Im nächsten Zimmer ging es nicht nur um die Gesundheit der Augen und Ohren, sondern auch um das Wohlbefinden des gesamten Körpers. Die Drogerie bot einen Einblick in ihren spannenden Alltag: Waren einsortieren, Kunden beraten, Spagyrik herstellen und vieles mehr.

Viele weitere Betriebe gestalteten eine interessante Präsentation für uns. Am Ende des Tages verliessen wir die Schule mit einem Rucksack, vollgepackt mit neuem Wissen, Interesse und kleinen «Bhaltis».

Anna Gutzwiller
(2 Pc, Klassenlehrperson Ariane Rasi)

Inserieren: Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

SEKUNDARSCHULE THERWIL

Es fällt nicht alles aus! – Winterprojektwoche an der Sekundarschule Therwil

Vergangene Woche fand an der Sekundarschule die traditionelle Winterwoche statt. Für die ersten Klassen waren ursprünglich Schneesportlager geplant, diese wurden coronabedingt abgesagt. Das Alternativprogramm, das die Klassenteams zusammenstellten, kann sich sehen lassen, so zum Beispiel Jump Factory, Stapferhaus, Skulpturenhalle, Skitag, Actionbound, Curling, Freestyle in der Turnhalle. Für alle zweiten Klassen fanden, neben klasseninternen Aktivitäten, die Berufswahltage statt mit Berufspostenlauf (Heinrich Schmid AG, Migros, Art-floor Bodenbeläge, Familea, BLKB, Schreinermeisterverband mit Pius Heimgartner, Dorfdrogerie Therwil, Fielmann AG, Kolb AG, E. Kalt AG, Sunstar Swiss Hotel) und zwei weiteren Workshops. Die dritten Klassen widmeten sich intensiv ihren Projektarbeiten. Insbesondere praktische Arbeiten werden in dieser Woche angegangen. Wir danken all unseren Lehrpersonen und unserer Schulsozialarbeit, dass sie diese Woche möglich gemacht haben! *Die Schulleitung*

Skitag in Sörenberg, 2Pc.

REKLAME

miotto
Heizung + Solar
Beratung • Planung • Ausführung • Service
Wir bringen Ihnen Wärme und Strom von der Sonne ins Haus
4106 Therwil Tel. 061 723 12 12 www.miotto.ch

Zeitungsleser sind immer gut orientiert

VEREINE

THERWILER WUCHEMÄRT

Schnell – einfach – gesund – ökonomisch – kreativ

Das sind die Wörter, welche den Thermomix® kurz erklären. Der TM6 wird am Joker-Stand vom 9. Februar von Nicole Heeb vorgestellt. Der TM6 übernimmt das Zerkleinern und Mixen, man kann raffinierte und ebenso einfache Alltagsgerichte kochen. Den Sonntagszopf zaubert man auch in wenigen Augenblicken. Sollten Sie mal keine Ahnung haben, was es zum Mittagessen gibt, so finden Sie im Cookidoo® sicher ein spannendes Rezept.

https://vorwerk.ch/tm-advisor/nicole-heeb/

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich den Thermomix® von Nicole Heeb erklären. Selbstverständlich gibt es auch regionale und saisonale Lebensmittel sowie Blumen auf unserem Märt zu kaufen. Achtung: Unser Stand «Care Feinkost» mit türkischen Spezialitäten verlässt uns leider per Mitte Februar. Er wird am 16.2. zum letzten Mal bei uns verkaufen. Decken Sie sich also nochmals ein mit Oliven, feinen Brotaufstrichen sowie Olivenöl. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Team vom Therwiler Wuchemärt!

Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.

VEREINE

VEREIN PHARI

Verein PHARI

Danke, Familie Grellinger!

Wir danken herzlich der Bäckerei Grellinger in Reinach und Therwil für die wöchentlichen wunderbaren feinen Sandwiches, Weggli, Wähen, Gipfeli, Brötli etc., die wir für unsere Phari-Besucherinnen und Phari-Besucher abholen und verteilen dürfen. Diese Grosszügigkeit freut uns sehr und wir danken herzlich der ganzen Familie Grellinger Brugger für ihre jahrelange Solidarität mit den Armutsbetroffenen unserer Region.

Das Phari-Team

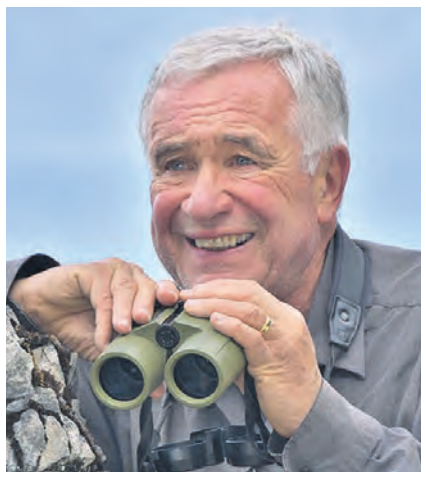
www.vereinphari.ch

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN THERWIL

Leimentaler Ornithologenhock am 8. Februar mit Hanspeter Latour

Am Leimentaler Ornithologenhock treffen sich alle, die Freude an der Natur haben. Bei den Vorträgen bekommen Sie interessante Informationen aus spezifischen Lebensräumen von Vögeln, Tieren und Pflanzen, und Sie erleben hautnah mit, was Biodiversität ausmacht. Diesmal erwartet uns mit ***Hanspeter Latour*** ein besonderer Leckerbissen, denn sein Vortrag heisst sinnigerweise «Natur mit Latour», und zwar am: **Dienstag, 8. Februar, 19.30 Uhr,** in der Aula des Wilmatt-Schulhauses, Therwil.

Den meisten ist Hanspeter Latour als leidenschaftlicher Fussballtrainer und -Experte über die Schweizer Grenzen hinaus bekannt. Nach seiner Pensionierung hat er sich ebenso engagiert der Natur und den Themen Fotografie, Biodiversität und Artenvielfalt gewidmet. Er gilt mittlerweile als versierter Naturbeobachter und ist gefragt als Referent zu diesen Themen.



Hanspeter Latour ist überzeugt, dass es in der Schweiz möglich ist, Gesellschaft, Tourismus, Industrie und Landwirtschaft gemeinsam für einen respektvollen und nachhaltigen Umgang mit der Natur zu vereinen. In seinem Vortrag zeigt er in kurzweiligen Episoden praxisnahe Beispiele und liefert Denkanstösse. Auch Philosophisches, sehr Tierisches und Witziges kommen bei ihm nie zu kurz. Freuen Sie sich auf ein spannendes und vergnügliches Referat.

Zudem geben wir Ihnen auch Informationen über unsere Vereinstätigkeit in diesem Jahr. Alle, die sich für unsere Natur interessieren, sind herzlich willkommen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Covid-Zertifikat und ID sind obligatorisch. Bitte frühzeitig erscheinen, der Vortrag beginnt pünktlich.

Auf www.nvtherwil.ch gibt es immer aktuelle Informationen.

Natur- und Vogelschutzverein Therwil

TV THERWIL

Es hat noch freie Plätze!

Turnverein Therwil

Bewegung, Spiel und Spass in der Gruppe. Polysportives Training für Mädchen. Bewegt sich Ihre Tochter gerne? Dann ist sie in unserem polysportiven Training genau richtig!

Mädchenturnen (ab 3. Schulklasse)
Leiterin: Miriam Maurer, 076 387 09 06
Training: Mittwoch, Turnhalle Schulhaus Känelmatt 1, 17.45–18.45 Uhr

Informationen direkt über die Leiterin Miriam Maurer oder info@tvtherwil.ch. Willkommen auch auf unserer Webseite www.tvtherwil.ch

KURSE

SAMARITERVEREIN THERWIL

samariter Samariterverein Therwil

Nothilfekurs

Samstag, 19. Februar, 9–17 Uhr

- **Beschreibung:** Der neue Nothilfekurs richtet sich an alle, die nach einem Unfallereignis nicht tatenlos zusehen möchten. Er ist deshalb auch für alle notwendig, weil das richtige Verhalten gelernt wird, welches über Leben entscheiden kann.
- **Blended:** Der «Nothilfekurs (Blended Learning)» ist von SGS und IVR zertifiziert und somit auch für Führerausweisbewerbende geeignet. Die Bezeichnung «Blended Learning» besagt, dass vor dem eigentlichen Kurs ein rund dreistündiges Selbststudium zu absolvieren ist. Die sogenannte Lernwegkarte führt Sie durch das Selbststudium hindurch. Nach Bestehen des «Pretest» (70 % der Antworten müssen richtig sein) können Sie sich zum siebenstündigen Präsenzkurs anmelden.
- **Inhalt:** Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie in realistisch nachgestellten Szenen das sichere Verhalten nach einem Verkehrsunfall oder einem medizinischen Notfall. Der Kurs beinhaltet unter anderem folgende Themen:
  - Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
  - Alarmierung
  - Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
  - Reanimation, BLS-AED

  Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe.
- **Voraussetzungen:** Führerausweiserwerbende, aber auch Fahrzeuglenker, die ihr Erste-Hilfe-Wissen auffrischen möchten.
- **Dauer:** 7 Stunden
- **Zertifikat:** Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie das Kurs-Zertifikat Nothilfekurs (Gültigkeit sechs Jahre).
- **Max. Teilnehmer:** 12
- **Anmeldeschluss:** Am Kurstag
- **Anmeldung und Auskunft:** Telefon +41 79 719 00 82, oder übers Internet: www.samariter-therwil.ch. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Samariterverein Therwil

SPIELGRUPPE PINOCCHIO

19 Jahre Spielgruppe Pinocchio

Für Kinder ab 2 Jahren bis Kindergarteneintritt. Wir haben noch wenige Plätze frei!

Reservieren Sie bereits heute Ihre Wunschplätze für Ihr Kind ab August 2022. Schnuppermorgen jederzeit möglich, wir freuen uns auf Sie! Herzlichen Dank. *Das Spielgruppen-Team*

Verein Natur- und Spielgruppe-Pinocchio, Reinacherstrasse 5, 4106 Therwil
www.spielgruppe-pinocchio.ch
Tel.: 079 684 08 56 & 079 786 83 80

LESERBRIEFE

Ein Beitrag zum Thema Rücksichtslosigkeit und Unverständnis:

Am Freitagnachmittag, 28. Januar, im Wohnquartier bei den Tennisplätzen in Therwil, musste unser Sohn leider eine unschöne Erfahrung machen, wenn es darum geht, Verantwortung zu übernehmen, wenn mal etwas schief gelaufen ist. Er war am Spielen mit seinem neuen ferngesteuerten Auto, als ein freilaufender Schäferhund grundlos das fast neue Spielzeug zerbissen hat, ohne dass die Hundehalter, ein Paar mittleren Alters, auch nur ein Wort des Bedauerns geäussert hätten. Enttäuscht, traurig und verständnislos blieb unser Sohn mit seinem kaputten Auto zurück.

Wir wenden uns als Eltern an das Verantwortungsbewusstsein der Hundehalter und bitten einfach darum, mal darüber nachzudenken, wie es in ihm aussehen könnte. Wie erklären wir unserem Sohn, dass das, was geschehen ist, zwar passieren kann, aber dass ein schlichtes Gehen ohne ein Wort der Entschuldigung oder des Angebotes einer Klärung mit den Eltern einfach schlichtweg nicht nett und rücksichtslos ist. Abgesehen davon, dass das Auto einen finanziellen Wert hat, war es das Geburtstagsgeschenk unseres Sohnes und wurde nicht einmal zwei Wochen alt. Als Eltern versuchen wir, unseren Kindern Werte zu vermitteln, dass sie möglichst tolerant, rücksichtsvoll und verantwortungsbewusst erwachsen werden. Toll wäre es, wenn sie das im Gegenzug auch erleben dürfen und dass auch Erwachsene für Fehler gegenüber Kindern einstehen. Freundliche Grüsse *Familie Grollimund, Therwil*

Primeo Energie/EBM

An der Ringstrasse in Therwil vis-à-vis der Liegenschaft 12 wird ein neues Gebäude der Firma Primeo Energie erstellt. Das Gebäude wird genau vor der Liegenschaft Alemannenstrasse 12 Blickrichtung Nord/Oberwil zu stehen kommen und unsere Aussicht erheblich behindern. Normalerweise werden Angrenzer von solchen Bauvorhaben orientiert. Dies ist nicht geschehen und wir wissen auch heute noch nicht, welche Dimensionen das Gebäude haben wird. Ich habe mich bei der Gemeinde erkundigt, weshalb wir als Anwohner nicht über das Bauvorhaben orientiert worden seien. Die Antwort war, wir seien nicht Anstösser. Das angrenzende Land sei der Binnbach und der sei Kantonsgebiet. Derselbe Trick wurde schon einmal angewandt, als auf der Ostseite unserer Wohnliegenschaft die Firma GABA ihre Gebäude hochzog.

Offenbar befürchtete die Firma Einsprachen, was rechtlich ja unwahrscheinlich ist.

Zumindest hätte man orientieren können, da die 16 Mieter der Liegenschaft Alemannenstrasse 12 allesamt Kunden der Firma Primeo sind.

Joseph Häring, Therwil

Berücksichtigen Sie unsere Inserenten!

DIES UND DAS

KONZERTE ST. STEPHAN THERWIL

Liederabend Franz Schubert Ensemble Die Taubenpost

Sonntag, 13. Februar, 19 Uhr, Kath. Kirche St. Stephan Therwil
Covid-19: Aktuelles Schutzkonzept

Kristīne Jaunalksne, Sopran/Marcus Niedermeyr, Bariton/Saharu Ikezawa, Klavier/ Stephanie Abgottspon und Philipp Vogel, szenische Lesung

Das Ensemble Die Taubenpost lässt Gesang und Klavier erklingen, aus Briefen und Tagebüchern vorlesen und führt so die Liedkunst Schuberts ein; eingeflochten in das Leben – mal ernst, mal heiter. Allen drei Musikern liegen die romantische Liedkunst und die historische Aufführungspraxis besonders am Herzen.

Szenische Lesung originaler Textausschnitte verknüpft mit den bedeutendsten Werken der Liedkunst – das ist das Konzept des Ensembles. Gegründet wurde es 2018 in Therwil mit einem ersten Programm zu Clara und Robert Schumann anlässlich des 200. Geburtsjahrs von Clara Schumann. Nun folgt das neue Programm mit Liedern von Franz Schubert und Texten, die uns in sein Leben eintauchen lassen. Kollekte am Ausgang.

www.konzerte-therwil.ch

REKLAME

VOLLEYBALL THERWIL

Mit 3 Punkten ins nächste Heimspiel

Die NLB Volleyballerinnen von Therwil spielten in Münchenbuchsee eine wichtige Partie gegen das zweitletzte Team der Rangliste. Im Hinspiel gab es einen spannenden 5-Satz-Krimi, den Therwil gewann und 2 Punkte einbrachte, nun wollte man aber unbedingt mit einem klaren Sieg und 3 Punkten nach Hause kommen.

Nach einem guten Start lagen die Therwilerinnen aber schon im Hintertreff, das Heimteam gewann mit 25:19. Danach drehten die Leimentalerinnen auf und gewannen mit 16 und 17 Gegenpunkten. Im 4. Abschnitt gelang den Bernerinnen mehr, sie blockten jetzt hervorragend und gingen in Führung. Erst gegen Ende des Abschnitts setzten sich die Therwilerinnen wieder mit mehr Druck durch und gewannen knapp mit 22 Gegenpunkten. Mit diesem 1:3 und den 3 anvisierten Punkten geht's nun im nächsten Heimspiel gegen das zweitplatzierte Glaronia (Samstag, 12. Februar, 17.30 Uhr). Ein Team, das immer mit viel Profispielerinnen antritt und auch zu Recht ein Mitstreiter ist um den Aufstieg in die NLA.

Die 1. Liga Damen reisten mit einem jungen Team ins Tessin gegen Tabellennachbar Gordola. Die Tessinerinnen waren überlegen und gewannen klar mit 3:0. Therwil ist noch immer auf dem dritten Zwischenrang. Nun folgen aber nochmals einige Spiele gegen starke Teams. Das nächste Heimspiel ist am 5. Februar um 13 Uhr gegen das nationale Nachwuchsteam Aarau.

Die Herren unterlagen beim Lokalrivalen Gelterkinden mit vermindertem Kader 3:1, ihr nächstes Heimspiel ist am 5. Februar um 15 Uhr.

An diesem Tag sind insgesamt neun VBT Partien auf dem Programm, die aktualisierten Daten sind auf der Webseite volleyballtherwil.ch zu finden.

Noëlle Schaub punktet für das VBT 1. Liga Team Foto: Christoph Markwalder

HSG LEIMENTAL

HSG Leimental verliert in Olten gegen den Tabellenführer

Am letzten Samstagnachmittag fuhr die HSG Leimental nach Olten. Man hat sich fest vorgenommen, an die gute Leistung vom vergangenen Mittwoch in Arbon anzuknüpfen.

Der Start der Partie entsprach zwar noch den Vorsätzen der HSG Leimental, doch schon nach zehn Minuten hatte die gegnerische Torhüterin ein Hoch und wehrte eine Reihe der von den Leimentalerinnen auf das Tor geworfenen Bällen ab. Hinzu kamen auch viele technische Fehler von den Leimentalerinnen. Dadurch gelangen den Spielerinnen des HV Olten einfache Gegenstosstore und die Leimentalerinnen mussten mit einem 13 Tore hohen Rückstand in die Pause. In der Pausenansprache wurde den Leimentalerinnen von ihrem Trainerduo klargemacht, dass die bisherige Leistung absolut nicht ihrem abrufbaren Niveau entspäche. Daher kehrten die Spielerinnen der HSG Leimental erhobenen Hauptes sowie dem Ziel, eine deutlich bessere zweite Halbzeit abzuliefern, auf das Spielfeld zurück.

Mit viel Stimmung, Wille und schön herausgespielten Toren, vergrösserte sich der Vorsprung der Solothurnerinnen in der zweiten Halbzeit nicht mehr gross. Auch in der Verteidigung packten die Leimentalerinnen härter zu und jede Spielerin versuchte sich von ihrer besten Seite zu zeigen. So gingen die Leimentalerinnen mit einem Endstand von 40:25 aus der Halle. Dank der starken zweiten Halbzeit können die Leimentalerinnen viele gute Aktionen aus dem Spiel mitnehmen. Trotzdem wissen sie nun auch, wo es noch Baustellen gibt, an welchen bis nächsten Samstag, den 5. Februar 2022, gearbeitet werden soll. Dann treffen die Baselbieterinnen auf den BSV Stans. Das Spiel beginnt um 20 Uhr in Oberwil. Weiterhin wünscht das Team ihren vielen verletzten Spielerinnen alles Gute!

SG HV Olten (SPL2)
Morell, Müller-Ravlic (7), Schlegel (4), Zeder (5), Negroni (3), Abdirahman (2), Knörr, Hegg, Gnehm, Wyper (4), Van Polanen (10), Shabana (5)

HSG Leimental (SPL2)
Jutzi, Schoeffel (4), Brogle (5), Aigner (2), Gallacchi (3), Muzzolini (1), Götsch (1), Glauser (2), Zimmerli (5), Von Capeller (2)

LEICHTATHLETIK CLUB THERWIL

Starke Auftritte am Meeting in Magglingen

ps. An diesem Wochenende hat das erste Hallenmeeting in der ehrwürdigen Halle End der Welt in Magglingen stattgefunden. Eine grosse Delegation hat sich dem Vergleich mit der nationalen Konkurrenz gestellt und dabei gelangen einige Spitzenleistungen. Shirley Lang lief über 1000 Meter sehr starke 2:49.96 Minuten. Mit diesem Resultat verbessert sie nicht nur den Vereinsrekord, sondern sicherte sich gleichzeitig einen Platz in der ewigen Top Ten der Schweiz.

Marina Zanoni (Hochsprung) und Muriel Fabich (Kugelstossen) realisierten ebenfalls einen neuen Vereinsrekord in ihren zwei Spezialdisziplinen.

Am Hallenmeeting wurden zudem etliche persönliche Bestleistungen realisiert und auch Limiten für die Schweizer Meisterschaften Aktive und Nachwuchs wurden bestätigt.

Herzliche Gratulation den erfolgreichen LCT'ler:innen! *#wirsindLCT*

REKLAME

REKLAME

GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 / 14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30 / 14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF

Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI

Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN

Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 89
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung.

WASSERVERSORGUNG / BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 061 926 77 99

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

FACHSTELLE BPA LEIMENTAL

www.bpa-leimental.ch
E-Mail: info@bpa-leimental.ch
Telefon 061 405 45 45

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

GEMEINDEINFORMATIONEN

ZENTRALE DIENSTE

Amphibienwanderung

Ende Winter machen sich die Amphibien auf den Weg an ihre Fortpflanzungsgewässer. Viele müssen dabei Verkehrsflächen überqueren, was entsprechende Gefahren birgt. Der Naturschutzverein Ettingen ist deshalb, sobald die Temperaturen deutlich über 0° C steigen, wieder jede Nacht unterwegs, um die Amphibien von den Verkehrsflächen im Bereich Hollenrain und an der Hofstettenstrasse, an der auch wieder ein Amphibienzaun gestellt wird, aufzusammeln und an geeignete Laichplätze zu transportieren.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmenden, während der Zeit der Amphibienwanderung (witterungsabhängig bis in den April hinein) entsprechende Vorsicht walten zu lassen.

Die Zentralen Dienste danken dem Naturschutzverein Ettingen wie auch den Verkehrsteilnehmenden für ihr umsichtiges Handeln.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

GRATULATION

Geburtstag

Brodmann, Leo, wohnhaft an der Hauptstrasse 44, feiert am 6. Februar 2022 seinen 90. Geburtstag.

Der Gemeinderat gratuliert ganz herzlich und wünscht einen schönen Festtag und alles Gute.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Saljunovic, Ilen, * 6. Dezember 2021, Sohn der Saljunovic, Almasa und des Novosel, Igor, von Ettingen BL, wohnhaft in Ettingen.

Todesfall

Juchli, Paul, † 22. Januar 2022, * 12. April 1941, von Zufikon/AG, wohnhaft gewesen am Kuntmattring 23, Ettingen. Die Trauerfeier findet am Freitag, 11. Februar, 14 Uhr in der katholischen Kirche Ettingen statt.

GEMEINDEPOLIZEI

Hundekot

In Ettingen werden zurzeit 314 Hunde gehalten. Die Mehrheit der Hundehalter*innen halten sich an die in Ettingen geltenden Bestimmungen des Hundereglements. Eine der Pflichten der Hundehalter*innen ist es, den Kot ihrer Hunde aufzulesen und in einem der zahlreichen Robidogkästen zu entsorgen. Leider gibt es auch bei uns Hundehalter*innen, welche sich scheuen, die Häufchen ihrer Hunde aufzulesen. Das Resultat solchen Liegenlassens hat wohl jeder schon einmal an seinen Schuhen gehabt und sich darüber geärgert. Auch die Landwirte stören sich über Hundekot auf ihren Weiden. Kühe, welche durch Hundekot verunreinigtes Gras fressen, können erkranken.

Die Hundehalter*innen werden deswegen gebeten, den Kot ihrer Hunde immer sofort aufzuheben und mittels orangem Plastiksäckchen in einem der 22 Robidogkästen oder einem der 47 Abfallkörbe ordnungsgemäss zu entsorgen. Es macht Sinn, dass bei Nachtspaziergängen die Hunde an der Leine geführt werden, bis sie ihr Geschäft erledigt haben. So ist gewährleistet, dass der Kot auch nachts gesehen, aufgelesen und entsorgt werden kann.

Das aktuelle Hundereglement mit den betreffenden Bestimmungen zur Hundehaltung in Ettingen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ettingen.ch.

Gemeindeverwaltung, Gemeindepolizei

EINWOHNERDIENSTE

Birnel

Ein Kilo Birnel enthält die Nährstoffe von ca. 10 kg sonnengereiften Mostbirnen. Der reine eingedickte Saft nährt, stärkt, ist leicht verdaulich und reguliert den Stoffwechsel. Birnel ist herrlich als Brotaufstrich, schmeckt vorzüglich zu «Gschwellti», Pudding, Griess, Reisbrei usw. und kann als Zuckerersatz zum Süssen von Gebäck, Müesli, Kompott, hausgemachter Konfitüren oder Getränken eingesetzt werden.

Ergreifen Sie die Gelegenheit! Der Birnel kann ganzjährig zu den Schalteröffnungszeiten in folgenden Einheiten auf der Gemeindeverwaltung Ettingen bezogen werden:

Dispenser à 250 g	CHF 5.00
Glas à 1 kg	CHF 14.50

Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste

KOMMISSIONEN

KINDER- UND JUGENDKOMMISSION

Kinder fühlen sich wohl in Ettingen

Die Kinder- und Jugendkommission Ettingen hat in Zusammenarbeit mit der Schule den Schülerinnen und Schülern der 3. bis 6. Klassen Fragen zum Freizeitverhalten und zur Zufriedenheit im Alltag gestellt. Insgesamt liegt ein erfreuliches Fazit vor: Den Kindern scheint es insgesamt wirklich wohl zu sein. Dennoch gibt es einzelne Kinder, welche sich einsam fühlen und nicht regelmässiger Teil einer Gruppe sind.

Es wurde einmal mehr deutlich, wie bedeutsam die Vereine sind. Sehr viele Kinder sind Teil des Vereinslebens und gestalten einen Teil ihrer Freizeit auch dort oder sie nutzen kirchliche Angebote der Jugendarbeit. Die grosse Mehrheit der Kinder pflegt ein Hobby, sei dies im Sportbereich oder musikalisch. Unter anderem wurde deutlich, wie verbreitet die Freude am Velofahren oder am «Scootern» ist. Der Pumptrack scheint sehnlichst erwartet zu werden.

Die Kinder nannten zahlreiche Wünsche: Eine Mauer für Graffiti, ein Schwimmbad, einen Basketballverein, Kampfsportarten, eine Kletteranlage, ein Musikensemble, Kino, Gelateria oder Schlittschuhbahn. Sie würden sich auch freuen, wenn das Jugetti am Freitag offen wäre. Die Kinder- und Jugendkommission nimmt diese Wünsche zur Kenntnis, auch wenn manches nicht zu realisieren ist.

Einige wenige Kinder fühlen sich einsam, oder es ist ihnen langweilig. Wir möchten die Eltern anregen, allfällige Äusserungen ihrer Kinder wahrzunehmen. Vielleicht gibt es ja ein passendes Freizeitangebot, welches ihnen schmackhaft gemacht werden könnte. Die meisten Dritt- bis Sechstklässler sind mit ihrer Freizeit zufrieden bis sehr zufrieden. Ettingen scheint ein gutes Pflaster für die Heranwachsenden zu sein.

Benno Graber, Präsident der Kinder- und Jugendkommission

PARTEIEN

FDP.DIE LIBERALEN ETTINGEN

Abstimmungsempfehlungen vom 13. Februar

Nationale Vorlagen:

- **NEIN** zur Volksinitiative vom 18. März 2019 «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt»
- **NEIN** zur Volksinitiative vom 12. September 2019 «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)»
- **JA** zur Änderung vom 18. Juni 2021 des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben (StG)
- **NEIN** zum Bundesgesetz vom 18. Juni 2021 über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien

Kantonale Vorlagen:

- **NEIN** zur formulierten Gesetzesinitiative «Klimaschutz»
- **JA** zur Teilrevision der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft betreffend Volksinitiativen

FDP.Die Liberalen Ettingen

SVP ETTINGEN

Abstimmungsempfehlungen

Die SVP Baselland hat folgende Abstimmungsempfehlungen beschlossen:

Eidgenössische Abstimmungen

- **Nein** zur Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt». Diese radikale Volksinitiative wird von allen Parteien auf Bundesebene abgelehnt. Die medizinische Forschung in der Schweiz ist damit gefährdet und damit auch der Wirtschaftsstandort Nordwestschweiz.
- **Nein** zur Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung». Bei einem Nein tritt der bereits vom Parlament verabschiedete Gegenvorschlag in Kraft. Damit ist der notwendige Schutz in diesem Bereich sichergestellt. Die Initiative will unnötige Verschärfungen.
- **Ja** zur Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben. Überflüssige Steuern, die falsch «steuern», sind abzuschaffen. Mehr für den Mittelstand und KMU und weniger für den Staat.
- **Nein** zum Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien. Bundesgelder für Verleger-Millionäre? Ganz klar nein. Unabhängige Medien sichern die Medienvielfalt. Was nicht gelesen wird, braucht keine Subventionen. Es soll nicht nach dem Motto «wer zahlt, befiehlt» Meinungsbeeinflussung betrieben werden. Wir wollen Journalisten und nicht Aktivisten.

Kantonale Abstimmungen

- **Nein** zur formulierten Gesetzesinitiative «Klimaschutz». Der Landrat hat diese Gesetzesinitiative abgelehnt, weil es sich um ein nutzloses und teures Bürokratiemonster ohne messbare Wirkung handelt.
- **Ja** zur Teilrevision Verfassung Kanton Basel-Landschaft betreffend Volksinitiativen. Damit wird eine Frist (2 Jahre) für die Sammlung von Unterschriften bei Volksinitiativen eingeführt.

SVP Ettingen

VERANSTALTUNGSKALENDER

6. Februar

Gottesdienst
10.30–11.30 Uhr, Ref. Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst
19–20 Uhr, Ref. Kirche, Therwil
Reformierte Kirchgemeinde

7. Februar

Värsli Morge – Buchstart
9.30–10.15 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

9. Februar

Kroggis Bus-Geschichten
14–14.45 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

Kinonachmittag
14.30–17 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

10. Februar

Värsli Morge – Buchstart
9.30–10.15 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

12. Februar

Gottesdienst mit Tenor Sergey Aksenov
18–19 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

13. Februar

Gottesdienst mit Tenor Sergey Aksenov (mit Zertifikatspflicht, 2G)
10–11 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

Gottesdienst für Gross und Klein
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Taizé Abendandacht
19–19.45 Uhr, Ref. Kirche, Therwil
Reformierte Kirchgemeinde

14. Februar

Lesekreis – «Das verlorene Paradies» von Abdulrazak Gurnah
19.30–21 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

20. Februar

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst mit Kirchenband Rock-in-Church
19–20 Uhr, Ref. Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen immer noch Veranstaltungen aus. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden.

RECYCLINGKALENDER

	Februar	März	April
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di	Di
Altpapier	2.	2.	6.
Biosammlung	9.	9.	Mi
	23.	23.	
Häckseldienst	–	17.	–

REKLAME

Unser Webshop ist Basler.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch

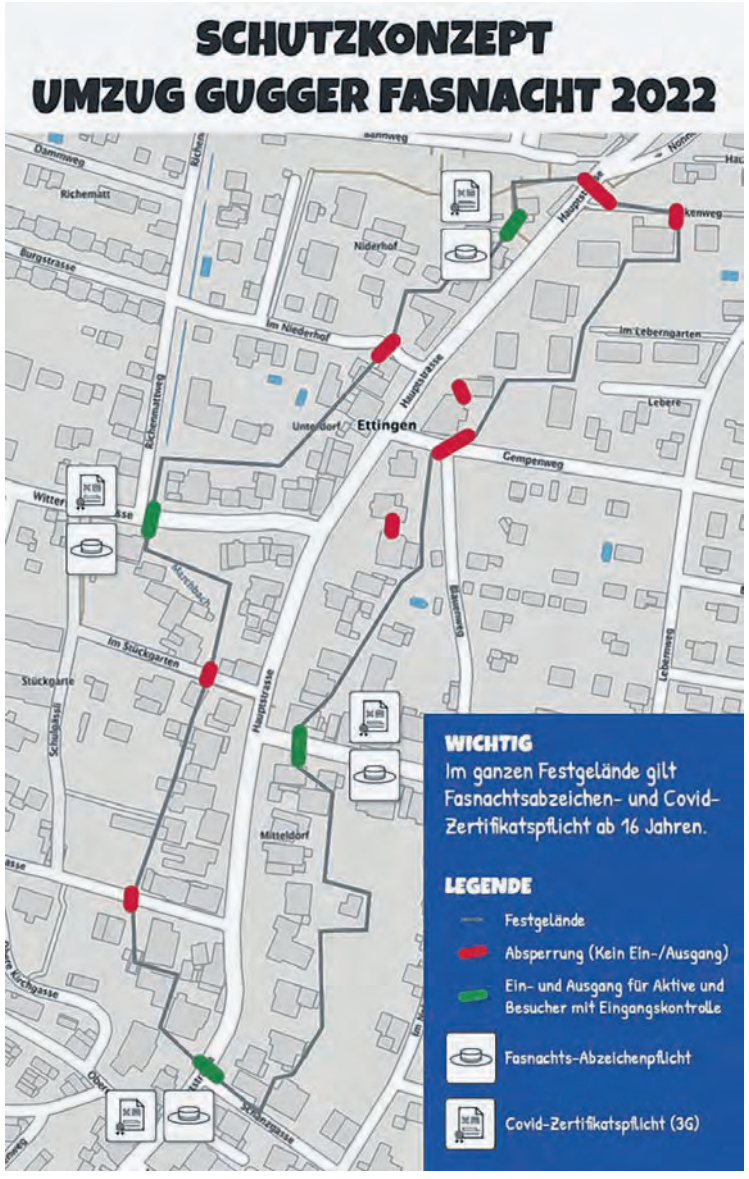
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Information zur Gugger Fasnacht 2022 – sie findet statt, aber …

Wer kennt ihn nicht, den Spruch: «S'isch eifach nüm wie friener». Genau, nichts ist mehr wie früher, aber wenn wir deshalb nichts mehr planen würden, hätten wir in 20 Jahren nicht die Chance, dasselbe zu sagen, denn es würde kein «Friener» mehr geben, über das man sich enervieren könnte im Vergleich mit dem ach so schäbigen Jetzt. Deshalb vergesst bitte beim Lesen der nächsten Zeilen das «Friener», denn es ist definitiv keine Fasnacht wie früher geplant, aber trotzdem dürft ihr euch darauf freuen, denn es wird eine Gugger Fasnacht 2022 geben, die ihren Namen verdient.

Wir erwähnen hier nicht, was wir alles absagen mussten, sondern was wir alles durchführen können und fokussieren uns darauf. Die Gugger Fasnacht 2022 wird wie folgt aussehen:

- **24.02.2022 Schmutzig Donnstig:** Individuelle Beizenfasnacht
- **27.02.2022 Fasnachtssonntag:** Grosser Umzug im Dorf (Komiteeanlass mit Schutzkonzept) mit anschliessender individueller Beizenfasnacht und Schnitzelbänggen
- **28.02.2022 Fasnachtsmontag:** Kindermaskenball auf dem Schulhausplatz (Komiteeanlass mit Schutzkonzept) und am Abend individuelle Beizenfasnacht mit Schnitzelbänggen (s'Schnitzeli)
- **01.03.2022: Fasnachtsdienstag:** Kein öffentlicher Anlass mehr, Gugger-Obe musste abgesagt werden.



Alle offiziellen Anlässe des Komitees finden somit draussen statt und bieten viel Fläche, um Kontakte zu meiden, wenn gewünscht. In den Innenräumen gelten jeweils die Vorgaben der jeweiligen Beizen/Bars etc. Es war uns ein grosses Anliegen, für euch alle eine sichere, aber auch würdige Fasnacht zu planen. Wir denken, dies ist uns gelungen. Die Planung erfolgte in enger Absprache mit den kantonalen und lokalen Behörden. Natürlich gilt auch hier, dass die Anlässe je nach epidemiologischer Entwicklung kurzfristig abgesagt werden können, aber dieses Risiko gehen wir ein, da die Chancen überwiegen. Es ist sicherlich nicht mehr wie «friener» aber es ist ein erster Schritt zurück in eine neue Normalität, welchen wir mit euch gehen wollen. Und nur wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen, wird es uns gelingen.

Schutzkonzept grosser Umzug 27.02.2022

Das Schutzkonzept beinhaltet zusammengefasst folgende Elemente (siehe auch Grafik):

- Abgesperrter Festperimeter entlang der Hauptstrasse
- Zertifikatspflicht mit 3G (Geimpft, Genesen, Getestet) ab 16 Jahren
- Pflicht zum Tragen eines Gugger Fasnachtsabzeichens ab 16 Jahren

Um das Schutzkonzept umzusetzen, wurde eine externe Sicherheitsfirma beauftragt. Zudem werden diverse Helfer im Einsatz sein. Mit einem Bändelikonzept (analog Herbstmesse Basel) wird die Kontrolle vereinfacht. Es wird vier offizielle Eingänge geben, der Rest ist abgesperrt. Alle Anwohner werden zudem vorab angeschrieben und erhalten ein Durchgangsrecht. Das Konzept beinhaltet noch einiges mehr, wir werden regelmässig informieren. Es ist ein Aufwand, aber statt darüber zu jammern, entschlossen wir uns, Wege zu finden, die Vorgaben einzuhalten. Wenn mal all diese Dinge ausser Acht gelassen werden, werden wir innerhalb des Dorfes eine fast normale Fasnacht miteinander verbringen können und genau dies war unser Ansporn. Sogar den Kindern können wir am Montag etwas Kleines anbieten, natürlich auch nur draussen. Zwei Jahre nach Start der Pandemie habt ihr eine Fasnacht verdient. Wir hoffen auf eure tatkräftige Unterstützung und das Mittragen der Massnahmen.

Euer Fasnachtskomitee Ettingen

Fasnachtskomitee Ettingen

VEREINE

VEREIN GUGGERZYTLI ETTINGEN

Guggerzytli 2022 findet statt – nur noch wenige Tickets verfügbar

Die beliebte und über die Gemeindegrenze hinaus bekannte Ettinger Vorfasnachtsveranstaltung Guggerzytli findet definitiv am **18. und 19. Februar** in der Aula des Schulhauses Hintere Matten statt.

Es wird ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm geboten, welches die Lachmuskeln garantiert strapazieren wird. Nebst hochkarätigen Schnitzelbänken aus der Stadt und lustigen Bänken aus dem Dorf wird es – begleitet durch eine neue Live-Band – einige musikalische Höhepunkte geben. Natürlich werden auch die beliebten Rahmenstückli nicht fehlen. Wie immer wird vor der Veranstaltung ein Nachtessen serviert.

Um 17 Uhr ist Saalöffnung und Getränke können sitzend am Tisch bestellt werden. Ab 18 Uhr startet das feine Nachtessen und um 20 Uhr beginnt die Vorstellung.

Der Ticketpreis beträgt CHF 60.– pro Person. Es sind derzeit noch wenige Tickets für Freitag und Samstag verfügbar. Bestellungen werden gerne unter guggerzytli@bluewin.ch entgegen genommen. Übrigens ein toller Anlass auch für Nichtfasnächtler.

Das Organisationskomitee hat ein Schutzkonzept entwickelt, welches die zum Zeitpunkt des Anlasses gültigen Covid-19-Gesetze und Verordnungen einhält und gleichzeitig die Hygiene- und Social-Distancing-Regeln des BAG berücksichtigt.

Der Anlass wird als 2G-Anlass durchgeführt; alle Zuschauerinnen und Zuschauer müssen genesen oder geimpft sein und ein gültiges Covid-19-Zertifikat vorzeigen. Bitte auch eine ID oder Personalausweis mitbringen.

Wir freuen uns auf einen ungezwungenen, unterhaltsamen und lustigen Abend. *Verein Guggerzytli Ettingen*

TAGESFAMILIEN ETTINGEN

TAGESFAMILIEN ETTINGEN

Möchten Sie Kinder anderer Familien bei sich zu Hause betreuen?

Stundenweise – Mittags – Halbtags – Ganztags?

Sie sind eine aufgestellte Frau/ein aufgestellter Mann, haben eigene Kinder zu Hause, oder haben Kinder, welche bereits ausgezogen sind?

Als Betreuungsperson von Tagesfamilien Ettingen bieten Sie Kindern aus anderen Familien einen Betreuungsplatz im kleinen, familiären Rahmen. Sie haben Freude am Umgang mit Kindern, Erfahrung in der Erziehung und verfügen über genügend Zeit und einen geeigneten Wohnraum, um ein Tageskind aufzunehmen. Sie sind zuverlässig und verantwortungsbewusst, suchen eine abwechslungsreiche Tätigkeit und stellen sich gerne neuen Herausforderungen.

Wir suchen Betreuungsplätze für Kinder im Alter zwischen 6 Monaten und 12 Jahren. Es gibt kein Mindestpensum. Als Betreuungsperson sind Sie bei uns angestellt, versichert und erhalten einen Lohn. Wir regeln die Betreuungsverträge, die Abrechnung der Betreuungsstunden und unterstützen und begleiten das Betreuungsverhältnis. Sie profitieren zudem von unserem Aus- und Weiterbildungsangebot.

Aktuell suchen wir für drei Geschwister im Alter von 1, 4 und 6 Jahren einen Betreuungsplatz für 3–4 Tage in der Woche. Es wäre auch möglich, nur die jüngeren beiden Kinder (1- und 4jährig) zu betreuen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bei uns unter www.tagesfamilien-ettingen.ch/downloads/tagesfamilien/Bewerbung als Betreuungsperson.

www.bibo.ch

BIBLIOTHEK ETTINGEN

BIBLIOTHEK ETTINGEN

Värsli Morge

Montag, 7. Februar, 9.30 Uhr
Donnerstag, 10. Februar, 9.30 Uhr

Frau Nicole Bürgler begeistert unsere Kleinsten mit lustigen Fingerspielen und rassigen Reimen. Diese Buchstart-Veranstaltung ist geeignet für Kleinkinder bis vier Jahre mit einer Begleitperson. Anschliessend haben Sie die Möglichkeit, in unseren Büchern zu stöbern oder etwas auszuleihen.

Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten. **Dauer:** zirka 30 Minuten. Eintritt frei/Kollekte. Für Begleitpersonen ab 16 Jahre gilt die vom BAG vorgeschriebene 2G-Regelung. Wir bitten um Anmeldung via info@bibliothek-ettingen.ch, Telefon 061 726 87 79, Facebook oder Instagram.

Kroggis Bus-Geschichten

Mittwoch, 9. Februar, 14 Uhr
Mit Nicole Meile

Kroggi das Krokodil fährt wieder mit seinem Bus ins Geschichtenland und lädt alle Kinder herzlich zum Mitfahren ein. Die Veranstaltung ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren ohne Begleitperson. Für die Begleitpersonen ab 16 Jahre gilt die vom BAG vorgeschriebene 2G-Regelung.

Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten. **Dauer:** ca. 45 Minuten. **Eintritt:** Frei / Kollekte. Wir bitten um Anmeldung via info@bibliothek-ettingen.ch, Telefon 061 726 87 79, Facebook oder Instagram. *Ihr Bibliotheksteam*

REKLAME

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

ÜBERBACKENE POULET-SPECK-RÖLLELI

für 4 Personen

180 g	Crème fraîche
2 EL	Maizena
6	Tomaten, getrocknet, in Öl eingelegt oder 3 TL Tomatenpesto
5	Basilikumblätter, frisch
500 g	Pouletbrust
100 g	Bratspeck
150 g	Mozzarella, in Scheiben

1. Maizena unter die Crème fraîche und rühren. Tomaten oder Tomatenpesto und Basilikumblätter mit dem Stabmixer unter die Masse mixen. **2.** Pouletbrust in etwa 16 Stücke schneiden, mit Salz und Pfeffer würzen. Pouletstücke mit Bratspeck umwickeln. **3.** Crème-fraîche-Masse in eine Gratinform geben. Die Poulet-Speck-Rölleli in die Gratinform verteilen und mit Mozzarella bedecken. **4.** Im auf 180 Grad vorgeheizten Backofen (Rost in der Mitte) die Poulet-Speck-Rölleli während 30 Min. mit Ober- und Unterhitze überbacken.
Tipp: Zu diesem Gericht passt Trockenreis oder Spätzli.

MANDELMILCH-SHAKE

für 4 Shakes à 2,5 dl

1 l	Milch
30 g	Zucker
200 g	Mandeln, geschält, gemahlen
½ dl	Amaretto

1. Milch und Zucker aufkochen, Mandeln dazugeben vom Herd nehmen und über Nacht abkühlen lassen. **2.** Mandelmilch durch ein Passiertuch giessen. Den Saft auffangen, Mandelmasse gut ausdrücken. **3.** Amaretto in die Mandelmilch geben. Die Hälfte erhitzen und auf Gläser verteilen. Die andere Hälfte in einen Rahmbläser füllen, mit einer Patrone befüllen, 10 x schütteln, den Schaum auf die bereits eingefüllten Drinks geben, sofort servieren.
Zeit: 15 Min. + über Nacht ziehen lassen.
Tipp: nach Belieben mit gehackten Mandeln dekorieren

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

Aktuelle Bücher aus dem
Friedrich Reinhardt Verlag
www.reinhardt.ch

REGIONALE VEREINE

Ärzteverein Leimental
Kontakt: Dr. med. Paul Ruff, Lindenrain 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 402 05 05

Chor-Gemeinschaft der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen
Kontakt: Renate Egger, Tel. 061 721 16 49.
Proben: Mo 19.45–21.30 Uhr in der reformierten Kirche Therwil

Elternbildung Leimental
Die Elternbildung unterstützt und begleitet Familien und familienähnliche Lebensgemeinschaften von Müttern, Vätern und anderen Erwachsenen, welche eine erzieherische Aufgabe wahrnehmen.
Wir bieten: Eltern-Kindgruppen, Vorträge, Workshops, Führungen, Kreativ- und Bastelkurse. Babysitterkurse des Schweizerischen Roten Kreuzes.
Kontakt: Corinne Steiner, Tel. 061 712 31 12, E-Mail: sekretariat@ebil.ch, www.ebil.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental
Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage-«Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil). Aktuelles Programm siehe BiBo-Kirchenzettel oder www.feg-leimental.ch.
Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen, Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch.

Hauseigentümerverein (HEV) Binningen-Bottmingen-Oberwil
Geschäftsstelle: c/o Trifortis GmbH Immobilientreuhand, Mühlegasse 6, 4104 Oberwil. Mo–Fr, 8.30–12 Uhr, Tel. 061 421 46 47, E-Mail: info@hev-bbo.ch, Homepage: www.hev-bbo.ch. *Rechtsberatung:* Dr. Sven Oppliger, Advokat, LEXPARTNERS., Kirchplatz 16 / Postfach 916, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 90 00, E-Mail: beratung@hev-bbo.ch

Naturfreunde Sektion Baselbiet
Gemeinsam die Natur erleben mit wandern, Ski fahren, Velo fahren. Tages-, Wochenend- und Ferienangebote. www.naturfreunde-nw.ch

Joggen mit Spass in Therwil und Allschwil
Do, Therwil, 99-Turnhalle, Treffpunkt 19.00 Uhr;
Di, Allschwil, Eisweiher, 18.45 Uhr
Auskunft: www.laufbewegung-bl.ch oder E-Mail an info@laufbewegung-bl.ch

Studienchor Leimental
Proben Do, 19.45–21.45 Uhr in der Aula des Schulhauses Känelmatt Therwil. *Dirigent:* Sebastian Goll. *Präsident:* Urs Berger, Tel. 061 721 60 41

Schwimmclub Bottmingen–Oberwil
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene und Trainings für WettkampfschwimmerInnen.
Postfach 442, 4103 Bottmingen, Tel. 079 337 95 07, E-Mail: club@sbo-online.ch, www.sbo-online.ch

Unihockey Basel Regio
Unihockey Basel Regio, Postfach 837, 4104 Oberwil. *Geschäftsführer:* R. Altermatt, E-Mail: gs@unihockey-baselregio.ch, Internet: www.unihockeybaselregio.ch, Facebook: facebook.com/UnihockeyBaselRegio, Kontakt für Trainings: sport@unihockeybaselregio.ch

Verein Freizeitwerkstatt Holz, Binningen
Ort: Mühlemattschulhaus, Lindenstrasse 19, Binningen, im UG (hint. Eingang von Seite Birsig), jeweils Dienstag, 19–22 Uhr, im Wintersemester auch Samstag, 14–17 Uhr. Als Mitglied profitiert man von günstigeren Benutzungsgebühren. Auskunft erteilt der Vizepräsident Hermann Hofstetter, Tel. 061 421 81 54

Verein Kreatives Wirken Binningen
Angebote von Erwachsenenbildungskursen wie Kleider nähen und ändern, Ledernähen, Töpfern, Malen/Zeichnen, Stricken, Aikido, Gymnastik usw.
Geschäftsstelle: Tel. 077 449 16 94, E-Mail: info@vkw-binningen.ch, vkw-binningen.ch

VerkehrsVerein Leimental
Verein zur Erhaltung und Förderung der dörflichen Kultur von Basel bis Burg. Bietet den Mitglieder Anlässe, Exkursionen und Besichtigungen.
Präsident: Mike Keller, Binningen,
Vizepräsident: Peter Billeter, Hofstetten.
Infos: www.leimental.ch, *Kontakt:* info@leimental.ch

BINNINGEN

Brockenstube Frauenverein Binningen
Kronenweg 16, 4102 Binningen.
Öffnungszeiten: Mo. 9–11 Uhr. Mi. 16–20 Uhr
Während den Schulferien teilweise geschlossen. Möbel und grössere Warenmengen nehmen wir gerne unter vorheriger Absprache entgegen. Auskünfte während den Öffnungszeiten unter Tel. 061 421 80 55 oder unter E-Mail susi-fahrni@bluewin.ch

Kunstverein Binningen
Der Kultur begegnen in Binningen und in der Region, monatliche Veranstaltungen.
Präsident: Philippe Meerwein, Tel. 061 423 14 60, E-Mail: kontakt@kunstvereinbinningen.ch, www.kunstvereinbinningen.ch

LAR Binningen Leichtathletik Riege
Wir bieten Trainings an, ab dem Kindergartenalter. Weitere Infos erhalten sie von Charlotte Marti, Tel. 079 585 12 03, oder über unsere Homepage www.lar-binningen.ch

Margarethen-Kantorei Binningen-Bottmingen
Präsident: Beat Siegrist, Astershagstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 65 06, E-Mail: info@margarethen-kantorei.ch.
Proben: Di, 19.45–21.45 Uhr, Saal der reformierten Kirche Bottmingen, www.margarethen-kantorei.ch

Seniorenverein Binningen
Jeden Mittwoch, 13.30–17 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag, im Kronenmattsaal sowie diverse Anlässe und Ausflüge. *Auskunft:* P. Eichenberger, Präsident, Tel. 079 333 69 49, www.seniorenverein-binningen.ch

Tischtennis-Club
TK-Präsident: P. Roth, Tel. 079 704 92 17.
Training: Do, 19–22 Uhr (Akt.). Fr, 18–20 Uhr (Jug.), 20–22 Uhr (Akt.). Neusatz-Turnhalle www.ttcbinningen.ch

BOTTMINGEN

BOZ Familien- und Begegnungszentrum
Therwilerstrasse 14, Bottmingen. *Mami's Treff:* Fr, 9.30–11 Uhr. *Büroöffnungszeiten:* Di, 9–11 Uhr. Während der Schulferien und an Feiertagen ist das BOZ geschlossen. Tel. 061 421 23 71, E-Mail: info@bottmingerzentrum.ch, www.bottmingerzentrum.ch

Burggartenkeller-Verein
Information über Programm und Mitgliedschaft: Dr. Werner Ettlin, (Präsident), Nussbaumweg 10, Tel. 061 421 65 85. E-Mail: wernerettlin@gmail.com. *Zuständig für die Vermietung:* Mirjam Oetiker, E-Mail: vermietung@burggartenkeller.ch, Tel. 078 667 59 19

Damenriege
Turnstunden: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsidentin:* Nicole Schweighauser, Probsteiholzweg 2, 4103 Bottmingen, Tel. 061 402 14 87, E-Mail: nicole@schweighauser.ch

Mädchenriege
Turnen am Mittwochabend für Mädchen von 7 bis 13 Jahren in der Burggarten-Turnhalle. *Kontakt:* Priska Schöni, Tel. 061 361 38 60 / 076 409 63 90

Märtgruppe Bottmige
Organisation des Bottminger Wochenmarktes. Di, 8.30–11.30 Uhr, Therwilerstrasse 16.
Kontakt: Jacqueline Ankli, Tel. 061 401 13 61, Annegret Wiesner, Tel. 061 421 54 52 / 079 295 70 52

Musikverein
Präsident: Herbert Brandt, Gartenweg 11, 4118 Rodersdorf, Tel. 061 731 35 65; *Musikprobe:* Mi, 19.45–21.30 Uhr. *Jungmusikanten-Ausbildung:* Mi, 16–19.30 Uhr. Musikprobe sowie Ausbildung in der Zivilschutzanlage Schlossgasse (Burggarten-Schulhaus)

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35, E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Senioren für Senioren
Auftragsvermittlung für Senioren. Sprechstunde in der Gemeindestube jeden Mi, 9–11 Uhr. Tel. während der Öffnungszeit: 061 421 65 00, im Notfall Tel. 061 421 78 67 (Frau Ch. Strasser)

Ski-Club Badus
Kontakt: Martin Zoller, Hohlegasse 49, 4104 Oberwil, Tel. 061 421 38 05. *Skiturnen:* Do; *Wintersemester:* 19–20 Uhr Softtraining, 20–21 Uhr Unihockey; *Sommersemester:* 19–20 Uhr Jogging oder Hockey. *Auskunft:* Jürg Feubli, Tel. 061 402 18 15

Turnverein Bottmingen, www.tvbottmingen.ch
Leichtathletik, Geräteturnen, Fitness usw. Turnstunden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Burggarten.
Präsident: Martin Wiesner, Therwilerstrasse 5a, 4103 Bottmingen, Tel.079 402 44 47, E-Mail: praesident@tvbottmingen.ch *Oberturner:* Samuel Mathis, Gundeldingerstrasse 485, 4053 Basel, Tel. 077 408 48 88, E-Mail: samuelmathis@gmx.ch

Verein Tagesfamilien
Kontaktstelle: Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 23 71.
Öffnungszeiten: Mo, 9–10 Uhr, Do, 10–11 Uhr

OBERWIL

Altersverein Oberwil und Umgebung
Wer wir sind und was wir tun, ersehen Sie von Zeit zu Zeit auf der Seite Oberwil. Sie sind freundlich eingeladen. *Kontakt:* Ruth Christen, (Präsidentin), Tel. 061 401 49 10

AWO Aktion Wohnliches Oberwil
Unser Aktionsfeld: Sachpolitik (Natur und Umwelt, Jugend, Bauzone, Verkehr) für eine wohnliche und lebenswerte Zukunft unserer Gemeinde.
Postfach, 4104 Oberwil. *Kontakt:* Ralph Zillig, Allschwilerstrasse 32, Tel. 061 403 90 68, E-Mail: info@awo4104.ch, www.awo4104.ch

Badminton-Club
Präsident: Christian Kalberer, Bruderholzstrasse 69, 4104 Oberwil, Tel. P 061 401 22 51, N 079 352 09 11, E-Mail: ckalberer@bluewin.ch; *Erwachsenentraining:* Mo und Do, 20–22 Uhr (Gymnasium Oberwil), *JuniorInnentraining:* Di, 18–20 Uhr (Hüslimatt-Turnhalle). JuniorInnen ab 12 Jahren sind zu einem Probetraining immer willkommen

Damenriege Oberwil
Präsidentin: Ulla Kammermann, Tel. 061 401 28 09; Leiterin: Susanne Degen, Tel. 061 401 22 88.
Gymnastik/Spiele: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Aerobic:* Mi, 20.15–21.15 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Gesundheitsturnen:* Mi, 16.45–17.45 Uhr, Wehrlin-Turnhalle.
Für Interessierte aller Altersstufen, jederzeit

Fussball-Club Oberwil
Postfach 254, 4104 Oberwil. *Präsidium:* Christian Kern, Tel. 079 424 27 32, E-Mail: christian@fcoberwil.ch *Sekretariat:* Nadine Giese, Tel. 076 321 52 09, E-Mail: nadine@fcoberwil.ch *Sportchef:* Fabrizio Lupi, Tel. 079 776 77 21, E-Mail: fabrizio@fcoberwil.ch *Junioren-Obmann (Junioren B–D):* Michel Trefzer, Tel. 079 511 61 08, E-Mail: michel@fcoberwil.ch *KiFu-Obmann (Junioren E–G):* Stephan Rudin, Tel. 079 397 80 02, E-Mail: stephan@fcoberwil.ch

Gewerbe-Verein Oberwil / Biel-Benken
Präsident: c/o Thomas Schulte, Allschwilerstrasse 33, 4104 Oberwil

Handballclub Oberwil
Schnuppern im Training ist jederzeit möglich. Bei Fragen und zur Anmeldung zum Schnuppertraining bitte den Junioren-Chef Nicolas Fürer kontaktieren. Weitere Informationen auf der Homepage hcoberwil.ch.
Kontakt: Nicolas Fürer, Tel. 079 588 80 30, E-Mail: nicolas.fuerer@hsg-leimental.ch

Jodlerklub
Hast du Freude am Singen, Jodeln und an guter Kameradschaft? Ja – dann komm zu uns! *Präsident:* Arnold Thürkauf, *Korrespondenzadresse:* Postfach 416, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 22 83/079 439 63 58. *Proben:* Do, 20–22 Uhr, *Probelokal:* Bottmingerstr. 75, Oberwil

Kinderkleiderbörse Rösslirytti
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil. Tel. 061 403 01 40. Mo und Do, 14–16.30 Uhr; Sa, 9.30–12 Uhr

Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung
Roland Wirth, Präsident, Hohlweg 23, 4104 Oberwil, Tel. 079 353 06 70, E-Mail: info@kvoberwil.ch www.kvoberwil.ch

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Oberwil, Tel. 061 403 02 30 (Combox). *Öffnungszeiten:* Mo, 14.30–16.30 Uhr, Do, 14.30–16.30 Uhr, Sa, 10–12 Uhr.
Kontakt: Yasmin Weber, Tel. 061 401 10 81

Männerchor Sängerbund
Kontakt: Hans Ulrich Schötzau, Winkelweg 8, 4105 Biel-Benken, Tel. 061 421 05 73; *Proben:* Di, 19.30–21 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

Männerriege
Kontakt: Christian Bratschi, Im Goldbrunnen 31, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 04 26. Fitness, Gymnastik, Ballspiele u. a. Indiaca als Mannschaftssport. Männer jeglichen Alters willkommen.
Turnstunde: Mo, 20 Uhr, Turnhalle Hüslimatt

Musikverein
Kontakt: George Gentsch (Präsident), Hafenrainstr. 26, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 48 34. *Probetag:* Montag, 19.45–21.30 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

MuKi-Turnen Oberwil
Kurse am Mo, Di, Do und Fr, jeweils vormittags für Kinder ab 2½ Jahren mit Begleitperson. *Auskunft und Anmeldung:* Christine Gürber, E-Mail: cgu@sunrise.ch oder www.muki-oberwil.ch

Naturspielgruppe Tipi im Zaubergärtli
Kathinka Eschbach-Neff, Tel. 061 401 32 06
E-Mail: kathinka.eschbach@bluewin.ch
Barbara Mensch Colucci, Tel. 061 401 59 41
E-Mail: drissel@bluewin.ch

NVO Natur- und Vogelschutz-Verein
c/o Roland Steiner, Schmiedengasse 29, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 09 57.

Pro Birsigthalbahn
Setzt sich für den Erhalt der alten BTB-Wagen ein. Postfach, 4104 Oberwil. *Präsident:* Paul Gschwind, *Vizepräsident:* Hans Tschopp, info@probirsigthalbahn.ch, www.probirsigthalbahn.ch

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35, E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Schützengesellschaft (300 m)
Kontakt: Paul Breitenmoser, Vorderbergstrasse 17, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 25 78. *Training April–September:* Mi, 18–20 Uhr / Stand Schnäggenberg

Schwingklub Oberwil
Kontakt: Christian Zimmerli, Langegasse 107, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 52 04/079 757 66 10. *Training:* jeweils Do, ab 18.30 Uhr in der Wehrlinturnhalle. E-Mail: info@schwingklub-oberwil.ch, www.schwingklub-oberwil.ch

SLRG Oberwil
Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft, Postfach, Oberwil. *Präsidentin:* Uta Nicolai, Tel. 061 382 95 09, info@slrgoberwil.ch
Training: Mo, Junioren 17.30–19 Uhr; Aktive 19–20.30 Uhr, Hallenbad

Spielwerkstatt Schnäggehüsli
Spielgruppe auf Basis der Montessori-Pädagogik Rebgartenweg 45,Oberwil, Tel. 076 722 21 99, www.swso.ch

Spitex Oberwil plus
Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35.
Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Verein Tagesfamilien Oberwil / Biel-Benken
Kontakt: Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 00 70, E-Mail: info@tagesfamilien-oberwil.ch, *Büroöffnungszeiten:* Mo, 8.30–11.30 Uhr

Tischtennis-Club
Präsident: Andreas Grüninger, Benkenstrasse 19, 4102 Binningen, Tel. 061 401 22 32.
Training: Mi und Fr, *Jugend:* 18–19.30 Uhr; *Aktive:* 19.30–22 Uhr, Wehrlinhalle. www.ttcoberwil.ch

Turnverein Oberwil
Kontakt: Christian Kühni, Langegasse 41 B, 4104 Oberwil Tel. 061 401 43 28. *Training Aktive:* Di / Fr, 20–22 Uhr. *Sektion Unihockey:* Ronny Oswald, Tel. 061 721 05 48, www.tvoberwil.ch

THERWIL

Agrico Genossenschaft für biologischen Landbau
Der Birsmattehof in Therwil bietet wöchentlich frisches Bio-Gemüse und -Eier vom eigenen Hof. Erhältlich im Abo in einer von rund 120 Depotstellen in und um Basel, auf den Wochenmärkten in Therwil, Arlesheim, Liestal, Muttenz, Basel Allschwilerplatz, Basel Matthäus, Basel Breite, Basel Markthalle, und ab April 2021 neu auch in Allschwil am Lindeplatz. Und täglich direkt ab Hof: Mo–Fr, 14.30–17.30 Uhr, Sa, 8–13 Uhr. Tel. +41 61 721 77 09 / agrico@birsmattehof.ch / birsmattehof.ch

Familienzentrum Piazza Therwil
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 06 23
Ein Begegnungsort für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren. Offener Treffpunkt mit Caféteria und Spielraum, Kursangebot für Kinder und Erwachsene. Öffnungszeiten: Mo 14.30–17 Uhr, Mi 9–11.30 Uhr, Do 14.30–17 Uhr.
E-Mail: info@famiilenzentrum-therwil.ch, www.familienzentrum-therwil.ch

Feldschützengesellschaft Therwil
Präsident: Fabian Osterwalder, Mischelistrasse 23, 4153 Reinach, Tel. 061 711 23 42, E-Mail: fsg-therwil@intergga.ch

Flyers Baseball- und Softball-Team
Kontakt: Melanie Wanner, Tel. 076 338 06 51, E-Mail: melanie.wanner@therwil-flyers.ch
Training: für Herren, Damen (Softball), Junioren und Juniorinnen (ab 6 Jahre). www.therwil-flyers.ch

Frauenchor
Kontakt: Hildegard Gschwind, Grossmatthof, 4106 Therwil, Tel. 061 721 21 84, E-Mail: grossmatthof@bluewin.ch. *Proben:* Mo, 20–22 Uhr, Aula, Mehrzweckhalle Bahnhofstrasse

Fussball-Club
Postfach 208, 4106 Therwil
FC Präsident: Manuel Heitz, Tel. 078 715 09 03
E-Mail: manuel@heitz.net, www.fctherwil.ch
FFC Präsidentin: Andrea Imhof, Tel. 079 415 12 17
E-Mail: andrea.imhof@ffctherwil.ch, www.ffctherwil.ch

Gewerbe Therwil
Kontakt: René Dietrich (Präsident), Tel. 061 726 64 22, Mail: rene.dietrich@heinis.ch, www.gewerbetherwil.ch
Postadresse: Lutz Müller-Baumgartner (Kassier), Vorderbergweg 1, 4106 Therwil.

Handball-Club
Präsident: Matthias Hubeli, Lindenfeldweg 17, 4106 Therwil, Tel. 07 6 388 99 46, E-Mail: matthias.hubeli@hsg-leimental.ch. Alle Altersgruppen, Training jeweils Mo und Do, 18–22 Uhr

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil.
Drucksachenverkauf: Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Interessenkreis Integral leben!
Gesprächs- und Interessenkreis für eine Integrale Lebenspraxis und ein gutes und sinnerfülltes Leben: Körperliche Gesundheit, Emotionale Balance, Geistige Klarheit und Spirituelle Bewusstseinsentwicklung. www.integralleben.ch, *Ansprechpartner:* Johann Munzer, Telefon 079 230 43 49

Jodler-Club
Präsident: Canali Balz, Allschwilerstrasse 65, 4055 Basel, Tel. 061 302 96 20.
Proben: Mo, 19.45 Uhr, Känelmatt 1

Kultur-Palette Therwil
Präsident: Markus Kopp, Postfach 311, 4106 Therwil, www.kulturpalette.ch

Leichtathletikclub Therwil
Postfach 326, 4106 Therwil.
Präsident: Roman Heggendorn, Tel. 061 721 77 22, E-Mail: roman@heggendorn.ch, www.lctherwil.ch

Männerchor Therwil
Kontakt: Präsident Thomas Geissmann
Postfach, 4106 Therwil, Tel. 079 761 51 91, E-Mail: thomas.geissmann@bluemail.ch
Proben: Mi, 19.45–21.30 Uhr.
Probenlokal: 1. Stockwerk Mehrzweckhalle. www.maennerchor-therwil.ch

Musikgesellschaft «Concordia»
Kontakt: Katharina Gutzwiller, Postfach 339, 4106 Therwil, Tel. 079 277 40 17;
Probe: Di, 20–22 Uhr, Aula 99er-Sporthalle

Natur- und Spielgruppe Pinocchio
Ab 18 Monaten bis Kindergarteneintritt. Eintritt jederzeit möglich. Reinacherstrasse 5, 4106 Therwil. Natel. 079 684 08 56 und 079 786 83 80, www.spielgruppe-pinocchio.ch

Natur- und Vogelschutz-Verein
Präsident: Konrad Knüsel, Landskronstrasse 12, 4118 Rodersdorf, Tel. 061 731 27 53, E-Mail: konrad.knuesel@sunrise.ch. *Nistkastenverkauf:* www.nvtherwil.ch

Samariterverein
Präsidentin: Sonja Meyre, Postfach 439, 4106 Therwil. *Vizepräsidentin und Kurswesen:* Irene Gschwind, Felsplattenstrasse 35, 4106 Therwil, Tel. 061 721 73 69, www.samariter-therwil.ch

Spielgruppe Therwil
Präsidentin und Organisatorin: Colette Schenker, Tel. 061 721 43 21

Schachclub
Informationen: www.sctherwil.ch
Spielort: Treff 99, Benkenstrasse 18, Therwil
Spielabend Erwachsene: Do, 19.30–23 Uhr
Training Erwachsene: Fr, 19.15–20.15 Uhr
Training Erwachsene Anfänger: Fr, 20.15–21.15 Uhr
Jugendschachkurse: Do, 16.45–18.45 Uhr, Fr, 17–19 Uhr
Seniorentreff: Mo ab 14 Uhr, Restaurant Bahnhöfli, Therwil

SVKT
Frauenturnen: V. Villinger, Tel. 061 721 47 01
Kinderturnen: A. Furrer, Tel. 061 721 43 95
MuKi-Turnen: B. Greter, Tel. 078 674 64 00
Volleyball: L. Gründel-Dittli, Tel. 061 721 52 49

Tagesfamilien
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 58 77; *Bürozeiten:* Di, 9–10.30 Uhr, Fr, 14–15.30 Uhr, ausserhalb dieser Zeiten werden Ihre Anliegen auf dem Telefonbeantworter entgegengenommen. E-Mail: info@tagesfamilien-therwil@.ch, www.tagesfamilien-therwil.ch

THERWIL VITAL «vielseitig älter werden»
Verein für Seniorinnen und Senioren, Postfach 513, 4106 Therwil. *Auskünfte und Vermittlungen:* Tel. 079 124 27 73, E-Mail: vermittlung@therwilvital.ch, www.therwilvital.ch

TherMitte, Wohngenossenschaft Therwil
Präsidentin: Ursula Jäggi, Bahnhofstrasse 28 a, 4106 Therwil, Tel. 061 721 49 37
Vizepräsident: Peter Siegrist, Bruderholzstrasse 10, 4106 Therwil, Tel: 061 721 09 89
Verwaltung: Wohnstadt, Bau – und Verwaltungsgenossenschaft, Basel, Tel. 061 284 96 66

Tennisclub Birsmatt
Postfach 456, 4106 Therwil. *Kontakt:* Marie-Louise Keller, Tel. 061 421 22 62, www.tcbirsmatt.ch

Tennisclub Leimental, gegründet 1953
Postfach 466, 4106 Therwil. *Kontakt:* Paul Breitenmoser, Tel. 061 401 25 78, www.tcleimental.ch

Turnerveteranen
Obmann: Renato Riberzani, Tel. 061 721 62 74, E-Mail: renato@riberzani.ch, www.tvtherwil.ch

Turnverein Therwil
Geräteturnen: Stephan Flury, Tel. 079 576 30 98;
Frauen: Gabi Kummerer, Tel. 079 515 61 03;
Männer: Urs Ott, Tel. 061 721 58 40
www.tvtherwil.ch, E-Mail: info@tvtherwil.ch

Verein «Alt Therwil», gegründet 1974
Mitglied werden? *Informationen zur Mitgliedschaft:* Rolf Heinis, (Präsident), Tel. 061 721 38 39, www.dorfmuseum-therwil.ch

Volleyball Therwil
Kontakt: Michael Müller, Präsident, E-Mail: president@volleyballtherwil.ch www.volleyballtherwil.ch

ETTINGEN

Badminton-Club Gugger
Badminton für Junioren, Erwachsene und Senioren. *Präsident:* Daniel Rüdin, E-Mail: daniel.ruedin@bluewin.ch. Trainingsmöglichkeiten und weitere Kontaktadressen unter www.bcgugger.ch

Frauengymnastik Ettingen
Für Frauen jeden Alters. Montag, 18.55–19.55 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik in gemässigtem Tempo. Mo, 20–21 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik mit einfachen Schrittkombis.
Kontakt: Renate Forlin, Tel. 076 392 14 76

Fussball-Club
Präsident: Thomas Bollier, Flühbergring 8, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 55 53; *Spiko-Sekretär (Kontaktadresse Spielbetrieb Aktive):* Martin Saladin, Leymenstrasse 4, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 59 37; *Junioren-Obmann (Kontaktadresse Spielbetrieb Junioren):* René Hägeli, Lebernweg 10, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 92 76

KMU Ettingen, Verein der kleinen und mittleren Unternehmen
Martin Zimmermann, Postfach, 4107 Ettingen, Tel. 079 218 61 35

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil. *Drucksachenverkauf:* Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Juspo (Jugendsport) Turnverein Ettingen
Gymnastik, Polysport, Teamsport, Leichtathletik für Kinder und Jugendliche.
Mo, 17–18.30 Uhr: Polysport Basic ab 1. Klasse
Di, 18–19.30 Uhr: Leichtathletik ab 1. Klasse
Mi, 18.15–19.45 Uhr: Gymnastik Basic ab 3. Klasse
Do, 18–19.30 Uhr: Teamsport für Jungs ab der 5. Klasse
Fr, 18.30–20 Uhr: Volleyball ab 5. Klasse
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

Kirchenchor Ettingen
Präsidentin: Annelies Zoller, Guntengarten 42, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 71 76, E-Mail: a.zoller@intergga.ch. *Gesangsproben:* Do, 20–21.45 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula, Trakt 4, www.kirchenchor-ettingen.ch

Männerchor Ettingen
Gesangsprobe: Mi, 20–21.35 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4.
Präsident: Emilio Stöcklin, Witterswilerstrasse 7, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 10 25 / 079 332 03 77, www.maennerchor-ettingen.ch

Männerriege Ettingen
«Fit ohne Stress» – unter diesem Motto offerieren wir Sport, Spiel und Spass in ungezwungener Atmosphäre. Training Di, 20–21.45 Uhr (Faustball, 19–20 Uhr) in der Sporthalle Hintere Matten. *Kontakt:* Andreas Brodmann, G.-Tel. 061 721 51 91 oder www.mrettingen.ch

Musikverein Ettingen
Kontakt: Stefan Rohrbach, Schulgasse 37, 4112 Bättwil, Mobile: +41 79 242 01 20. www.mvettingen.ch
Musikprobe: Dienstag 20–22 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4

Naturschutzverein Ettingen
Franziska Hindermann Maillard (Präsidentin), E-Mail: f.hindermann@bluewin.ch, Tel. 061 721 32 68 oder Peter Brodmann-Gross (Aktuar), Tel. 061 721 36 38, www.nsve.ch

Tagesfamilien Ettingen
www.tagesfamilien-ettingen.ch
leitung@tagesfamilien-ettingen.ch

Turnerinnen- und Frauenriege STV
Aerobic, Gymnastik, Fatburner, Toning, Stretching, Tanz, Konditions- und Krafttrainig für Frauen. Do, 20 Uhr. Infos bei Katrin Kolb, Tel. 061 726 80 89

Turnverein Ettingen
Vereinsturnen / Teamsport / Gymnastik / Aerobic / Volleyball.
Di, 18.45–20.15 Uhr: Gymnastik.
Di, 20.15–21.45 Uhr: Vereinsturnen.
Di, 20.15–21.15 Uhr: Aerobic.
Do, 19.30–21 Uhr: Teamsport.
Do, 19.30–21 Uhr: 30+ Turnen.
Fr, 20–21.45 Uhr: Volleyball.
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

BIBLIOTHEKEN

Bibliothek Bottmingen
Schlossgasse 10, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 83 66. *Öffnungszeiten:* Mo, 16–19 Uhr; Di, 9–11 und 16–19 Uhr; Mi, 15–19 Uhr; Do geschlossen; Fr, 16–19 Uhr; Sa, 10–12 Uhr. E-Mail: bibliothek-bottmingen@intergga.ch, www.bibliothek-bottmingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Binningen
Eine Filiale der GGG Stadtbibliothek Basel Hauptstrasse 71. *Öffnungszeiten:* Mo geschlossen; Di, Do und Fr, 13.30–18.30 Uhr; Mi, 13.30–20 Uhr; Sa, 10–14 Uhr. Während der Schulferien: Mi und Fr, 15–19 Uhr, www.bibliothek-binningen.ch

Gemeindebibliothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Tel. 061 403 05 87.
Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do 14.30–18.30 Uhr, Di und Fr 9.30–11.30 Uhr, Sa 9.30–12.30 Uhr.
Kontakt: E-Mail: info@bibliothek-oberwil.ch, www.bibliothek-oberwil.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Ettingen
Schulhaus Hintere Matten, Tel. 061 726 87 79.
Öffnungszeiten: Mo, 14.30–18 Uhr; Mi, 15.30–19 Uhr; Do, 14.30–18 Uhr; Sa, 9.30–13 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-ettingen.ch, www.bibliothek-ettingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil
Kirchrain 2; 4106 Therwil; Tel. 061 721 62 43.
Öffnungszeiten: Mo, 15–18.30 Uhr; Di, 9–11.30 Uhr; Mi, 15–18.30 Uhr; Do geschlossen, Fr, 15–18.30 Uhr, Sa, 9.30–12.30 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-therwil.ch, www.bibliothek-therwil.ch

Ist Ihr Verein nicht dabei?

Das ist die einzigartige Plattform für Ihren Verein im Leimental. Werben Sie neue Mitglieder an.

Diese Seite erscheint sporadisch, mindestens einmal pro Monat. Ein Zeileninserat kostet im Jahr ca. **Fr. 96.65** inkl. MwSt. Den Inhalt bestimmen Sie. Wir beraten Sie gerne.

Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel, Telefon 061 264 64 34, E-Mail: redaktion@bibo.ch. **Bitte melden Sie uns Änderungen an die oben stehende Adresse. Danke.**

Bücher Top 10
Belletristik

1. **Maria Aebersold, Walter Grieder**
   Die verzauberte Trommel
   Bilderbuch | Spalentorverlag
2. **Damon Galgut**
   Das Versprechen
   Roman | Luchterhand Literaturverlag
3. **Michel Houellebecq**
   Vernichten
   Roman | DuMont Buchverlag
4. **Franz Hohler**
   Der Enkeltrick
   Erzählungen | Luchterhand Literaturverlag
5. **-minu**
   Innocent & Co. – Geschichten einer seltsamen Ehe
   Kurzgeschichten | Friedrich Reinhardt Verlag
6. **Mirco Brüchler (Illustrationen)**
   Basel Wimmelbuch
   Bilderbuch | Wimmelbuch Verlag
7. **Katja Brandis**
   Seawalkers Bd. 6
   Im Visier der Python
   Kinderbuch | Arena Verlag
8. **Adelheid Duvanel**
   Fern von hier
   Roman | Limmat Verlag
9. **Jean-Yves Ferri, Didier Conrad**
   Asterix und der Greif (Nr. 39)
   Comic | Egmont Ehapa Verlag
10. **Bernhard Schlink**
    Die Enkelin
    Roman | Diogenes Verlag

Bücher Top 10
Sachbuch

1. **Markus Somm**
   Warum die Schweiz reich geworden ist
   Geschichte | Stämpfli Verlag
2. **Franziska Schutzbach**
   Die Erschöpfung der Frau – Wider die weibliche Verfügbarkeit
   Feminismus | Droemer Verlag
3. **Ralph Bollmann**
   Angela Merkel – Die Kanzlerin und ihre Zeit
   Biographie | C.H. Beck Verlag
4. **Claudia Schilling**
   Hofsaison Herbst/Winter
   Kochbuch | Friedrich Reinhardt Verlag
5. **Florian Illies**
   Liebe in Zeiten des Hasses
   Chronik eines Gefühls 1929–1939
   Geschichte | S. Fischer Verlag
6. **Carlo Clivio, Tilo Richter**
   365 Tage Basel
   Basiliensia | Christoph Merian Verlag
7. **Dominik Heitz**
   Stadtjäger II
   Basiliensia | Friedrich Reinhardt Verlag
8. **Tanja Grandits**
   Tanja vegetarisch
   Kochbuch | AT Verlag
9. **Michaeleen Doucleff**
   Kindern mehr zutrauen – Erziehungsgeheimnisse indigener Kulturen
   Erziehungsratgeber | Kösel Verlag
10. **Niklaus Brantschen**
    Gottlos beten
    Eine spirituelle Wegsuche
    Spiritualität | Patmos Verlag

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
info@biderundtanner.ch
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

BASELBIETER MUSIKERIN

Viola von Scarpatetti releast Debütsingle «Aucune Parole»

Foto: Adina Graber

BiBo. Premiere: Die Musikerin und Schauspielerin Viola von Scarpatetti veröffentlicht letzten Freitag das Chanson «Aucune Parole». Es ist die erste Single der Baselbieterin als Solokünstlerin. Im Frühling 2022 erscheint ihr Debütalbum «Fait un pont».

Im vergangenen Sommer tourte die 34-jährige Viola von Scarpatetti erfolgreich durch Frankreich und spielte diverse Konzerte in der Schweiz. Dabei gab es für die Besucherinnen und Besucher eine erste Kostprobe ihres Debütalbums. Nun ist die Single «Aucune Parole» Ende Januar 2022 als Musikvideo auf der Videoplattform Vimeo, dem Musikportal mx3, als physische Kopie an Konzerten sowie auf allen digitalen Plattformen erhältlich. Wobei die Käufer der CD ein Überraschungssong erwartet.

Die Single «Aucune Parole» handelt von der Liebe. «Es ist eine Art von Liebe, die unglaublich viel Kraft besitzt, aber auch hohes Explosionspotenzial hat. Eine solche Beziehung kann man nur mit viel Sanftheit auflösen», so Viola über die Bedeutung des Liedes. Weiter fügt sie an: «Ich habe ‹Aucune Parole› als Single gewählt, weil das Chanson mich widerspiegelt: Meine Stimme in Einklang mit den folkigen Gesangsharmonien und meine Gibson J200 Baujahr 1993 (Gitarre). Der Two Step im Kleid eines klassisch französischen Chansons knüpft an mein Vorgängerprojekt ‹Cadavre Exquis› an.»

Impfzentrum in Laufen stellt seinen Betrieb Ende Februar ein

BiBo. **Aufgrund der stark gesunkenen Nachfrage nach Impfungen stellt das Impfzentrum West in Laufen seinen Betrieb Ende Februar 2022 ein. Im Impfzentrum Mitte in Muttenz und in den impfenden Praxen und Apotheken sind ausreichende Kapazitäten vorhanden.**

Nachdem die vulnerable Bevölkerung mehrheitlich grundimmunisiert oder auch geboostet ist und die Nachfrage nach Impfterminen stark abgenommen hat, wird der Betrieb im Impfzentrum West in Laufen auf Ende Februar 2022 eingestellt. Im Impfzentrum Mitte in Muttenz und in den impfenden Praxen und Apotheken sind genügend Kapazitäten vorhanden. Im Kanton Basel-Landschaft besteht auch nach der Schliessung von Laufen eine tägliche Impfkapazität von rund 3000 Impfungen. Im Notfall könnte das Impfzentrum in Laufen kurzfristig reaktiviert werden.

Der Betrieb in Laufen wird bis dahin mit angepassten Öffnungszeiten aufrechterhalten. Letzter Impftag ist der Freitag, 25. Februar 2022.

Ab sofort gelten folgende Öffnungszeiten:

- Montag und Freitag ganzer Tag, 9.00 bis 16.30 Uhr für Booster und Grundimmunisierung
- Mittwoch 9.00 bis 12.30 Uhr für Booster und Grundimmunisierung
- An den Samstagen, 5. und 19. Februar, ist das Impfzentrum Laufen geöffnet und es wird neben Spikevax/Moderna auch Pfizer/Comirnaty angeboten
- Walk-In (nur Spikevax/Moderna) während der Öffnungszeiten

Mitmachen und Einkaufsgutschein gewinnen

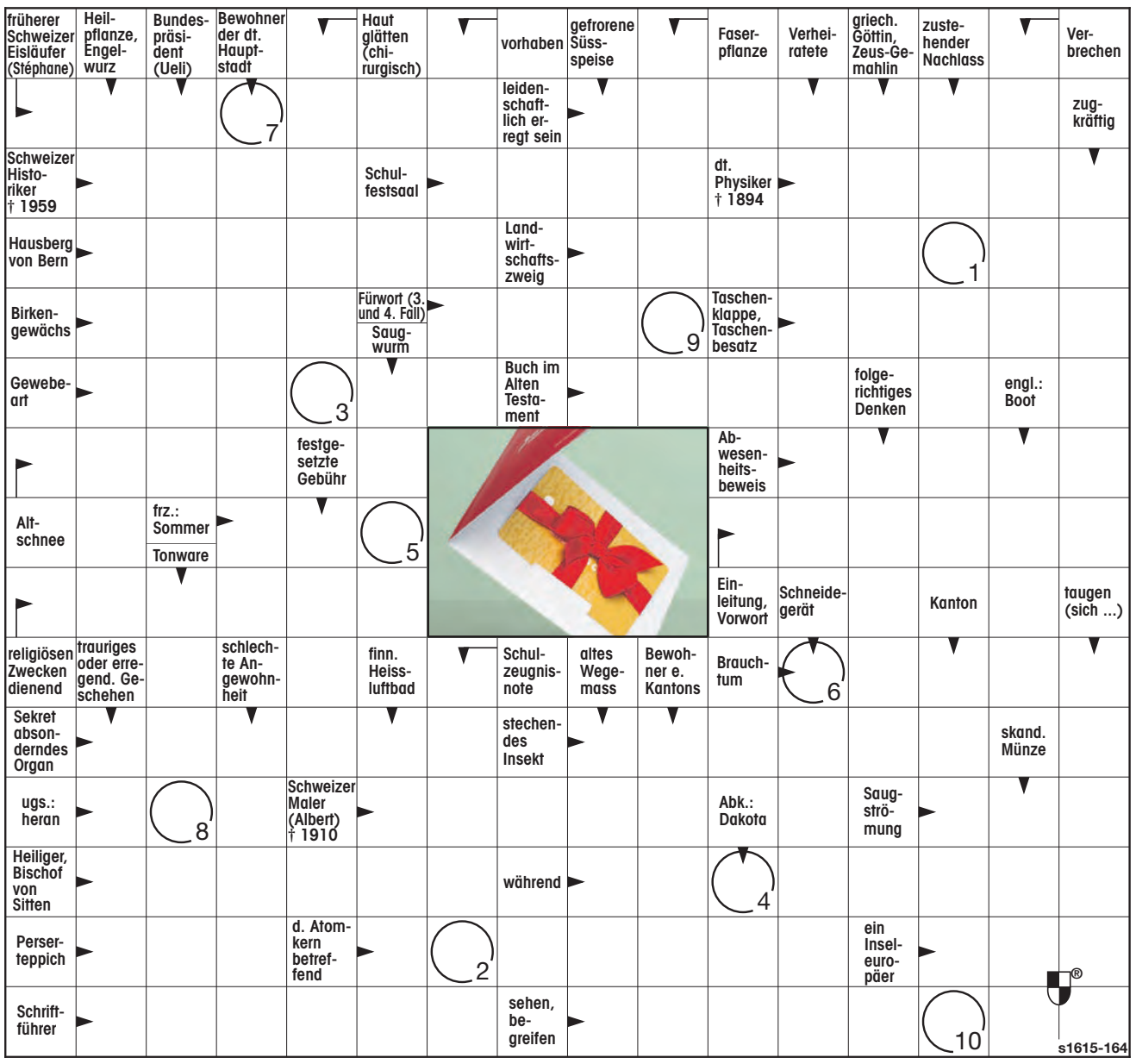
Schicken Sie uns **alle Lösungswörter des Monats Februar** zusammen per E-Mail oder Postkarte, bis am **Dienstag, 1. März** an die nebenstehende Adresse zu und versuchen Sie Ihr Glück. Wir verlosen ***neu*** jeden Monat einen attraktiven Einkaufsgutschein des Shoppingcenters St. Jakob-Park im Wert von 50 Franken.

Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.
Der aktuelle Preis geht an: **Heidi Spirgi, Oberwil**

Lösungswort 5/2022

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Lösungswort 4/2022:
ERDTRABANT



Seit 1978!

U. Baumann AG

Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28
4104 Oberwil
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9.00 –12.00 / 13.00 – 18.15 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr
baumannoberwil.ch

Filiale Breitenbach
Passwangstrasse 3
4226 Breitenbach
Tel. 061 783 72 72

Haushaltapparate + Küchen

- Miele, V-Zug, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht zu sensationellen Preisen
- Reparaturen aller Marken

Waschen, Trocknen, Kochen, Kühlen und vieles mehr finden Sie in unserem Fachgeschäft

- **Wir organisieren den ganzen Küchenumbau**
- **Grosse Küchenausstellung**

---

www.energieberatung.jetzt

Nutzen Sie das Impulsprogramm und melden sich für eine neutrale und kostenlose Beratung an. Damit Sie beim Ersatz ihrer Öl-/Gasheizung vorbereitet sind. **061 311 53 26**

erneuerbar heizen

GÄRTNER HAGMANN

Für Ihren Garten tun wir alles!

Hagmann Gartenbau AG
Reinacherstrasse 49
4106 Therwil
Telefon 061 726 93 93

MIT FAIRTRADE-ROSEN FRAUENRECHTE STÄRKEN

WEIL ES MIR WICHTIG IST

FAIRTRADE MAX HAVELAAR

www.maxhavelaar.ch

Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden: wetterfest und wartungsfrei hagelschutzgeprüft

UNISAL

5% Winterrabatt

Alu-Fensterläden
Sonnenstoren
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4222 Zwingen
061 461 47 75 www.unisal.ch

Das Inserat ist an keine Zeit gebunden

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

Einzelnachhilfe – zu Hause –
für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.
Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 061 261 70 20
www.abacus-nachhilfe.ch

ABACUS NACHHILFEINSTITUT

Kaufe alle Autos zum Höchstpreis!

Besonders Toyota, Opel, VW, Lieferwagen. Kilometer egal.
Rufen Sie mich an!
079 415 10 46 auch Sa./So.

Kaufe

alte Nähmaschinen, Fotoapparate, Ferngläser, Röhrenradios sowie antike Möbel. Kunsthandel ADAM
Hammerstrasse 56, 4057 Basel
Tel. 061 511 81 77 od. 076 814 77 90

Hausflohmarkt

Wohnungsauflösung auf dem Bruderholz
am 12.2.2022 von 10 bis 15 Uhr,
Oberer Batterieweg 16, 4059 Basel
Masken- und Zertifikatspflicht

Romantische Valentinstag-Pläne in Basel?

Parkier gratis im Parking Kunstmuseum!

Am **14. Februar** parkierst du zwischen **18.00 und 23.00 Uhr** gratis. Und falls du noch kein Geschenk für deinen Schatz hast: auch am **12. Februar zwischen 14.00 und 16.00 Uhr** ist das Parkieren kostenlos!

Kunstmuseum

Parking Kunstmuseum
St. Alban-Graben 3a
4051 Basel
parking-kunstmuseum.ch

Zu verkaufen
Heu und Stroh
Tel. 079 660 61 54

Ich repariere noch alte mechanische
Wand-und Standuhren, auch Pendulen
Telefon 079 644 50 50
Herr Durandi

Wir renovieren Ihre Fensterläden

aus Holz (egal welcher Zustand).
Wir holen sie bei Ihnen ab, reparieren und streichen sie und bringen sie wieder zurück.

Aktion im Februar
20% Rabatt

Rufen Sie uns an, unter
079 510 33 22, AC-Reno.ch
Wir machen Ihnen gerne einen Gratis-Kostenvoranschlag.

Dr. med. Philippe Luchsinger
Präsident von mfe Haus- und Kinderärzte Schweiz

«Alle Haus- und Kinderärzte sagen JA zu Kinder ohne Tabak. Als Expertinnen und Experten wissen wir, wie wichtig eine gesunde Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen ist. Und das geht nur ohne Tabak.»

Kinder ohne Tabak am 13. Februar **JA**

www.kinderohnetabak.ch

Winterschnitt
Viva Gartenbau
061 601 44 55
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Jemand, der aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr stehen lassen, um Zeit zu sparen!

---

metobal GmbH

seit 1998

Ankauf
von
Altgold

Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen

in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.

Laden geöffnet:
Mo–Fr, 15.30–18.30 h
Sa 9.00–12.00 h

Ausweis mitnehmen!

Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25,
4132 Muttenz

Kaufe

Kleinigkeiten für den Flohmarkt. Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u. a.
Tel. 061 701 86 41

Liebesliederwalzer

von J. Brahms mitsingen
www.oratorienchor-bl.ch
079 434 57 20
sylvia.schwyter@gmail.com

Birseck - Reisen

Mittwoch, 16. Februar 2022	10.00 Uhr
Mittwoch, 16. März 2022	10.00 Uhr
Forellenessen in der Tannenmühle	
Carfahrt	Fr. 35.–
Mittwoch, 23. Februar 2022	10.00 Uhr
Emmental und Kambly-Erlebniswelt	
Carfahrt, Eintritt + ME	Fr. 79.–
Dienstag, 1. März 2022	10.00 Uhr
Dienstag, 5. April 2022	10.00 Uhr
Überraschungsfahrt 50+ Jahre Birseck-Reisen	
Carfahrt + ME	Fr. 68.–
Mittwoch, 9. März 2022	7.00 Uhr
Wintererlebnis Oberalppass	
Mit RHB und MGB durch die Rheinschlucht und über den verschneiten Oberalppass.	
Carfahrt, Zugfahrt + ME	Fr. 115.–
12.–22. März 2022	11 Tage
Griechenland-Rundreise	
Carfahrt, 10x HP + vieles mehr	Fr. 1980.–
28.–31. März 2022	4 Tage
Saisoneröffnungsfahrt ins Tirol	
Carfahrt, 3x HP + vieles mehr	Fr. 690.–
6.–8. April 2022	3 Tage
Mandelblütenzauber in der Pfalz	
Carfahrt, 2x HP + vieles mehr	Fr. 515.–
14.–18. April 2022	5 Tage
Ostern am Gardasee	
Carfahrt, 4x HP + vieles mehr	Fr. 790.–
25.–29. April 2022	5 Tage
Insel Elba	
Carfahrt, 4x HP + vieles mehr	Fr. 720.–
2.–12. Mai 2022	11 Tage
Sizilien – Die Königin des Mittelmeeres	
Carfahrt, 10x HP + vieles mehr	Fr. 2690.–
Wintersport	
18. Dezember 2021 – 27. März 2022	7.00 Uhr
Skiexpress Andermatt+Sedrun+Disentis	
Jeden Samstag und Sonntag	
Während der Schulferien zusätzlich Mi + Fr	
Busfahrt und 1x Gütsch retour	Fr. 39.–
Carfahrt und Skipass Erwachsene	Fr. 74.–
5. Januar – 23. März 2022	6.45 Uhr
NPV-Skiexpress	
Jeden Mittwoch fahren wir in ein anderes Skigebiet	
Carfahrt und Skipass	ab Fr. 66.–

Verlangen Sie unser Reiseprogramm.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

www.birseck-reisen.ch Talstrasse 38
info@birseck-reisen.ch 061 706 94 54

Meier Arlesheim